



## Theaterdonner

**Bad Oldesloe** Weihnachtsmärchen in Gefahr: Die Arbeitsschutzbehörde wertet Aufführungen mit Kindern als genehmigungspflichtige Beschäftigung.

SEITE 15

## Terminreigen

**Bad Oldesloe** In Stormarn ist in der kommenden Woche wieder viel los. Eine Veranstaltungsübersicht auf

SEITE 18



## Begegnungen

**Hamberge** Der lebendige Adventskalender ist seit Jahren eine Institution in der Gemeinde. Ein beliebter Treffpunkt war die Kirche.

SEITE 17

## Aus der Region

### Eine Million für „Sieben Türme“

**LÜBECK** Bei der Fundraisingkampagne „Sieben Türme sollst Du sehen“ wurde die Million geknackt. „Wir haben jetzt 1,003 von den benötigten 2,8 Millionen Euro zusammen“, sagte Fundraiserin Hella Backhaus. **Seite 20**



**Sturmgezeiten:** Zwei Männer halten sich auf dem überfluteten Fähranleger in Dagebüll an einem Geländer fest.

DPA

# Orkantief „Xaver“ trifft die Westküste mit voller Wucht

Orkan und Sturmflut treffen vor allem die Westküste / Heute schulfrei in Schleswig-Holstein und Hamburg

**KIEL** Das Orkantief „Xaver“ hat gestern mit Orkanböen von bis zu 140 Stundenkilometern über Schleswig-Holstein gewütet. Vor allem an der Nordseeküste und auf den Inseln tobte sich das Sturmtief aus. In List auf Sylt wurden Spitzengeschwindigkeiten von 133 Stundenkilometern gemessen. Auf Helgoland erreichten die Böen 119 Stundenkilometer. Auch an der Ostseeküste gewann der Sturm am frühen Abend deutlich an Stärke. Am Leuchtturm Kiel lag die Windgeschwindigkeit bei 137 Stundenkilometern.

Eine erste Sturmflut traf die Nordseeküste in Schleswig-Holstein mit Wasserständen von drei Metern über dem Mittleren Hochwasser. Die nordfriesischen Halligen wie Lan-

geneß und Hooge meldeten „Land unter“. Größere Schäden blieben aber zunächst aus. Im nördlichen Schleswig-Hol-

*„Die Urgewalt, die da tobt, macht auch den stärksten Deich zum Strich in der Landschaft.“*

Robert Habeck  
Umweltminister

stein wurden rund 45 Unwettereinsätze ausgelöst, verletzt wurde laut Polizei niemand.

„Die Urgewalt, die da tobt, macht auch den stärksten Deich und die großen Bagger zu Strichen in der Landschaft“, zeigte sich Umweltminister Robert Habeck beeindruckt von den Naturgewalten, die das

öffentliche Leben teilweise lahm legten: Umgestürzte und entwurzelte Bäume sorgten dafür, dass die Autobahn 7 sowie Bundes- und Landesstraßen gesperrt werden mussten. Die Deutsche Bahn stellte den Fernverkehr in Schleswig-Holstein komplett ein. Die Regionalzüge fuhren aber weiter. Die Nord-Ostsee-Bahn (NOB) fuhr zwischen Hamburg-Altona und dem nordfriesische „n Niebüll nicht mehr, und wegen des Unwetters gab es auch keinen Ersatzverkehr mit Bussen. Züge zwischen Kiel und Eckernförde sowie Kiel und Lübeck fielen ebenso aus wie der „Sylt Shuttle“. Inseln und Halligen waren vom Festland abgeschnitten. Der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal kam zum Erliegen.

In vielen Schulen war schon gestern der Unterricht ausgefallen. In Hamburg und Schleswig-Holstein ist auch heute schulfrei. Die Weihnachtsmärkte waren vielerorts geschlossen oder machten vorzeitig dicht. Der Hamburger Dom öffnete gar nicht erst. Landesweit wurden zahlreiche Veranstaltungen abgesagt.

In Hamburg und Stormarn blieben größere Orkanshäden aus. Der Flugverkehr am Hamburger Flughafen war stark gestört. Gestern Mittag wurden fast alle Landungen und Abflüge gestrichen, auch für heute gab es Absagen. Große Schiffe durften weder in die Elbe einlaufen noch den Hamburger Hafen verlassen.

**Berichte Seite 2 bis 4**  
**Kommentar Seite 2**

## Für Wulff könnte es ein kurzer Prozess werden

**HANNOVER** Steht der Korruptionsprozess gegen Ex-Bundespräsident Christian Wulff rund vier Wochen nach seinem Beginn schon vor dem Ende? Nach der Vernehmung der ersten Promi-Zeugen kündigte das Landgericht Hannover für den 19. Dezember überraschend ein erstes Zwischenfazit zum Verlauf des Verfahrens an. Denkbar ist nach Ansicht von Juristen „das gesamte Spektrum“ – Einstellung des Verfahrens mit Freispruch, weitere Fortsetzung des Prozesses oder Abschluss gegen Geldauflage.

Gestern sagten mit dem Verleger Hubert Burda und der Schauspielerin Maria Furtwängler die ersten prominenten Zeugen vor Gericht aus.

shz

Seite 7

## Rumänien und Bulgarien bleiben außen vor

**BRÜSSEL** Die EU-Außengrenzen zu Rumänien und Bulgarien werden vorerst nicht vollständig geöffnet. Deutschland blockiert auf EU-Ebene weiter den geplanten Beitritt der beiden ehemaligen Ostblockstaaten zum Schengen-Raum, in dem es keine Grenzkontrollen gibt. Außerdem können die EU-Länder künftig im Notfall von Reisenden aus den Balkanländern wieder Visa verlangen – um die Zahl von Asylbewerbern zu verringern. Viele von ihnen gelten als Wirtschaftsflüchtlinge, die nicht politisch verfolgt werden. Nicht einig ist sich die EU dagegen bei der Frage, wie der Missbrauch von Sozialleistungen durch Zuwanderer etwa aus Rumänien und Bulgarien verhindert werden kann.

shz

**Bericht & Kommentar Seite 7**

## Wetter

### Sturm und Schnee

Es bleibt stürmisch. Teils kommen orkanartige Böen aus Nordwest. Bei 3 bis 5 Grad kann es Schneeregen und Gewitter geben.

### Service-Telefon

Leser: 0800 2050 7100\*  
Anzeigen: 04531/163-2661

\* gebührenfrei

## Seitenblick

### WM-Planer in Ihrer Tageszeitung

Vom Gewinn des Fifa-Weltpokals träumt nicht nur Bundestrainer Joachim Löw (Foto), sondern ganz Fußball-Deutschland. Mit der Auslosung der Gruppen heute Abend wird nun endgültig der Countdown für die Fußball-WM 2014 in Brasilien eingeleitet. Schon morgen früh finden Sie in allen shz-Titeln Ihren persönlichen WM-Planer mit allen Spielterminen und Spielorten als Beilage.



### Schlechtes Gewissen: Bankräuber ruft Polizei

So schnell hat die Prager Polizei noch keinen Bankräuber gefasst: Nur zehn Minuten nach dem Überfall stellte sich der 48-Jährige reuevoll den Beamten. „Sofort nach dem Raub rief er den Notruf 158 an und gestand seine Tat“, teilte ein Polizeisprecher mit. Kurz danach erschien der Mann auf der Wache und bereute seine Tat. Er sei in finanzieller Not und habe Schulden bezahlen wollen. Bei dem Banküberfall Anfang Dezember hatte er umgerechnet knapp 7000 Euro erbeutet.

### Schwarze Kleidung liegt voll im Trend

Neutral und zeitlos: Jeder fünfte Deutsche trägt am liebsten Schwarz, jedenfalls was T-Shirts, Sweatshirts oder Tops angeht. Das ist das Ergebnis einer Studie des Internetanbieters FoxShirts. Blau, in allen Nuancen, ist die zweitbeliebteste Farbe, gefolgt von universellem Weiß. Knapp jeder Zehnte trägt gern Shirts in Rot. Der Osten scheint allgemein mutiger bei der Farbwahl der Kleidung zu sein: Insbesondere in Sachsen-Anhalt landet die Trendfarbe Gelb am häufigsten im digitalen Warenkorb.

### 144 Millionen Nikoläuse und Weihnachtsmänner

144 Millionen Schoko-Nikoläuse und Schoko-Weihnachtsmänner sind vor dem Nikolaustag über deutsche Produktionsbänder gelaufen. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage des Bundesverbandes der Deutschen Süßwarenindustrie. Etwa 96 Millionen Schokomänner wurden in den vergangenen Wochen an den deutschen Lebensmittelhandel ausgeliefert. Knapp 48 Millionen wurden laut Süßwarenverband in die ganze Welt exportiert.



## Der Sturm

### Standpunkt

## Die Angst vor dem Sturm

Die Risiko-Wahrnehmung ändert sich  
VON STEPHAN RICHTER

Ist das Schlimmste überstanden? Vorsicht vor schnellen Antworten. Die Bilanz des Orkans „Xaver“, verbunden mit der Sturmflut, kann erst später gezogen werden. Ein Fazit ist allerdings schon jetzt möglich. Egal, oft gefährliche Wetterlagen oder Finanzmarktkrisen, ob drohende Epidemien oder Angst vor Terroranschlägen: Das Bewusstsein für Risiken und Katastrophen wird immer häufiger durch eine Erwartungshaltung gespeist. Ruhe vor dem Sturm vor gestern. Heute setzt die Angst früher ein. Orkanböen mit 200 km/h werden angekündigt, wenn das Sturmtief noch über Schottland liegt. Die Insolvenz Griechenlands wird ebenso befürchtet wie die galoppierende Inflation, und das nächste Horrorszenario mit mutierten Grippeviren ist nur eine Frage der Zeit.

Diese moderne Form der Wahrnehmung hat keineswegs nur etwas mit medialer Panikmache und dem Lust am Untergang zu tun, sondern mit modernen Möglichkeiten der Prognose. Die Wettervorhersage inklusive Satellitenbildern wird immer genauer, die Datensammlungen aus allen Lebensbereichen wachsen rapide. Selbst mögliche Erkrankungen können mit der genetischen Analysen vorausbestimmt werden.

Früher glaubten viele Menschen an die göttliche Vorsehung oder ans Horoskop, heute folgen sie der mehr oder weniger wissenschaftlichen Vorhersage. Die lässt uns erschauern, ohne dass die Not - zum Glück! - zu groß wird. Offen bleibt, was wirklich passiert, wenn Deiche brechen, wenn ein großer Strom-Blackout im Winter das Leben lahmlegen sollte, wenn wieder Banken zusammenbrechen oder wenn eine Epidemie ausbricht. Wenn nicht mehr die Prognose der Experten interessiert, sondern die eigene Existenz betroffen ist. Wenn aus schaurigen Warnmeldungen Realität wird.

Sollte der Norden beim Sturmtief „Xaver“ glimpflich davongekommen sein, müsste die Dankbarkeit nach den düsteren Erwartungen umso größer sein. Welch' Glück, wenn es nur ein „normaler Herbststurm“ war, wie es der Kieler Klimaforscher Mojib Latif behauptet. Vor allem aber darf das wiederholte Aufatmen nicht abstumpfen. Es hätte schlimmer kommen können. Und Achtung. Schon wird die nächste vermeintliche Krise antizipiert. „Xaver“ war nur der letzte Beweis für den Klimawandel. Extreme Wetterlagen nehmen zu. Dramatisch!

### Reetdach-Haus brennt nach Blitzschlag nieder

**THADEN** Ein Reetdachhaus in Thaden (Kreis Rendsburg-Eckernförde) ist nach einem Blitzschlag komplett niedergebrannt. Der 80-jährige Bewohner hatte zuvor einen Knall gehört und festgestellt, dass das Dach Feuer gefangen hat, wie die Polizei mitteilte. Nicht zuletzt wegen des Sturmes sei das Haus trotz des Einsatzes mehrerer Freiwilliger Feuerwehren nicht zu retten gewesen. Der Mann wurde nicht verletzt. Die Schadenshöhe stand zunächst nicht fest. lno



In Norderstedt holte die Feuerwehr Totholz aus Bäumen, bevor der Sturm die Äste auf den Boden schleuderte. BÜH



Nur noch Schrottwert: Dieser Transporter fuhr auf der A 7 zwischen Flensburg und Tarp in Richtung Süden. Eine Orkanböe warf ihn über die Leitplanken auf die Gegenfahrbahn. STAUDT

## „Morgen ist es vorbei“

Schleswig-Holsteiner trotzen dem Sturm / Ein Besuch bei den Standhaften in Landesinneren

### SCHLESWIG / RENDBURG

Er wackelt. Tatsächlich. Bei den Orkanböen biegt sich auch ein altes Gebäude wie der Schleswiger Dom im Wind. Im Turm steht Küster Albrecht Buttman und schaut durchs Fenster auf die kabbelige Schlei. „Das ist schon heftig da draußen“, sagt der 51-Jährige und wischt einige Tropfen Regenwasser, die durchs Fenster hereintropfen. Doch Buttman ist sich sicher: „Der Dom hat den letzten Sturm fast unbeschadet überstanden, das wird auch dieses Mal so sein.“

So standhaft sind gestern viele Schleswig-Holsteiner, die den Orkan „Xaver“ im Landesinneren bei Böen an die 100 km/h überstehen. Und das, obwohl das Leben im Land fast zum Erliegen kommt. Behörden und Ämter schließen ihre Pforten, Weihnachtsmärkte öffnen gar nicht erst, viele Buslinien sind eingeschränkt oder fahren wie in Nordfriesland oder Dithmarschen gar nicht.

Bei einem Unfall in Stockelsdorf bei Lübeck werden

zwei Menschen leicht verletzt. Sonst geht alles weitgehend glimpflich ab, auch als auf der A 7 in Höhe der Anschlussstelle Tarp (Kreis Schleswig-Flensburg) ein Baum auf einen Lastwagen stürzt und wenig später eine Böe einen Transporter auf die Leitplanke weht. Immer mal wieder wird die A 7 gesperrt, die Fehmarnsundbrücke ist zu - genauso wie die Kanalbrücke im Zuge der A 23 und die im Zuge der B 5 bei Brunsbüttel. Schiffe dürfen nicht mehr in den Kanal fahren. Immer wieder ist die Rader Hochbrücke für den kompletten Autoverkehr dicht, sie wird automatisch gesperrt wenn die Böen Stärke zwölf erreichen. Auch zwei Kanalfähren und die Schwebefähre stellen den Betrieb ein, doch meist gibt es nur kleine Staus, wie am Rendsburger Kanal-tunnel. Auf der Fahrbahn der gesperrten Röhre steht Betonarbeiter Oguzhan Ayyildiz aus Berlin. „Wir haben alles gesichert, was wegfliegen kann, aber so schlimm ist der Sturm ja noch nicht“, sagt der

36-Jährige dem seine Kapuze um die Ohren flattert.

Ein paar Kilometer weiter in Rendsburg haben die Schulen wie im ganzen Land längst die Tore geschlossen. Allein ein paar Meisterschüler sind noch im Berufsbildungszentrum Rendsburg. „Wir sind freiwillig hier“, sagt Kevin Walter, der Straßenbaumeister werden will. Beim letzten Sturm

„Wir haben alles gesichert, was wegfliegen könnte.“

Oguzhan Ayyildiz  
Betonarbeiter

„Christian“ habe er für die Heimfahrt nach Heide rund zwei Stunden gebraucht. „Das wird auch heute klappen“, sagt der 25-Jährige.

Viele Menschen, mit denen man im Herzen Schleswig-Holsteins spricht, nehmen den Sturm gelassen. Es gibt wenige Schäden, kaum einmal umgefallene Bäume oder abgedeckte Ziegel, die Einsatzkräfte müssen seltener ausrücken als bei Orkantief „Christian“. Die

meisten Reisenden sind auf die Wetterlage vorbereitet, auch Bodo Schneidereit ist gut drauf, obwohl ihm auf dem Bahnhof in Schleswig der Regen ins Gesicht peitscht, während er auf seinen Zug nach Husum wartet. „Ich komme schon an“, so der 47-Jährige. Und das, obwohl die Regionalzüge nur noch eingeschränkt und mit Tempo 40 fahren, und die Bahn den Fernverkehr am Nachmittag komplett einstellt. Ein paar Meter weiter wartet Annchristin Thams auf den Schienenersatzverkehr, der sie nach Kiel zu ihrer Familie bringen soll. Eigentlich wollte sie am morgen nach Sylt, „aber da ging ja gar nichts“. Angst vor dem Sturm hat die 20-Jährige keinen. „Hier im Binnenland ist es nicht so schlimm. Ich komme von Pellworm, ich weiß was ein Orkan ist.“

Und doch atmen die Schleswig-Holsteiner auf, wenn das Unwetter weiterzieht. „Morgen ist alles vorbei“, sagt Küster Albrecht Buttman als er den Schleswiger Dom abschließt. „Hoffentlich.“

Kay Müller



Nahe Handewitt fällte „Xaver“ diesen Baum und kippte ihn auf die A7. STAUDT

### Klimaforscher: „Xaver ist ein normaler Sturm“

**KIEL** Beim Orkantief „Xaver“ handelt es sich nach Aussage des Klimaforschers Mojib Latif (Foto) um einen normalen Herbststurm.



„Wir haben zwar in kürzester Zeit zwei schwere Stürme gehabt, aber daraus kann man jetzt keinen Trend ablesen.“ Langfristig erwartet der Professor am Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel, dass es häufiger zu Wetterextremen kommt, die durch den Klimawandel verursacht werden. sh:z

# Der Sturm

## Sturm-Splitter

### Bürgermeister in großer Sorge

**LANGENESS/HOOGE** Als „besorgniserregend“ bezeichnete **Heike Hinrichsen** (Foto), Bürgermeisterin von Langeneß, gestern Abend die Lage auf ihrer Hallig.



35 Jahre lebt sie dort schon, doch solche Naturgewalt hat sie kaum in Erinnerung. „Der Wind staut hier mit großer Kraft das Wasser“, berichtete sie gestern. Von abebbendem Wasser auf Langeneß keine Spur. Der Sturm blase weiter in Orkanstärke aus Nordwest über das Eiland – nach einer nur für kurze Zeit spürbaren Erleichterung am Nachmittag. „Wir müssen weiterhin sehr gut aufpassen“, sagt auch ihr



Bürgermeister-Kollege von Hallig Hooge, **Matthias Piepgras** (Foto) am Abend.

Auch er beobachtet die Naturgewalten auf der Nordsee nun schon drei Jahrzehnte – „doch diese Wetterlage ist schon etwas Besonderes“. „Christian“ sei sehr heftig, aber kurz über Hooge hinweggefegt. Doch jetzt beeindrücke ihn der starke Wind und Wasserdruck, den „Xaver“ auf die Hallig ausübe, und die voraussichtliche Dauer. Ein wenig Erleichterung verspüre er, weil die Vorhersagen gestern früh von 3,50 auf 2,50 Meter über dem mittleren Hochwasser gesenkt worden seien. Doch auch so bleibe die Lage gefährlich. Für eine eventuelle Krankenversorgung käme aktuell nicht einmal Hilfe aus der Luft in Frage, dabei leben aktuell rund hundert Menschen auf Hallig Hooge. „Bislang habe ich immer den nötigen Respekt vor der Natur empfunden, doch dieser Orkan bereitet mit erstmals ernsthaft Sorgen.“

*Birger Bahlo*



Landunter auf Langeneß – Orkan „Xaver“ treibt ordentlich Nordseewasser über die nordfriesische Hallig.

DPA

## Angst vor Orkan-Nacht: Sperrwerk im Notbetrieb

Eidersperrwerk fährt mit Notstrom / Alle Mitarbeiter im Nachdienst / Zugänge für Schaulustige gesperrt

**TÖNNING** „Ich bleibe hier.“ Volker Sönksen (57) will das Eidersperrwerk und sein Team nicht allein lassen, bleibt solange, bis die letzte der drei Fluten überstanden ist. Er steht im Leitstand des 40 Jahre alten Sturmflut-Bollwerks, es ist 13 Uhr, der Pegelstand auf dem Kontroll-Monitor steigt und steigt. Draußen tobt die Nordsee, längst versunken unter den Fluten ist der Außenhafen, der Sturm aus Südwest drückt das Wasser über die Deichzufahrt, eine Polizeistreife sichert. „Wir werden die Zufahrten und die Zugänge zum Sperrwerk absperren“, sagt Sönksen kurz. Er hat Angst, dass Touristen die Gefahren unterschätzen. „Eine starke Windböe und die können ins Meer gerissen oder verletzt werden. Das ist jetzt lebensgefährlich.“

Um 14.30 Uhr erreicht die Flut am Sperrwerk ihren Höchststand: 2,75 Meter über Mittleres Tidehochwasser – ab 2,50 Meter sprechen Küsten-



**Befürchtete Schlimmes für die Nacht:** Volker Sönksen, Leiter des Eidersperrwerks.

BRUMM

schutz-Experten von einer schweren Sturmflut. Dabei ist es gar nicht so sehr der Orkan mit Stärken um die 100 Kilometer pro Stunde, der Sönksen nachdenklich macht. Er hat vielmehr ein mulmiges Gefühl, „weil wir uns in der Springtide befinden“. Denn der Neumond sorgt durch seine Anziehungskraft dafür, dass das normale Hochwasser ohnehin schon einen halben Meter höher steht – und der Sturm trägt seinen Teil dazu bei. Das Tückische: Der

Orkan drückt nicht nur das Hochwasser mit Macht an die Küste, es hält es auch über die Ebbe hinweg fest.

Mit einigen Sorgenfalten im Gesicht blickte der Sperrwerks-Leiter deshalb gestern in die Nacht zu heute: „Die Flut wird bei Ebbe nicht weit zurückgehen, das Niedrigwasser könnte fast so hoch sein wie ein normales Hochwasser.“ Hinzu kommt, dass der Orkan in der Nacht Windgeschwindigkeiten von bis zu 150 Stundenkilome-

tern erreichen sollte. „Das wird sehr, sehr schwierig.“

Alle verfügbaren Kräfte kamen deshalb gestern Abend um 22 Uhr zurück zur Arbeit. Die ganze Nacht überprüften die Techniker jede halbe Stunde die Maschinenkammern des Sperrwerks, die sich unter der Wasserlinie befinden und durch einen Tunnelgang erreichbar sind. „In erster Linie müssen wir nach möglichen Wassereintritten schauen.“

Auch ließ Sönksen das Sperrwerk vom öffentlichen Stromnetz freischalten, brachte den gewaltigen Diesel-Stromaggregat in Betrieb. „Damit können wir die ganze Anlage fahren. So haben wir mehr Sicherheit, das ist schon für den Betrieb unserer Computer wichtig“, erklärt Sönksen und blickt etwas angespannt auf die aktuelle Wettermeldungen und Pegelstände: „Ich rechne ein bisschen damit, dass es heute Nacht einen neuen Höchstwasserstand gibt, höher als 1962 und 1976.“

*Dieter Brumm*

### „Meine bislang größte Herausforderung“

Er ist Herr über 440 Kilometer Landesschutzdeich und wacht über rund 1100 Kilometer Küstenschutzdeich: Der Leiter des Landesbetriebs für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, **Dr. Johannes Oelerich** (54), sieht das Land gut gerüstet gegen die Sturmfluten.



### Herr Oelerich, konnten Sie in den vergangenen Nächten gut schlafen?

Innerhalb von 24 Stunden werden wir drei große Sturmfluten an der Nordsee-Küste haben. Wir sind sehr gut vorbereitet. Unsere Deiche sind sicher.

### Gestern Nachmittag sorgte die Nachricht, dass ein Deich auf der Halbinsel Nordstrand beschädigt sei, für Unruhe. Was war passiert?

Damit hatten wir gerechnet. Bei dem beschädigten Abschnitt handelt es sich um einen neuen Deich, der noch nicht fertiggestellt ist. Die Kleinschicht ist angeknabbert worden – kein Problem.

### Hätten Sie nicht früher mit der Maßnahme beginnen können?

Wir hatten ein besonderes Verfahren ausgeschrieben und mussten nach Baubeginn feststellen, dass der Untergrund dafür nicht geeignet war.

### Müssen Sie eher warnen oder beruhigen?

Ein schmaler Grat. Einerseits wollen wir keine Angst machen, andererseits müssen wir aber für eine erhöhte Aufmerksamkeit in der Bevölkerung sorgen.

*Interview: Torsten Beetz*



**In Sicherheit gebracht** wurden die Krabbenkutter. Dicht an dicht liegen sie im Büsumer Hafen, wo der Orkan das Wasser mächtig aufpeitschte.

BRUMM



**Weituntergangsstimmung** am Eidersperrwerk: Der Außenhafen ist unter den Fluten versunken.

BRUMM



**Auf Helgoland** brachen die Wellen spektakulär an den Hafenanlagen.

## Der Sturm

### Nachrichten

#### Helmut Schmidt gibt Entwarnung

**HAMBURG** Altkanzler Helmut Schmidt (94) hält den Orkan „Xaver“ für nicht besonders bedrohlich. Selbst wenn es beim Ausmaß der Sturmflut von 1962 bliebe, sei das „nicht sehr schlimm“, sagte er. Die Flutmauern und Deiche seien seit damals erheblich verstärkt und erhöht worden. *epd*

#### Mann stirbt im Jachthafen

**KOLDING** In Dänemark hat der Sturm mindestens ein Menschenleben gefordert. In Kolding an der Ostseeküste ist ein 53 Jahre alter Mann ums Leben gekommen. Seine Frau fand ihn im Jachthafen im Wasser. Offenbar wollte er die Vertäuung seines Bootes kontrollieren. *shz*



Wellen überspülen den überfluteten Fähranleger in Dagebüll mit voller Wucht. Aus „beinahe“ sicherer Distanz wird das Naturschauspiel begutachtet.

DEWANGER

# Hamburg: Orkan stoppt Schiffe und Flugzeuge

Auch der alte Elbtunnel wurde gesperrt / Knapp 3000 Feuerwehrleute im Einsatz oder in Bereitschaft

**HAMBURG** Bis zum späten Donnerstagmittag ließ sich Sturm Xaver Zeit – dann waren seine Ausläufer auch in Hamburg angekommen. Bis zu Windstärke elf erreichten die Böen bis zum frühen Abend. Größere Sturmschäden waren jedoch noch nicht zu verzeichnen. „Die Gefahr ist noch nicht gebannt“, sagt Meteorologe Daniel Wünsche vom Hamburger Institut für Wetter- und Klimakommunikation (IWK).

Vorsorglich blieben gestern der Hamburger Dom, Weihnachtsmärkte und auch Schulen geschlossen. Der St. Pauli Elbtunnel wurde in der Nacht von gestern auf heute gesperrt. In der Bürgerschaft wurden mehrere Ausschusssitzungen abgesagt.

Aufgrund der starken Winde stellte der Hamburger Flughafen die Abfertigung auf dem Vorfeld ein. Check In's waren nicht mehr möglich, Flugzeuge wurden nicht mehr betankt, beladen oder entladen. „Ab 13 Uhr sind fast alle Flüge gestrichen“, hieß es von Seiten des Airports. Piloten, die dennoch unbedingt starten oder landen wollten, täteten dies auf eigene Gefahr.

Als Vorbereitung auf den Sturm hat der Flughafen Hamburg zahlreiche Gegenstände auf dem Vorfeld gesichert. So wurden beispielsweise Kleinflugzeuge in den Flughafenhallen untergebracht oder befestigt und beschwert. Auch Container und ande-

re für die Flugzeugabfertigung benötigten Geräte wurden gesichert. Auch für heute Vormittag ist bereits ein Großteil der Flüge gestrichen.

Während die Deutsche Bahn in Schleswig-Holstein ihren Betrieb auf einigen Strecken bereits gestern Nachmittag eingestellt hatte, lief der Verkehr im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) bis zum frühen Abend noch reibungslos. „Unsere Bahnen und Busse fahren alle noch problemlos“, so HVV-Sprecher Rainer Vohl. Man sei gut vorbereitet. Mit vier „Baumtrupps“ hat die Hamburger Hochbahn vorgesorgt. Sie sind dezentral im Netz platziert und können bei Behinderungen auf und an den Schienen schnell eingreifen und die Einsatzkräfte unterstützen. Außerdem werden zusätzliche Busse eingesetzt, Linien verstärkt und Bereitschaftswagen vorgehalten.

Auch auf der Elbe waren schon gestern die ersten Orkanauswirkungen zu spüren. Große Schiffe, mit einer Länge von mehr als 330 und einer Breite von mehr als 45 Metern durften gestern nicht mehr in den Hamburger Hafen einlaufen oder ihn verlassen.

Neben dem Sturm werden in Hamburg auch Sturmfluten erwartet. „Der Fischmarkt wird wie üblich unter Wasser stehen“, sagt Susanne Kehrhn-Eyrich vom

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH). Hier geht man von insgesamt drei Sturmfluten im Elbbereich aus. Die erste erreicht Hamburg am frühen gestrigen Abend mit zwei Metern über dem mittleren Hochwasser. „Die eigentlich kritische mit einer Höhe von 3,50 Metern wird uns heute um 6 Uhr erreichen.“ Ab dieser Höhe sprechen die Experten von einer sehr schweren Sturmflut. 3,70 Meter über dem mittleren Hochwasser erreichten die Fluten 1962.

Auf die kommende Sturmfluten schaut man auch bei der Hamburger Feuerwehr besorgt. „Noch ist es recht ruhig, wenn man es mit Sturm Christian vergleicht“, sagt Feuerwehr-Sprecher Hendrik Frese. 80 Mal mussten die Kameraden bis in die frühen Abendstunden wetterbedingt ausrücken. „Aber die starken Winde sind noch nicht durch. Es reicht eine große Böe, die durch Hamburg rauscht, und die Lage sieht ganz anders aus.“ 400 Beamte der Berufsfeuerwehr sind im Einsatz. Des Weiteren könne auf zirka 2500 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zurückgegriffen werden.

„Freitagmorgen muss man in Hamburg noch mit Orkanböen rechnen“, prophezeit Meteorologe Daniel Wünsche. Im Laufe des Tages würde sich das Wetter jedoch beruhigen. *Johanna Tyrell*

## Nord-Ostsee-Kanal: 600 Briten gefangen

**KIEL** Überpünktlich legte gestern Mittag die „Color Fantasy“ in Kiel ab und fuhr dem aufkommenden Sturm davon – gegen Norwegen. Während der Fährverkehr an der Nordseeküste durch Tief „Xaver“ zum Erliegen kam, halten sich zumindest die Mammutfähren – auch die „Stena Scandinavica“ auf der Linie nach Göteborg – so gut es geht an den Fahrplan. Trotzdem: Ganz ohne Sturm Auswirkungen geht es hier nicht zu.

Heute morgen wird Kiel ein ungewöhnliches Schauspiel erleben. Weil der Wind zwischen 7 und 10 Uhr noch einmal kräftig auffrischen soll, werden die beiden Schwesterschiffe, die „Color Magic“ und die „Stena Germanica“, mit je zwei Schleppern in den Kieler Hafen bugsiert. Die Frachtfähre von DFDS Seaways verzichtete auf die stürmische Überfahrt nach Klaipeda.

Etliche Schiffe, die eigentlich durch den Nord-Ostsee-Kanal wollten, suchen nun Schutz in der Kieler Bucht. Kein Wunder: Die am Leuchtturm Kiel gemessene Windgeschwindigkeit lag gestern um 16 Uhr bei 122 Stundenkilometern. Der

Kanal war bereits am Mittag gesperrt worden, weil der Druck von Wind, Wasser und Wellen auf die Schleusentore vor allem in Brunsbüttel zu groß wurde. „Der Wasserstand auf der Elbseite war gegen 14 Uhr rund drei Meter höher als im Kanal“, erklärte Claudia Thoma von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion. Zudem seien die Tore Teil der Deichlinie und dienen damit dem Hochwasserschutz. „Deshalb müssen sie ab einem Wasserstand von acht Metern geschlossen bleiben.“

Rund 30 Schiffe sind derzeit im Kanal „gefangen“ – es geht weder rein noch raus. Glück hatte das britische Kreuzfahrtschiff „Black Watch“, das am Mittwoch in Kiel ablegte, um Dover anzusteuern. Auf dem Weg „stand“ das Schiff mit 600 Briten an Bord zunächst stundenlang im Stau, weil die Schleuse Brunsbüttel wegen des hohen Verkehrsaufkommens auf dem Kanal überlastet war. Doch statt im englischen Dover machte sie in Hamburg fest. Offenbar wollte die Reederei vermeiden, nach einer Sturmflut mit seekranken Passagieren alle Teppiche an Bord auszuwechseln. *kim*

## „Xaver“ trägt auf Sylt die Dächer ab

Vier Verletzte auf der Insel / Feuerwehren fuhren Dutzende Einsätze / Teile der Insel zeitweise überflutet

**SYLT** „Xaver“ traf Sylt gestern mit der angekündigten Härte. Zahlreiche Dächer wurden abgedeckt, die Wehren der Insel fuhren bis abends rund 45 Einsätze. Im Gegensatz zu Orkan „Christian“ waren Insulaner und Gäste allerdings vorsichtiger – in der Asklepios-Klinik wurden gestern vier Menschen behandelt, die sich durch den Sturm verletzt hatten. Bei Christian waren es mehr als 30.

Gegen 10.30 Uhr hatte der Wind eine Stärke von 10 Beaufort er-

reicht, so dass der SyltShuttle seinen Betrieb einstellen musste. Ab 14 Uhr stellte die Nord-Ostsee-Bahn den Verkehr zwischen Hamburg und Niebüll ein – nur die Verbindung zwischen Niebüll und Westerland wurde aufrecht erhalten. Windstärke 12, und damit Orkanstärke, wurde gegen Mittag auf Sylt zum ersten Mal gemessen. Der Kreis Nordfriesland rief Katastrophen-Vor-Alarm aus und übernahm damit das Kommando über die Kontrolle der Deiche. Diese

hielten dem Druck der Wassermassen aber während des Tages stand.

Der Wasserhöchststand von etwa zwei Metern über Normalwert wurde am Nachmittag erreicht. Während in Westerland das Wasser bis auf die Promenade spritzte, wurde im Munkmarsch der Hafen und in List der Fähranleger und der Parkplatz am Hafen komplett überflutet. In Hörnum berichtete Hafenmeister Olaf Pffor von einer Pegelhöhe von 8,34 Metern – also 2,50 Metern höher als normal.

Im Laufe des Tages kamen rund 1500 Sandsäcke zum Einsatz, in der Halle 28 am Flughafengelände wurden unablässig neue Säcke gefüllt.

„Es freut mich sehr, dass kaum Menschen verletzt wurden“, erklärte Bürgermeisterin Petra Reiber, „das bedeutet, dass die Leute im Gegensatz zu anderen Stürmen, auch wirklich zu Hause bleiben.“ Für heute wird auf Sylt weiterhin mit Orkanböen und Schneeschauern gerechnet, eine weitere Sturmflut wird nicht erwartet. *cop / frr*



In Westerland spritzen die Wellen zeitweise über die Uferpromenade.

SUPANZ

## Hamburg

## Nachrichten

## Dreister Handtaschendieb

**HAMBURG** Nichtsahnend stand eine 40-Jährige mit ihrem Auto an einer roten Ampel, als plötzlich jemand das Beifahrerfenster einschlug, sich die Handtasche schnappte und weglief. Der Vorfall ereignete sich in der Nacht zu Donnerstag gegen 0 Uhr an der Kreuzung Straßburger Straße/Nord-schleswiger Straße in Hamburg Dulsberg. Der Täter flüchtete mit der Tasche in Richtung Tiroler Straße, während die Geschädigte die Polizei alarmierte. Sechs Streifenwagen machten sich sofort auf den Weg und konnten den Mann, einen 35-Jährigen, im Ostpreußenstieg stellen und vorläufig festnehmen. In einem Gebüsch in der Nähe wurde die Handtasche entdeckt. *mrr*

## Fußgängerin schwer verletzt

**HAMBURG** Eine 51-jährige Fußgängerin ist am Mittwoch beim Überqueren der Wandsbeker Chaussee von einem Auto erfasst und schwer verletzt worden. Etwa gegen 17 Uhr überquerte die Frau die sechsspürige Straße in Höhe Hausnummer 244. Der Fahrer eines Kleinbusses konnte ihr gerade noch ausweichen, auf dem nächsten Fahrstreifen wurde die Frau trotz Vollbremsung vom BMW eines 34-Jährigen voll erfasst. Sie schleuderte gegen ein geparktes Fahrzeug und blieb schwer verletzt am Fahrbahnrand liegen. Zeugen, insbesondere der Kleinbusfahrer, werden gebeten sich unter Tel. 040/ 4 28 65 39 61 zu melden. *mrr*

## Überfall: Zeugen gesucht

**HAMBURG** Zwei bislang unbekannte Täter haben am Mittwoch gegen 20 Uhr die 53-jährige Angestellte einer Spielhalle in Hamburg-Steilshoop überfallen und sind mit ihrer Beute von 170 Euro auf der Flucht. Die beiden Täter waren mit Sturmhauben maskiert. Die Angestellte war in der Küche, wo einer der beiden Täter sie mit einem Messer bedrohte und ihr einen Schlüssel entreissen wollte. Als sie nicht losließ, biss der Maskierte ihr in einen Finger. Dann ging er mit dem zweiten Täter zum Tresen, wo sie Geld aus der Kasse nahmen. Die Täter sollen etwa 20 bis 25 Jahre alt sein. Der eine ist etwa 1,70 Meter groß und schlank sein, der andere 1,60 Meter. Beide trugen einen schwarzen Kapuzenpulli und hatten ein Messer. Hinweise unter Telefon 040/ 4 28 65 67 89. *mrr*

## Bodhi Neiser rettet Lebensmittel

Rettungsmission Supermarkt: Tagtäglich holen in Hamburg 40 Menschen in Hamburg Esswaren ab, die sonst im Müll landen würden

**HAMBURG** Wenn Bodhi Neiser einkaufen geht, bleibt sein Portemonnaie zu Hause. Seit nunmehr zwei Jahren hat der 25-jährige Hamburger schon kein Geld mehr für Lebensmittel ausgegeben. Seitdem kauft er sein Essen nicht mehr, sondern rettet es. Neiser gehört zur wachsenden Szene von Menschen, die sich ausschließlich von dem ernähren, was Supermärkte und Bäckereien wegwerfen.

Mit einem kleinen Handwägelchen geht es zur nächsten Rettungsmission in einen naheliegenden Supermarkt. Hier wird er von den Mitarbeitern schon erwartet. Salatköpfe, Schokolade, Berliner und Weintrauben türmen sich in den Kisten. „Ich glaube, ich muss später noch einmal wiederkommen“, sagt er mit Blick auf vier weitere Kisten, in denen noch Brote, Paprika



Bodhi Neiser  
Selbstversorger

„Ich finde es gut, dafür zu sorgen, dass möglichst wenig weggeschmissen wird.“



Mit seinem Wägelchen zieht Bodhi Neiser los, um Lebensmittel bei Supermärkten abzuholen. *STEPHAN PFLUG (2)*

und Frühlingszwiebeln warten. Drei Mal pro Woche kommt der Rettungsingenieurwesen-Student hierher. Neben seiner eigenen WG versorgt er auch Freunde und Nachbarn. „Häufig bringen wir auch Lebensmittel zu den Lampedusa-Flüchtlingen ins Camp.“

Wenn dann immer noch etwas übrig bleibt, stellt bietet er es im Internet an. Auf Seiten wie [www.foodsharing.de](http://www.foodsharing.de) oder bei Facebook findet er und die anderen Lebensmittelretter seine Abnehmer. Seit viel Supermärkte damit begonnen haben, selbst in ihren Filialen zu backen, bleibt eine Menge Brot übrig. „Die Kunden wollen schließlich auch eine halbe Stunde vor Landenschluss noch eine große Auswahl haben“, hat der 25-Jährige beobachtet. Das gleiche gelte für Obst und Gemü-

se. Die Regale müssen immer gut gefüllt sein.

Wie die meisten der Mülltaucher hätte Bodhi Neiser diese Art der Nahrungsversorgung finanziell nicht unbedingt nötig. Vielmehr macht er es aus Überzeugung. Millionen Tonnen Lebensmittel landen in Deutschland jährlich im Müll. Vieles davon ungeöffnet. „Es ist unglaublich, wie viel die Menschen wegschmeißen“, sagt er. Der 25-Jährige möchte nicht mehr das System der immer vollen Regale in Supermärkten durch seine Einkäufe unterstützen. „Ich finde es gut, dafür zu

sorgen, dass möglichst wenig weggeschmissen wird.“ Schließlich würden viele Menschen auf der Welt hungern. Mit dieser Einstellung ist er nicht alleine. Rund 40 Lebensmittelretter gibt es momentan in Hamburg. Tendenz steigend. Im Internet organisieren sie sich auf Seiten wie [www.lebensmittelretten.de](http://www.lebensmittelretten.de). Botschafter wie Bodhi Neiser organisieren die Abholung bei den Supermärkten. Als Lebensmittelretter kann sich jeder auf der Seite anmelden. Dafür gibt es einen kleinen Papierausweis. „Da nicht immer die selben Leute bei den Märkten auftau-

chen, ist es gut, dass sie sich ausweisen können.“

Außerdem containert der 25-Jährige. Das heißt, er sammelt aus Müllcontainern von Supermärkten weggeworfene Nahrungsmittel. „Oftmals ist noch nicht einmal das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen“, sagt Neiser. Obst, Gemüse, Joghurt, Milch – mitnehmen kann er nur einen Bruchteil der Dinge. „Wenn ich alle Lebensmittel-Spots ablaufen würde, könnte ich jeden Tag einen Container mit Essen füllen“, sagt er.

Doch wohin mit den vielen Lebensmitteln? Die Logistik sei das größte Problem der Lebensmittelretter. „Wir mussten schon aufhören, Märkte anzusprechen, weil wir gar nicht mehr wissen, wohin mit den ganzen Sachen“, sagt Neiser. Drei Verteilerstellen gibt es schon in Hamburg – an der Universität und im Altonaer Kulturzentrum „Motte“. Dort sind für jedermann frei zugängliche Kühlschränke aufgestellt. Lebensmittel könnten hier abgegeben oder entnommen werden.

Im Internet haben verschiedenste Tauschbörsen eröffnet. Denn die Fundstücke haben durchaus unterschiedliche Werte. Während Obst und Gemüse täglich zu finden ist, sind Nudeln, Reis, Zucker, Salt und Gewürze nur selten umsonst zu bekommen. „Solche Dinge laufen ja nicht so schnell an und werden nur dann weggeschmissen, wenn die Packung kaputt geht“, erklärt Neiser. Dann sei es aber auch für die Lebensmittelretter nicht mehr zu verwerten.

Bodhi Neiser und die anderen Lebensmittelretter sehen sich nicht als Konkurrenz zu den Tafeln. „Es ist gut, dass es die gibt – und das muss auch so bleiben“, sagt Bodhi Neiser. „Es wird aber so viel in Deutschland weggeschmissen, da bleibt für alle was übrig.“ *Johanna Tyrell*

Weitere Informationen im Internet unter [www.lebensmittelretten.de](http://www.lebensmittelretten.de)

## Hamburger Juso-Chef will Bundesvorsitzender werden

**HAMBURG/NÜRNBERG** Er gilt als eloquent, durchsetzungsfähig und manchmal etwas nassforsch. Der Hamburger Hauke Wagner (Foto) will sich heute in Nürnberg zum neuen Bundesvorsitzenden der Jusos wählen lassen. Und in seinem Bewerbungsschreiben für den Juso-Bundesvorsitz lässt er seine sozialdemokratischen Kollegen gleich wissen: „Wir neigen derzeit zur Wohlstandsbequemlichkeit, wenn es um unser eigenes Verhalten und unsere Politik geht.“ Die Jusos debattierten zu häufig ohne konkrete Ergebnisse und ohne wirkliche Signale, hadert der 31-Jährige mit der Jugendorganisation der SPD.

Das müsse sich ändern, ist der frühere Hamburger Juso-Chef überzeugt. Eine glaubwürdige und nachhaltige Politik sei konkret – „und wir müssen uns fragen, an welcher konkreten Stelle wir unser Verhalten zu ändern bereit sind“. So bestehe etwa bei der Mutterpartei SPD zwischen An-



spruch und Realität eine ernstzunehmende Lücke. Und mit Blick auf das SPD-Ergebnis bei der Bundestagswahl stellt der Sohn des langjährigen Hamburger SPD-Bausenators Eugen Wagner, genannt „Beton-Wagner“, fest: „Wir sind mit unserem Anspruch, eine Volkspartei zu sein, mit gerade einmal einem Viertel der Wählerstimmen – wieder einmal – gescheitert.“

Beim nun ausgehandelten Koalitionsvertrag zwischen Union und SPD hält sich Wagner, der sich wie sein Landesverband zur eher konservativen „Pragmatischen Linken“ zählt, bedeckt. Beobachter gehen davon aus, dass er das Papier letztlich wie der scheidende Juso-Bundesvorsitzende Sascha Vogt akzeptieren und den Mitgliedern ein Ja empfehlen wird. Die SPD-Mitgliederbefragung zum Koalitionsvertrag beginnt heute. Das Ergebnis soll am 14. Dezember bekanntgegeben werden.

Wagner ist sich bewusst, dass er bei einem „Ja“ zum Koalitionsvertrag gleich sieben Juso-Landesverbände verprellt. Denn die verlangen in einem Antrag zum Juso-Bundeskongress ein klares Nein der SPD-Jugendorganisation zur großen Koalition. Unter ihnen sind auch die bayerischen Jusos, die die bisherige Juso-Bundesvizende und ausgewiesene „Traditionalistin“ Johanna Uekermann ins Rennen um den Juso-Chefposten schicken.

Doch Wagner – der als Projektmanager beim Energiekonzern Vattenfall die Hamburger zu einem Nein beim Volksentscheid zum Rückkauf der Energienetze überzeugen wollte – wäre nicht Wagner, hätte er nicht eine Idee für die Gegenkandidatur der 26-Jährigen. So fordert der verheiratete Diplom-Volkswirt in seinem Bewerbungsschreiben, was es bislang bei den Jusos noch nie gab: „Ich fordere (...) eine weibliche und männliche Doppelspitze.“ *Markus Klemm, dpa*

## Frau entdeckt Diebesgut im Internet

**HAMBURG** Die Hamburger Polizei ist einer 26-jährigen Frau auf die Schliche gekommen, die Kleidung und Accessoires im Wert von 40 000 Euro gestohlen haben soll. Wie ein Sprecher gestern mitteilte, durchsuchten Beamten die Wohnung der jungen Frau in Hamburg-Ohlsdorf, wo sie Teile des Diebesgutes fanden. Auf die Spur sei die Polizei durch einen Hinweis der Bestohlenen gekommen. Bei der 30-Jährigen aus dem Stadtteil Rothenburgsort sei am 22. November eingebrochen worden.

Sie habe seitdem auf einer Auktionsplattform im Internet nach den Taschen, Schuhen und Brillen gesucht und einige Stücke wiedererkannt. Über eine 27-jährige Bekannte, die das Diebesgut für die mutmaßliche Täterin im Internet eingestellt habe, seien die Beamten auf die ein Jahr jüngere Frau gestoßen. In deren Wohnung habe die Polizei einige der teuren Gegenstände sicherstellen können. Die Beschuldigte wurde von der Polizei vernommen und durfte danach wieder nach Hause gehen. *lno*

## Hamburger erhält Leibniz-Preis

**HAMBURG/BONN** Die Hamburger Wissenschaftlerin Prof. Brigitte Röder erhält den mit 2,5 Millionen Euro dotierten Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis 2014. Die Leiterin des Arbeitsbereichs Biologische Psychologie und Neuropsychologie an der Universität Hamburg wird

für ihre Forschungsarbeiten an den Schnittstellen von Kognitionspsychologie, Entwicklungspsychologie und kognitiver Neurowissenschaft geehrt. Der Leibniz-Preis gilt mit bis zu 2,5 Millionen Euro als der höchst dotierte Forschungsförderpreis in Deutschland. *dpa*

# Schleswig-Holstein / Hamburg



## Mahnung des Monarchen

**6. Dezember 1863:** Für den neuen dänischen König Christian IX. ist das Maß voll: Er will die Aufmüpfigkeit im Süden seines Reichs nicht länger hinnehmen. Das macht er mit einer Proklamation „an unsere getreuen Untertanen im Herzogtum Holstein“ deutlich. Die Aufrechthaltung der dänischen Monarchie bis an die Elbe nennt er darin eine seiner „wichtigsten Regentenpflichten“. Besonders harsche Kritik erfährt der Teil der Beamenschaft, der ihm den Eid verweigert. Künftig soll es Konsequenzen geben: „Überhaupt sind Wir fest entschlossen und gerüstet, allen aufrührerischen Bewegungen mit Macht entgegenzutreten und jeden zur strengsten Verantwortung zu ziehen, der sich in dieser Richtung zu ungesetzlichen Schritten fortreißen lässt.“ Aber vorher noch ein allerletztes Hoffen darauf, dass es dazu nicht kommt: „Wir hegen die Zuversicht, dass Unsere lieben holsteinischen Untertanen, durch so manche Bande mit Uns verknüpft, in der Treue gegen Uns sich nicht werden wankend machen lassen und so Unserem landesväterlichen Herzen Maßnahmen werden erspart werden, die demselben zu tiefem Schmerz gereichen würden.“ *ffu*



## Hamburg lässt mehr als 30 Häftlinge frei

**HAMBURG** Zu Weihnachten zeigt sich die Justiz in Hamburg gnädig – und erlässt einigen Gefangenen Tage hinter Gittern. 31 Häftlinge – darunter drei Frauen – haben von der sogenannten Weihnachtsamnestie profitiert, wie die Justizbehörde mitteilte. Sie kamen bereits seit dem 22. November vorzeitig aus dem Gefängnis frei. Regulär wären sie erst in diesen Tagen bis zum 6. Januar entlassen worden. *lno*

## Kiel: Wahl des Bürgermeisters am 23. März

**KIEL** Die Kieler wählen am 23. März einen neuen Oberbürgermeister. Eine eventuell erforderliche Stichwahl soll am 6. April erfolgen, wie die Stadtverwaltung gestern mitteilte. Dies hatte zuvor der Gemeindevwahlausschuss beschlossen. Die Wahl wurde nach dem Rücktritt der ehemaligen Oberbürgermeisterin Susanne Gaschke (SPD) am 28. Oktober erforderlich. Gaschke zog damit nach heftigem Streit um ihr Vorgehen die Konsequenz aus einem Steuerdeal mit dem Augenarzt Detlef Uthoff. Dem Mediziner wurden Zinsen und Säumniszuschläge in Höhe von 3,7 Millionen Euro erlassen, damit er 4,1 Millionen an Gewerbesteuern zahlt. Die Stadt will nun die Vereinbarung rückgängig machen. Aus Sicht der Kommunalaufsicht war sie rechtswidrig, die Staatsanwaltschaft ermittelt wegen Verdachts der Untreue. *lno*

# Zehn Jahre Haft für den Totschläger von Lürschau

Weil er seinen Führerschein nicht zurückbekam, tötete ein arbeitsloser Berufskraftfahrer die Sachbearbeiterin

**LÜRSCHAU/FLENSBURG** Der 57-jährige Karl-Heinz M. aus Dannewerk ist vom Flensburger Landgericht zu zehn Jahren Haft wegen Totschlags verurteilt worden. Das Gericht sah es als erwiesen an, dass der arbeitslose Berufskraftfahrer am 29. April die 37-jährige Karen H. in ihrem Haus in Lürschau durch sieben Messerstiche getötet hat. Grund für den tödlichen Angriff war nach Auffas-

sung der Kammer, dass der Angeklagte das Opfer für den Verlust seines Führerscheins verantwortlich machte. Karen H. war in der Zulassungsstelle der Schleswiger Kreisverwaltung als Sachbearbeiterin tätig gewesen. Der Angeklagte nahm den Urteilsspruch ohne Regung hin. Nach den Plädoyers von Staatsanwalt, der Anwältinnen der Nebenkläger und der Verteidiger hatte der 57-Jährige

noch einmal selbst das Wort ergriffen. „Was mir hier vorgeworfen wird, kann ich weder bestätigen noch verneinen. Ich bin nicht in der Lage, mich zu erinnern. Wenn es sich so abgespielt hat, möchte ich die Hinterbliebenen um Entschuldigung bitten.“

Trotz der Tatsache, dass sich der Angeklagte während der gesamten Verhandlung auf eine Erinnerungslücke von zehn Tagen rund um den Tatzeitraum berief und keine Aussagen zum Geschehen machte, waren sich alle Prozessbeteiligten darin einig, dass er Karen H. getötet hat. Wichtigster Beleg war seine DNA unter einem Fingernagel der linken Hand des Opfers.

Offen war, ob die Tat als Mord oder als Totschlag gewertet werden sollte. Die Staatsanwaltschaft wollte zunächst wegen Mordes verhandeln, die Kammer änderte die Anklage auf Totschlag. Dem folgte Staatsanwalt Axel Schmidt in seinem einstündigen Plädoyer. „Das Geschehen war sehr nah an den Mordmerkmalen. Der Angeklagte hat zielgerichtet und geplant gehandelt – und er wollte töten.“ Er habe sich in die Privatsphäre des Opfers eingeschlichen – aber möglicherweise habe es bei der „unheilvollen Begegnung“ vorab so etwas wie ein Gespräch gegeben. Und natürlich sei es niederer Beweggrund, jemanden umzubringen, weil man mit seiner Entscheidung nicht einverstanden ist. „Das ist objektiv auf niedrigerster Stufe“, sagte Schmidt. Ob der Angeklagte das erkannte, sei jedoch fraglich. Der Staatsanwalt folgte der Einschätzung des Gutachters, der eine Einschränkung des Urteilsvermögens beim Angeklagten, hervorgerufen durch eine alkoholismus-bedingte Hirnschädigung, nicht ausschließen wollte. Er forderte elf Jahren und drei Monaten Haft.

Weit darüber hinaus gingen die Anwältinnen Natascha Machande und Rebecca Schöpfer-Chatterton, die die Angehörigen

des Opfers als Nebenkläger vertraten. Sie plädierten dafür, die Bluttat als Mord zu werten und lebenslange Haft zu verhängen.

Verteidiger Rudolf Behn wies darauf hin, dass es nicht möglich sei, das Geschehen aus der Sicht des Angeklagten zu betrachten. Dass sein Mandant der Täter ist, stellte Behn nicht in Frage – er bat um ein Urteil unter zehn Jahren Haft.

„Der Angeklagte hat zielgerichtet und geplant gehandelt – und er wollte töten.“

Axel Schmidt  
Staatsanwalt

Vor dem Urteil wandte sich noch der Vater der getöteten Karen H. im Namen der Angehörigen an das Gericht. Er sprach von einem Mord – brutal, geplant, heimtückisch und eiskalt. „Der Schock sitzt tief bei uns“, sagte er. Es sei schwer zu ertragen, den Täter mit seiner „lockeren Arroganz und seinem absurden Verhalten“ zu ertragen.

Richter Michael Lembke ging direkt darauf ein. Ein Urteil könne nie für endgültige Gerechtigkeit sorgen, sagt er. Aufgabe des Gerichts aber sei es, das Geschehen objektiv, emotionslos und professionell zu bewerten. Eine Verurteilung wegen Mordes sei nicht in Frage gekommen. Es habe keinerlei Augenzeugen und keine Tatspuren gegeben, sagte Lembke. So könne nicht zweifelsfrei bewiesen werden, dass der Angeklagte heimlich durch die unverschlossene Nebentür ins Haus geschlichen sei. Auch wenn die Gleichung „Führerschein gegen Leben“ objektiv einen niederen Beweggrund darstelle – dem Täter müsse die Niedrigkeit seiner Tat auch subjektiv bewusst sein. Dies sei jedoch zweifelhaft. Deshalb musste das Gericht die Tat als Totschlag werten. *Gero Trittmack*

## Eingliederung: Ausschuss lehnt Prüfungsrecht ab

**KIEL** Es geht um eine gewaltige Summe Steuergeld im schleswig-holsteinischen Landeshaushalt. Rund 680 Millionen Euro zahlt das Land in diesem Jahr als Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen. Was genau mit dem Geld passiert, ob die Mittel wirtschaftlich ausgegeben werden und die dafür eingekaufte Qualität stimmt, liegt weitgehend im Dunkeln. Seit Jahrzehnten pocht der Landesrechnungshof – meist mit Rückendeckung des Landtags – deshalb auf ein generelles Prüfungsrecht. Ein neuer Anlauf dazu ist gestern überraschend am Widerstand der Koalitionsfraktionen im Finanzausschuss erneut gescheitert. Begründung: Man habe noch „Beratungsbedarf“. Die Opposition schäumt, nannte die Haltung der regierungstragenden Fraktionen „unverantwortlich.“ CDU und FDP äußerten zugleich Zweifel an der Begründung für das koalitionsnein, lieferten diese Erklärung: SPD, Grüne und SSW, die das Prüfungsrecht in der Vergangenheit ebenfalls unterstützt hätten, „verweigern aus Angst vor den Reaktionen der Sozialverbände ihre Zustimmung“, sagte Heiner Garg (FDP).

Tatsächlich haben die Wohlfahrtsverbände ein Prüfungsrecht des Rechnungshofs in der Vergangenheit erbittert bekämpft. Wer Kritik an dieser Haltung äußerte, klagten Abgeordnete, dem sei vorgehalten worden, Menschen mit Behinderungen den Rechtsanspruch auf Leistungen beschneiden zu wollen. Die Eingliederungshilfe soll Menschen mit Behinderungen helfen, möglichst ohne öffentliche Hilfe auszukommen. Tatsächlich aber sind die Ausgaben mit der Zeit explodiert – um 70 Prozent auf 587 Millionen Euro allein zwischen 1999 und 2011. Tendenz weiter steigend. *höv*

**GESCHENKTIPP!** **shz** das medienhaus

## GROSSES FUSSBALL-SPEKTAKEL

Seien Sie dabei, wenn 2. Bundesliga, 3. Liga, dänische Super-Liga und eine schleswig-holsteinische Nord-Auswahl beim ersten überregionalen Fußball-Hallenturnier in spannenden Begegnungen aufeinandertreffen.

5 Stunden Spitzenfußball auf hohem Niveau in der Flens-Arena.  
Das ideale Weihnachtsgeschenk mit Erlebnis-Garantie!

**8. Januar 2014 ab 17.30 Uhr in Flensburg**

Weitere Informationen zu buchbaren Logen (à 10 Pers.) sowie Businessplätzen inkl. Catering + Parkplatz erfahren Sie unter Tel. 0461 - 808 2166.

**TICKET CENTER** Karten 16,- bis 30,- €  
**Sonderrabatt für Abonnenten 3,- €**  
Erhältlich in allen Ticket Centern Ihrer Tageszeitung

## Politik

## Nachrichten

## Zwei Deutsche im Jemen getötet

**SANAA** Bei dem Terroranschlag in der jemenitischen Hauptstadt Sanaa sind auch zwei deutsche und ein einheimischer Mitarbeiter der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) getötet worden. Das gab Außenminister Guido Westerwelle (FDP) gestern Abend in Berlin bekannt. Bei dem verheerenden Selbstmordanschlag auf das Verteidigungsministerium in Sanaa sind insgesamt 50 Menschen getötet worden. *dpa*

## Strafanzeige nach Drohanrufen

**BERLIN** Die SPD-Führung hat gestern Strafanzeige gegen Unbekannt wegen der Drohanrufe bei Gegnern der großen Koalition gestellt. Am Mittwoch war bekanntgeworden, dass Koalitionskritiker von einem Anrufer bedrängt wurden, der sich als Mitarbeiter von Generalsekretärin Andrea Nahles ausgab. Ein Ortsvorsitzender aus Baden-Württemberg hatte sich offiziell darüber beschwert. Die Generalsekretärin wertete die Anrufe als „kriminellen Akt“. Ein gestern Morgen ins Internet gestelltes Bekenner schreiben des „Kommando Gerhard Schröder der Hedonistischen Internationale“ deutet auf eine Satire-Aktion hin. *dpa*

## Antworten zum Tatort Oktoberfest

Bei der Wahrheitsfindung im Wulff-Prozess ist Schauspielerin Maria Furtwängler überfragt / Neuigkeiten liefert ihr Mann Hubert Burda

**HANNOVER** Als kühle „Tatort“-Kommissarin ist Charlotte Lindholm – gespielt von Maria Furtwängler – bei der Verbrecherjagd auf Zeugenaussagen angewiesen. Energisch und akribisch holt sie in der ARD-Krimiserie längst vergessene Details aus ihren Gesprächspartnern heraus. Doch in der Realität ist es anders, wie sich gestern im Korruptionsprozess gegen Ex-Bundespräsident Christian Wulff im Landgericht Hannover zeigt.

Maria Furtwänglers geringe Erinnerung an den Oktoberfest-Besuch 2008 mit dem Ehepaar Wulff hätte wohl

„Ich dachte, mein Mann lädt ein, weil er das eigentlich immer macht.“

Maria Furtwängler  
Schauspielerin und Zeugin

auch Charlotte Lindholm an den Rand der Verzweiflung gebracht. „Fünf Jahre sind lange her“, sagt die 47-Jährige fast entschuldigend zu Richter Frank Rosenow. Dieser hatte mit Fragen zum Zusammentreffen im Käfer-Festzelt Licht ins Dunkel bringen wollen. Doch Maria Furtwängler weiß „beim besten Willen nicht“, wer am



Maria Furtwängler und Christian Wulff begrüßen sich beim Fußballspiel – an ihr Treffen auf dem Oktoberfest erinnert sich Furtwängler kaum.

Abend die Rechnung bezahlt hat oder wer außer ihrem Mann Hubert Burda und Bettina Wulff überhaupt da war, geschweige denn was die Wulffs gegessen haben.

„Ich dachte, mein Mann lädt ein, weil er das eigentlich immer macht“, betont sie. Erst nach der Vernehmung blitzt für einen Moment die bisweilen forsche, von schleppenden Ermittlungen genervte TV-Kommissarin

Lindholm auf: „Was kann meine Aussage eigentlich im allerbesten Fall zur Klärung beitragen?“, fragt Maria Furtwängler. Schmunzelnd kontert Rosenow: „Das werden Sie bei der Urteilsverkündung erfahren.“

Dies könnte entgegen vorheriger Planungen bereits vor Weihnachten der Fall sein. Für den achten Prozesstermin am 19. Dezember kündigt Rosenow überraschend ein Zwischenfazit an. Ein für große Prozesse nicht unüblicher Vorgang – doch was es konkret bedeutet, lässt er offen. Eigentlich sind 22 Verhandlungstage bis April 2014 angesetzt. Denkbar sei „das gesamte Spektrum“, betonen Juristen: Freispruch, Fortsetzung oder Abschluss gegen Geldauflage.

Und Wulff? Den Ex-Bundespräsidenten dürfte der bisherige Verlauf durchaus optimistisch stimmen. Immer wieder nickt er einigen Zeugen bei der Vernehmung zustimmend zu. Kein Wunder, denn Mitarbeiter des Hotels „Bayerischer Hof“ und Verleger Hubert Burda stützen mit ihren Aussagen die Argumentation der Verteidigung: Wulff habe nichts von der Übernahme der Hotelkosten von 720 Euro durch den Filmfinanzier David Groenewold mitbekommen müssen. Auch das von Burda bestätigte Dienstgespräch über den Rundfunkstaatsvertrag auf der Wiesen spricht für Wulff, den für Medienpolitik zuständigen damaligen Ministerpräsidenten.

Denn so hätte er sich die Hotelkosten vom Land zahlen lassen können, also keinen Grund gehabt, sich einladen zu lassen. Wulff wird vorgeworfen, dass er sich den Hotelaufenthalt in München teilweise von Groenewold bezahlen ließ und im Gegenzug soll er später für einen Film Groenewolds bei Siemens um Geld erworben haben.

Trotz des Zwischenfazit geht es in der kommenden Woche mit der Vernehmung von Wulffs inzwischen getrennt lebender Ehefrau Bettina weiter. *Marco Hadem*

## Arme Zuwanderer

**BRÜSSEL** Die EU-Staaten wollen weniger Geld für die Unterstützung von Armutseinwanderern ausgeben – sind aber zerstritten über den richtigen Weg. Deutschland und Großbritannien forderten beim EU-Innenministertreffen gestern in Brüssel mehr Maßnahmen auf europäischer Ebene gegen den Missbrauch von Sozialleistungen. Sonst werde man an Brüssel vorbei Lösungen finden, um EU-Ausländern etwa aus Bulgarien und Rumänien den Zugang zu solchen Leistungen zu erschweren, sagte der amtierende Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU).

Ab dem 1. Januar 2014 dürfen Arbeitnehmer aus Bulgarien und Rumänien in jedem anderen EU-Land Arbeit suchen. Bisher galten in mehreren Staaten, darunter Deutschland, Einschränkungen. Nun gibt es Befürchtungen, dass dann massenhaft billige Arbeitskräfte den Arbeitsmarkt überfluten. Die Grenzkontrollen zu Rumänien und Bulgarien werden vorerst nicht abgeschafft. Deutschland blockiert weiter den geplanten Beitritt der beiden ehemaligen Ostblockstaaten zum Schengen-Raum weil sie zu wenig gegen Korruption und organisierte Kriminalität täten, so Friedrich. *dpa*

## Standpunkt

## Wir sind die Gewinner

VON KERSTINE APPUHN

Deutschland und Großbritannien heizen fremdenfeindliche Einstellungen und die Unzufriedenheit mit der EU unnötig an. Als ab 2011 Polen, Ungarn und die Bewohner baltischer Staaten unbeschränkten Zugang zu den Arbeitsmärkten der EU bekamen, gab es eine ähnliche Panik – die sich nicht bewahrheitet hat. Auch diesmal werden die meisten Zuwanderer zum Arbeiten und nicht zum Schmarotzen nach Deutschland kommen. Beschwerden

müssten sich darüber eher die rumänischen und bulgarischen Regierungen, denn diese Länder verlieren gut ausgebildete Arbeitskräfte. Und selbst weniger gut ausgebildete Arbeiter scheinen hier vor allem solche Jobs zu ergreifen, für die sich die Deutschen und Briten selber zu fein sind. Woraus sich ergibt: Die alten EU-Staaten werden von der Zuwanderung stark profitieren und sollten ihre Forderung zur Einschränkung der Freizügigkeit zügig einstellen.

## Bundeswehr-Flugzeuge können nicht abheben

**JAGEL/HOHN/ECKERNFÖRDE** Es ist ein Alarmsignal für die ganze Bundeswehr: Vom Fliegerhorst des Taktischen Luftwaffengeschwaders 33 in Büchel (Rheinland-Pfalz) heben in diesem Jahr keine Tornado-Jets mehr ab. Der Grund: Es mangelt an Feuerwehr-Personal, das die erforderliche Flugunfallbereitschaft stellt.

Ähnlich ist die Situation im niedersächsischen Wunstorf, wo das Lufttransportgeschwader (LTG) 62 beheimatet ist. Dort müssen die Transall-Maschinen in diesen Tagen immer öfter am Boden bleiben. Nicht nur, dass in Wunstorf seit längerem von 72 Feuerwehrstellen nur 67 besetzt sind. Es ist vor allem die neue Arbeitszeitregelung für Feuerwehrleute, die den reibungslosen Flugbetrieb verhindert. So dürfen die Brandbekämpfer der Bundeswehr im Schichtdienst seit Sommer gemäß EU-Richtlinie grundsätzlich nur noch 48 Stunden pro Wo-



**Ausgebremst:** Transalls der Bundeswehr dürfen ohne ausreichende Unfallbereitschaft nicht starten. LTG63

che arbeiten – statt wie bisher 54. Das Jahreskontingent ist weitgehend ausgeschöpft.

Den Feuerwehrleuten selbst geht es kräftig an den Geldbeutel. „Wir sind ja gewillt, die Mehrstunden zu machen. Aber wir wollen, dass sie auch

vergütet werden“, sagt ein Brandmeister vom Marine-Stützpunkt Eckernförde, der ungenannt bleiben will. So wurde die Regelarbeitszeit für die Beamten im Schichtdienst am 1. August von 41 auf 48 Stunden erhöht – bei gleicher Bezahlung. Zwar haben die Feuerwehrleute weiterhin die Möglichkeit, ihre durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im Rahmen der sogenannten „Opt-Out-Regelung“ auf 54 Stunden auszudehnen, doch nicht mehr zu den alten Bezügen. Mit einer monatlichen Zulage versucht die Bundeswehr, die Gehaltseinbußen abzufedern. Dieser Sockelbetrag von derzeit 225 Euro sinkt aber bis Ende 2017 jährlich um 45 Euro. „Im Moment macht das wirklich keinen Spaß“, klagt der Brandmeister aus Eckernförde. Alle Kameraden hätten Einspruch eingelegt.

Bei der Feuerwehr im Marinestützpunkt sind von 60 Stellen 22 unbe-

setzt. Mindestens sieben Mann müssen im Dienst sein, um den dortigen Brandschutz zu gewährleisten. „Wir sind an der Obergrenze bei den Stunden, die wir machen dürfen. Wenn jetzt noch einer krank wird, kommen wir nicht mehr hin.“

Gefährdet der Mangel an Feuerwehrleuten am Ende gar die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland? Dass die Alarmrotten in Wittmund (Ostfriesland) und Neuburg an der Donau jederzeit zum Einsatz kommen können, sei gewährleistet, beruhigt Oberst Knittlmeier. „Die Sicherheit im Luftraum hat höchste Priorität.“ Und auch die Besatzungen des Taktischen Luftwaffengeschwaders 33 brauchen keine Angst vor Langeweile zu haben: Sie haben ihre Kampfflugs rechtzeitig vor dem Feuerwehr-Notstand zum Fliegerhorst Nörvenich (Nordrhein-Westfalen) verlegt. *Alf Clasen*

## sh:z das medienhaus

## SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER ZEITUNGSVERLAG

Flensburger Tageblatt • Schleswiger Nachrichten • Schlei Bote • Eckernförder Zeitung • Nordfriesland Tageblatt • Sylter Rundschau • Der Insel-Bote • Husumer Nachrichten • Schleswig-Holsteinische Landeszeitung • Holsteinischer Courier • Norddeutsche Rundschau • Wilstersche Zeitung • Ostholsteiner Anzeiger • Stormarner Tageblatt • Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg

## HERAUSGEBER

H. Andresen, Dr. K. Boysen, A. Dethleffsen, S. Kleinschmidt, L. Macknow Lisboa, K. Ripken, H. P. Rossen, U. Wachholtz

## REDAKTION

Chefredakteur: Dr. H. Matthiesen  
Stellv. Chefredakteur: J. Muhl  
Chefredakteur Online: J. Dreykluft  
Chef vom Dienst: B. Ahlert  
Verantwortlich: Politik: Dr. H. Matthiesen  
Schleswig-Holstein/Hamburg: F. Albrecht  
Chefredakteur: D. Brumm  
Wirtschaft: B. Ahlert; Kultur: M. Schulte  
Sonderthemen/Journal: D. Schulz  
Sport: J. Muhl; Fotoredaktion: M. Jahr  
Redaktionstechnik: R. Henningsen  
Telefon 04 61 / 808-0, Telefax 808-10 58,  
E-Mail redaktion@shz.de  
Sprecher der Chefredakteure  
S. Richter

## VERLAG

sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag  
GmbH & Co. KG, Fördestraße 20,  
Postfach 1553, 24944 Flensburg

Zentrale: 04 61 / 808-0

Anzeigenservice:

Telefon 04531/163-2661,

Telefax 04531/163-2626

E-Mail kleinanzeigen.oldslo@shz.de

Leserservice:

Telefon 0800 2050 7100,

Telefax 0800 2050 7101 (gebührenfrei)

E-Mail leserservice@shz.de

Internet: www.shz.de

Verlagsleitung: B. Pilz, M. Kordts

Anzeigen: Chr. Arbiem (komm.); Stellv. I. Schwarz

Vertrieb: D. Buhmann; Herstellung: T. Lops

Druck: Druckzentrum Schleswig-Holstein,

Fehmarnstraße 1, 24782 Büdelsdorf,

Telefon 04 331 / 3520-0

Zustellung: Zustellgesellschaft

Schleswig-Holstein mbH,

Wyker Straße 20-24, 24768 Rendsburg

Geschäftsführung

A. Gleite (Sprecher), Chr. Arbiem, T. Keßler

Für Ausfälle durch höhere Gewalt oder Störungen des

Arbeitsfriedens keine Haftung. Auflagen IWW-geprüft.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Abbestellungen müssen bis zum 5. des Vormonats

schriftlich vorliegen. Örtliches Impressum im Lokaltell.

## Geld & Recht

### Keine Wetten auf Nahrung



DPA

**FRANKFURT** Agrarspekulationen sind stark umstritten. Kritiker werfen Banken vor, damit zum Beispiel das Geschäft von **Mango-Bauern in Pakistan** (Foto) zu belasten und für Hunger in der Welt zu sorgen. Als eines der letzten großen deutschen Kreditinstitute

hat jetzt die Deutsche Bank bekannt gegeben, sich aus diesem Geschäft zurückziehen zu wollen. Die Deutsche Bank zieht sich damit aus dem Handel mit Energie, Agrarprodukten, Grundmetallen und Trockenmassengut zurück, hieß es weiter. *til*

# Neues Jahr mit neuen Regeln

Am 1. Januar treten Gesetzesänderungen in Kraft – Die wichtigsten Vorschriften im Überblick

**BERLIN** Riester-Sparer können sich freuen. Ab dem 1. Januar dürfen Verträge um einen Schutz gegen Berufsunfähigkeit und verminderte Erwerbstätigkeit sowie um die Absicherung für Hinterbliebene erweitert werden. Riester-Sparer können im neuen Jahr beim Finanzamt höhere Beiträge als Sonderausgaben geltend machen. Wichtige Änderungen für Sparer und Steuerzahler im Überblick:

**> Riester-Rente:** Riester-Verträge können um einen Schutz gegen Berufsunfähigkeit und verminderte Erwerbstätigkeit sowie um die Absicherung für Hinterbliebene erweitert werden. Auch dafür gewährt der Staat die üblichen Zulagen und Steuervorteile. Ab 1. Januar 2014 können 20 Prozent der Altersvorsorgebeiträge – maximal 2100 Euro je Förderberechtigtem – für die zusätzliche Versicherung eingesetzt werden. Bislang sind es nur 15 Prozent, erklärt die Verbraucherzentrale.

**> Wohn-Riester:** Bei der Eigenheimrente ist es ab dem 1. Januar in der Ansparphase möglich, Kapital zu entnehmen, um eine bestehende Finanzierung einer selbst genutzten Immobilie ganz oder teilweise abzulösen. Bisher darf Riester-Kapital nur für die Anschaffung oder den Bau oder zu Beginn der Auszahlungsphase entnommen werden, erklärt die Verbraucherzentrale. Auch der altersgerechte Umbau der

eigenen Immobilie ist jetzt mit Riester-Kapital möglich.

**> Rürup-Rente:** Wer für eine Rürup-Rente anspart, kann einen höheren Satz seiner eingezahlten Beiträge steuerlich absetzen. 2014 sind im Rahmen des Sonderausgabenabzugs von maximal 20.000 Euro 78 Prozent (bisher 76 Prozent) der Beiträge anrechenbar. Andererseits steigt der Anteil der nachgelagerten Besteuerung dieser Renten auch um 2 Prozentpunkte auf 68 (bisher 66) Prozent. Ab Januar kann bei der Rürup-Rente eine separate Versicherung gegen Berufsunfähigkeit oder Erwerbsminderung abgeschlossen werden.

**> Zweitwohnung:** Die Kosten für eine Zweitwohnung am Arbeitsplatz können bald vereinfacht steuerlich geltend gemacht werden. Bisher orientiert sich das Finanzamt an den Kosten für eine 60 Quadratmeter große Wohnung mit durchschnittlicher ortsüblicher Miete, erklärt die Bundessteuerberaterkammer. Ab 2014 können die tatsächlichen Aufwendungen für eine zusätzliche Unterkunft bis zu einem Höchstbetrag von 1000 Euro im Monat angegeben werden.

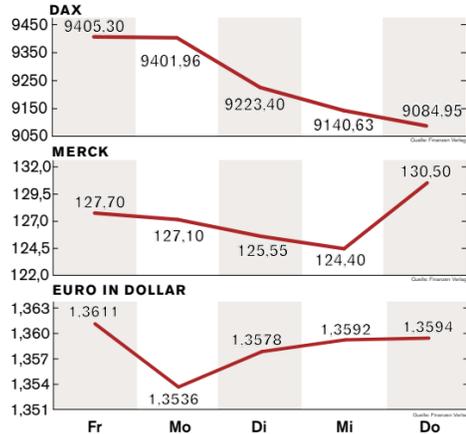
**> Regelmäßige Arbeitsstätte:** Arbeitnehmer, die an mehreren Standorten ihres Unternehmens tätig sind, sollten mit ihrem Arbeitgeber klären, welcher davon

ihr erster Einsatzort ist. Der Grund: Während das Finanzamt bislang die „regelmäßige Arbeitsstätte“ als Bezugspunkt für die Berechnung der Entfernungspauschale angesetzt hat, wird dies ab Januar 2014 an der „ersten Tätigkeitsstätte“ festgemacht. Wer von seiner Wohnung zu den anderen Einsatzorten fährt, kann künftig jede Strecke mit 30 Cent pro Kilometer ansetzen.

**> Verpflegungspauschalen:** Bei Dienstreisen werden Verpflegungspauschalen anders berechnet. Bisher bekamen Arbeitnehmer sechs Euro vom Arbeitgeber erstattet, wenn sie mindestens acht Stunden auf Geschäftsreise waren. Bei einer Reise von mindestens 14 Stunden waren es 12 Euro, dauerte die Reise 24 Stunden gab es 24 Euro. Nun gibt es die steuerfreie 12-Euro-Pauschale schon bei einer Abwesenheit ab acht Stunden.

**> Übernachtungsausgaben:** Wer auswärts arbeitet und für Übernachtungen bezahlen muss, kann diese Aufwendungen wie bisher beim Finanzamt als Werbungskosten absetzen. Allerdings: Ab 2014 berücksichtigt der Fiskus die Aufwendungen nur noch 48 Monate lang. Danach nur noch maximal 1000 Euro monatlich als Werbungskosten für Übernachtungen steuerlich geltend gemacht werden. *Helge Denker, Falk Zielke*

### WOCHENANALYSEN



### TAGESANALYSEN

**WEITER AWÄRTS Merck auf Einkaufstour.** Der Dax hat gestern nach dem wie erwartet ausgefallenen Zinsentscheid der EZB und guten US-Konjunkturdaten nachgegeben. Der Leitindex ging mit einem Abschlag von 0,61 Prozent auf 9.084,95 Punkte aus dem Handel. Die EZB hält mit ihrem unveränderten Leitzins von 0,25 Prozent an ihrer lockeren Geldpolitik fest. Übernahmepläne von Merck KGaA ließen die Titel des Chemie- und Pharmakonzerns auf den ersten Platz im Dax springen. Die Darmstädter wollen für umgerechnet 1,9 Milliarden Euro AZ Electronic Materials übernehmen und damit das Geschäft mit Produkten für die Elektroindustrie stärken. Händler wie Analysten nannten das Vorhaben strategisch sinnvoll.

**GEWINNER UND VERLIERER**  
05.12.13 Veränderung in % auf Basis Schlusskurse

**1. Merck + 4,90**  
**2. LPKF + 4,34**  
**3. TUI + 3,38**  
**4. Fresenius + 3,04**  
**5. CompuGroup + 2,54**  
**6. Dialog + 2,33**  
**7. Bechtle + 2,33**  
**8. Rational + 2,28**

**1. SMA Solar Techn. - 10,10**  
**2. Metro - 4,75**  
**3. Drillich - 3,61**  
**4. Sartorius Vz. - 2,73**  
**5. NORMA Group - 2,18**  
**6. Dt. Wohnen Inh. - 2,10**  
**7. Commerzbank - 2,09**  
**8. PSI - 2,09**

<b>DAX</b>	<b>MDAX</b>	<b>TECDAX</b>	<b>E-STOXX50</b>	<b>EUR-USD</b>	<b>ROHÖL</b>	<b>GOLD</b>
9.084,95 - 0,61%	15.864,93 - 0,63%	1.118,07 - 0,35%	2.953,17 - 1,29%	1,3665 + 0,49%	111,77 - 0,61%	1.233,20 - 1,13%

### DAX

Div.	Schluss	Veränd.	52-Wochen-
	05.12. 04.12.	in %	Hoch Tief
Adidas	1,35	8777 8781	-0,05 89,60 66,28
Allianz	4,50	123,60 124,05	-0,36 128,95 101,10
BASF	2,60	74,96 75,72	-1,00 78,97 64,79
Bayer	1,90	95,32 95,75	-0,45 98,55 69,01
Beiersdorf	0,70	73,38 73,31	+0,10 75,25 60,55
BMW	2,50	81,58 82,54	-1,16 85,11 63,93
Commerzbank	-	10,32 10,54	-2,09 12,70 5,79
Continental	2,25	151,65 152,60	-0,62 155,00 82,18
Daimler	2,20	58,30 59,34	-1,75 61,22 38,20
Deutsche Bank	0,75	33,74 34,34	-1,72 38,52 29,68
Deutsche Börse	2,10	55,15 55,31	-0,29 59,29 44,41
Deutsche Post	0,70	24,63 25,01	-1,52 26,32 16,09
Deutsche Telekom	0,70	11,35 11,36	-0,13 11,93 8,01
E.ON	1,10	13,46 13,64	-1,28 14,71 11,94
Fresenius	1,10	106,65 103,50	+3,04 106,65 81,91
Fres.Med.Care	0,75	51,86 51,27	+1,15 55,60 47,00
Heidelbg.Cement	0,47	54,56 54,61	-0,09 60,54 42,08
Henkel Vz.	0,95	80,84 81,48	-0,79 83,46 59,82
Infineon	0,12	7,37 7,42	-0,75 7,61 5,42
K+S	1,40	20,96 20,80	+0,77 37,52 15,92
Lanxess	1,00	45,96 46,06	-0,23 68,99 43,03
Linde	2,70	146,45 145,55	+0,62 153,90 128,60
Lufthansa	-	15,39 15,44	+0,32 17,09 12,93
Merck	1,70	130,50 124,40	+4,90 130,50 97,06
Münchener Rück	7,00	156,50 157,55	-0,67 161,00 131,95
RWE	2,00	26,80 27,20	-1,43 32,23 20,74
SAP	0,85	59,39 59,63	-0,40 64,80 52,20
Siemens	3,00	93,37 94,18	-0,86 98,36 73,65
ThyssenKrupp	-	17,20 17,16	+0,23 19,41 13,16
VW Vz.	3,56	191,10 192,25	-0,60 196,70 138,50

### TECDAX

Div.	Schluss	Veränd.	52-Wochen-
	05.12. 04.12.	in %	Hoch Tief
Adva	-	3,86 3,85	+0,08 4,83 3,56
Aixtron	-	9,86 9,92	-0,63 13,79 8,69
BB Biotech	4,50	111,50 110,55	+0,86 119,70 67,67
Bechtle	1,00	47,08 46,01	+2,33 50,40 28,16
Cancom	0,35	26,20 25,89	+1,24 28,86 12,92
Carl Zeiss Meditec	0,40	24,58 24,21	+1,51 26,80 20,93
CompuGroup	0,35	18,80 18,34	+2,54 19,70 14,16
Dialog	-	13,84 13,52	+2,33 15,68 8,86
Drägerwerk Vz.	0,92	89,51 90,65	-1,26 106,60 74,86
Drillich	1,30	20,00 20,75	-3,61 21,72 11,02
Evotec	-	3,76 3,80	-0,95 4,84 2,09
freenet	1,35	20,20 20,46	-1,27 21,16 14,00
Jenoptik	0,18	11,54 11,50	+0,30 13,84 7,38
Konttron	0,04	5,38 5,39	-0,19 5,77 3,32
LPKF	0,25	17,93 17,18	+4,34 18,61 7,73
MorphoSys	-	54,01 53,50	+0,95 61,35 27,00
Nemetschek	1,15	48,89 49,79	-1,81 51,50 32,98
Nordex	-	9,48 9,65	-1,82 14,06 2,84
Pfeiffer Vac.	3,45	91,00 89,66	+1,49 98,29 77,94
PSI	0,30	12,21 12,46	-2,09 17,41 11,40
Qiagen	-	16,77 17,00	-1,38 18,05 13,48
QSC	0,09	3,94 4,02	-1,97 5,11 2,09
Sartorius Vz.	0,96	81,60 83,89	-2,73 90,15 66,88
SMA Solar Techn.	0,60	24,61 27,38	-10,10 33,50 16,27
Software	0,46	27,06 26,98	+0,30 35,14 22,50
Stratec	0,50	31,85 31,75	+0,30 39,89 26,00
Telefónica Dtd.	0,45	5,86 5,89	-0,54 6,41 4,98
United Internet	0,30	28,98 29,02	-1,14 30,49 15,96
Wirecard	0,11	26,56 26,64	-0,30 28,55 16,77
Xing	0,56	73,12 72,16	+1,33 86,20 38,00

### MDAX

Areal Bank	24,80	25,00	-0,80	28,73	15,65
Aurubis	1,35	42,90 42,36	+1,26	57,24 38,68	
Axel Springer	1,70	42,58 42,81	-0,54	45,06 30,91	
Bilfinger	3,00	81,46 81,26	+0,25	84,21 69,95	
Boss	3,12	96,87 97,15	-0,29	99,19 78,99	
Brenntag	2,40	126,45 127,15	-0,55	131,20 98,50	
Celeo	0,30	23,22 23,66	-1,84	23,79 12,88	
DMG Mori Seiki	0,35	21,21 21,66	-2,08	24,53 14,55	
DLEuroshop	1,20	32,30 32,04	+0,81	34,48 29,45	
Dt. Wohnen Inh.	0,21	14,19 14,49	-2,10	15,76 12,41	
Dürr	1,13	60,16 61,00	-1,38	65,93 32,55	
EADS	0,60	50,00 50,73	-1,44	53,84 27,25	
E.ON Energy	0,45	28,76 28,59	+0,59	35,13 22,45	
Ervonik	-	28,68 28,30	+1,33	32,94 24,56	
Fielmann	2,70	83,34 83,50	-0,19	84,41 69,70	
Fraport	1,25	53,20 53,20	0,00	57,41 42,33	
Fuchs Vz.	1,30	68,67 69,80	-1,62	70,20 54,10	
GAGFAH	-	10,21 10,24	-0,29	10,75 8,16	
GEA Group	0,55	32,63 32,91	-0,82	34,40 24,47	
Geresheimer	0,65	47,85 47,05	+1,71	50,14 37,60	
Gerry Weber	0,75	30,07 30,16	-0,27	38,35 29,41	
Hannover Rück	3,00	60,46 60,53	-0,12	64,34 52,42	
Hochtief	1,00	61,26 62,35	-1,75	68,41 41,54	
Kabel Dtd.	2,50	95,65 94,70	+1,00	96,98 55,56	
Klockner & Co	-	9,55 9,65	-1,01	11,50 8,15	

**IHRE WIRTSCHAFTSDATEN IMMER DABEI** **shz** das medienhaus

Mit dem Digital-Abo ab **4,90€ im Monat** · Jetzt auch mit **App für Android!**  
Alle Informationen unter **www.shz.de/tablet** oder **0800 2050 7100**

### INVESTMENTFONDS

Ausg.	Rückn.	Rückn.	
05.12.	05.12.	04.12.	
Allianz Global Investors	14,83	14,40	14,42
Adirenta	90,35	87,72	87,86
Adireth	91,27	86,92	87,50
Concentra	63,91	62,05	62,18
Euro Bond TotalRet.	84,25	81,01	81,01
Flexi Immo A	85,12	82,24	82,16
Flexi Rentenfonds	42,13	40,90	41,00
Fondrent	42,80	40,76	40,76
hausinvest	55,77	55,12	55,29
Kapital Plus	38,86	37,73	37,73
Pimco Corp.Bd Europa	11,22	10,89	10,92
PIMCO Euro Bond	51,61	50,11	50,22
Pimco Europarazins	59,69	58,23	58,34
Pimco Euro Rentenf.	49,17	49,17	49,17
Pimco Geldmarktf.	83,64	81,60	81,76
Pimco Rentenfonds	125,54	119,56	121,01
RCM BRIC Stars	70,46	67,10	66,64
RCM Rohstofffonds	58,20	55,43	55,56
RCM US Equity A	87,96	83,77	84,24
RCM Wachst. Europa	148,75	141,67	143,03
Vermögensb. Dtd.	18,01	17,49	17,51
Deka	130,95	128,38	129,03
DekaStrukt5 Chance	160,05	152,79	153,58
DekaStrukt5 Chance+	107,33	105,23	105,20
DekaStrukt5 Ertrag+	107,63	105,52	105,66
DekaStrukt5 Wachstum	114,29	112,05	112,36
Euro Stocks CF	33,22	32,02	32,37
GIConverg.RentCF	42,24	40,71	40,78
GlobalChampions CF	115,71	111,53	112,15
ImmobilienEuropa	49,14	46,68	46,68
ImmobilienGlobal	58,54	55,61	55,61
MegaTrends CF	49,79	47,99	48,37
RenditDeka	22,76	22,10	22,14
RentierReal	42,61	41,37	41,38
UmweltInvest CF	85,13	82,05	82,79
DWS	69,785	66,61	66,61
DWS Akkumula	127,59	123,87	123,87
DWS Deutschland	165,91	158,01	158,01
DWS Geldmarkt Plus	68,38	68,38	68,38

Ausg.	Rückn.	Rückn.	
05.12.	05.12.	04.12.	
DWS Gold Plus	1437	1395	1406
DWS Inv. Global E.M.	173,73	165,04	166,14
DWS Rendite Opt. 4S.	103,24	103,24	103,24
DWS Rendite Optima	73,94	73,94	73,94
DWS Top 50 Asien	115,07	110,64	110,64
DWS Top 50 Europa	118,27	113,72	113,72
DWS Top Dividende	96,10	91,52	91,52
Eurorenta	53,51	51,94	51,94
Inter-Renta	14,98	14,54	14,54
Investa	140,58	133,88	133,88
Top 50 Welt	69,06	66,40	66,40
Vermögensbild.fonds R	18,21	17,67	17,67
Vermögensbildg. f. I	104,91	99,91	99,91
Pioneer	-	8,43	8,56
Core European Eq. A	-	121,52	123,79
Europ. Potential	-	205,36	208,61
Global Ecology	-	56,21	54,71
Invest Euroaktien	-	113,38	109,55
Inv.GIConvertable	-	54,75	52,90
Inv. Substanzwerte	-	57,53	58,09
N. Americ. Basic Val.	-	51,05	48,62
nordasia.com	-	70,28	67,90
NordConcept	-	54,67	52,07
NordDynamic	-	6,77	6,89
Top Eur. Players A	-	173,45	165,19
Top Germany	-	753	759
US Mid Cap Value A	-	5,55	5,59
US. Pioneer A	-	24,78	25,06
Uni21.Jahrhundert net	-	101,31	97,41
UniAsiaPacific	-	167,10	160,67
UniDeutschland	-	54,62	52,52
UniDividendenAss	-	65,06	62,56
UniDyn. Europa	-	56,55	53,86
UniEuroAktien	-	49,47	48,03
UniEuroAspirant	-	68,89	67,54
UniEuroKapital	-	1593	1517
UniEuropa	-	45,53	44,20
UniEuropaRenta	-	46,81	44,58
UniFavorit: Aktien	-	150,37	143,21
UniFonds	-	95,75	91,19
UniGlobal	-	59,27	56,45

## Nachrichten

## Erste Einigung im Einzelhandel

**MÜNCHINGEN/KIEL** Mit den im wichtigen Weihnachtsgeschäft haben sich die Tarifpartner in Baden-Württemberg auf den bundesweit ersten Abschluss im Einzelhandel geeinigt. Für die rund 220 000 Beschäftigten im Land gibt es eine Lohnsteigerung von 3 Prozent rückwirkend zum 1. Juli 2013. Zum 1. April 2014 sollen die Tariflöhne dann um weitere 2,1 Prozent steigen. Die Ausbildungsvergütungen werden überproportional angehoben, wie es hieß und der ausgesetzte Manteltarifvertrag sei wieder eingesetzt worden. Die Arbeitgeberseite zeigte sich zufrieden: „Dieser Tarifvertrag ist aus unserer Sicht ein echter Meilenstein“, so der Verhandlungsführer der Arbeitgeber, Philip Mernten. Sein Gegenüber von der Gewerkschaft Verdi, Bernhard Franke, sprach von einem „Waffenstillstand“.

til/dpa

## GM zieht Marke Chevrolet ab

**RÜSSELSHEIM** General Motors beendet seinen konzerninternen Markenkampf und zieht Chevrolet Ende 2015 aus Europa zurück. „Mit diesem Schritt können wir unsere Ressourcen darauf konzentrieren, die Marke und das Geschäft von Opel/Vauxhall zu stärken“, sagte GM-Vize und Opel-Aufsichtsratschef Stephen J. Girsky gestern. Die meist in Südkorea für den europäischen Markt gebauten Chevrolet-Kleinwagen dümpeln seit Jahren bei etwa einem Prozent Marktanteil, Opel und die britische Schwester Vauxhall kommen auf sechs Prozent. Von 2016 an werde Chevrolet in Europa nur noch US-Ikonen wie die Corvette verkaufen. dpa

## Präsidium bestätigt

**RENSBURG** Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse kam die Hauptversammlung der Landwirtschaftskammer gestern in Rendsburg zusammen und bestätigte **Claus Heller** (Foto) für weitere fünf Jahre als Präsident der Kammer. Vizepräsident bleibt Heinrich-Caspar Graf von Rantzau. Bei den Wahlen wurden auch die Repräsentanten der einzelnen Kreise gewählt und die Besetzungen der Fachausschüsse festgelegt. Die Delegierten beschlossen, die Kammerumlage um zwei Promille zu erhöhen. Mo

## Wenn Autobauer online gehen

Mercedes verkauft seine Wagen direkt übers Internet

**BERLIN/KIEL** Die Deutschen setzen beim Einkauf immer stärker auf das Internet – das gilt auch beim Autokauf. Mit einem Pilotprojekt in Hamburg will Mercedes als erster großer deutscher Autobauer nun auf diesen Trend aufspringen und seine Modelle künftig direkt über das Netz verkaufen. Während alteingesessene Händler in Schleswig-Holstein darin eine Chance sehen, sind Branchenexperten skeptisch.

„Wir wollen Kunden ansprechen, die wir sonst so nicht erreichen“, erklärt Mercedes-Sprecherin Ulrike Bless in Stuttgart die Idee hinter dem Online-Store, in dem bestimmte Fahrzeuge zum Leasen angeboten werden. „Das ist wirklich wie im Regal“, sagt Bless. Ein wesentlicher Vorteil soll die Liefergeschwindigkeit

„Die Autobauer sind im Online-Vertriebskanal überhaupt nicht vertreten.“

Ferdinand Dudenhöffer  
Uni Duisburg-Essen

sein. „Es geht uns um Kunden, die das Fahrzeug vor allem schnell haben möchten.“

Als Angriff auf das Privileg der Markenhändler will Mercedes den Schritt dabei nicht verstehen. Die Händler seien stets eingebunden gewesen, so Bless. Sie betont: „Der Händler ist derjenige, der das Auto ausliefert.“ Und zumindest in der Pilotphase bekomme der jeweilige Händler dann auch die volle Marge. Ob das so bleibt, ist offen.

Marco Jensen, Vertriebsleiter bei Klaus & Co. in Flensburg, einem der größten Mercedes-Händler in Norddeutschland, steht dem Online-Verkauf des Stuttgarter Konzerns derzeit noch grundsätzlich positiv gegenüber. Die Folgen mag er noch nicht abschätzen. „Was sich am Markt da tut, das können wir heute noch gar nicht beurteilen.“

Mercedes ist bislang unter

den deutschen Marken Vorreiter mit seinem Verkaufskonzept. BMW bietet bislang nur für das E-Auto i3 die Möglichkeit, im Internet eine Kaufanfrage für ein selbst-konfiguriertes Modell zu stellen. Audi will 2014 einen digitalen Showroom in Berlin eröffnen. Aus Sicht von Experten ist das alles zu wenig – und kommt zu spät.

„Online ist ein Riesenthema“, sagt Ferdinand Dudenhöffer, Leiter des Center Automotive Research (Car) an der Universität Duisburg-Essen – ein Trend, den Mercedes, Audi und Co. verschlafen hätten. „Die Autobauer sind im Online-Vertriebskanal überhaupt nicht vertreten.“ Dem Konzept von Mercedes erteilt er eine Absage. Die Auswahl sei zu gering, die Wagen nicht günstiger als beim Händler.

Im Netz geben nach Dudenhöffers Einschätzung andere Firmen den Ton an: Autoportale wie MeinAuto oder Mobile.de. Dort würden Preisnachlässe von 18 Prozent des Listenpreises gewährt, mehr als bei den meisten stationären Händlern. Der Grund: Ausstellungen, Beratungsgespräche und Probefahrten kosten Geld – und zwar nicht wenig. „Wenn sie das alles rausrechnen, kommen sie schon gut 10 Prozent unter den Listenpreis“, so Dudenhöffer. Für den stationären Handel sagt er harte Zeiten voraus. Gab es vor rund zehn Jahren noch 18 000 Händler, seien es heute noch 12 000. Mittelfristig dürfte die Zahl auf 8000 sinken. Für die Zukunft sieht Dudenhöffer zwei Vertriebskanäle: Die Kunden, die Beratung vom Händler wollen, und die, die einen günstigen Preis wollen.

Bei Klaus & Co. gibt sich Jensen gelassen. Beim Neuwagen-Kauf gehe schließlich mitunter um Beträge, mit denen sich ein Einfamilienhaus finanzieren lasse, erklärt er. „Das macht man nicht per Knopfdruck.“

Till H. Lorenz

## Bestechung: Deutsche Bank im Visier

**TOKIO** Der Ärger für die Deutsche Bank reißt nicht ab. Auch in Japan ist das größte deutsche Geldhaus ins Visier von Ermittlern geraten. Wegen Bestechungsverdachts droht eine Strafe. Nun wurde ein Mitarbeiter festgenommen, wie die Polizei in Tokio gestern mitteilte. Er soll einen Kunden mit Luxusgeschenken umgarnt haben. Die Deutsche Bank bedau-

erte die Festnahme des Mitarbeiters und versprach eine Verbesserung ihrer Geschäftspraktiken. Der 36 Jahre alte Banker soll für 6500 Euro dem Mitarbeiter eines Pensionsfonds Auslandsreisen und Ausflüge bezahlt haben. Die japanische Finanzaufsicht wirft der Deutschen Bank reihenweise Verstöße gegen die Antikorruptionsregeln vor. dpa

## Hapag-Lloyd auf Partnersuche in Übersee



DPA

**HAMBURG** Acht Monate nach dem Abbruch der Fusionsgespräche mit der Reederei Hamburg Süd lotet Hapag-Lloyd nun eine Kooperation mit dem chilenischen Konkurrenten Compania Sud Americana de Vapores (CSAV) aus. Beide Unternehmen führen Hapag-Lloyd zufolge derzeit Gespräche, ob eine mögliche Kombination des Geschäftes oder eine andere Form der Zusammenarbeit im beiderseitigen Interesse ist. Bislang seien jedoch „noch kei-

nerlei schriftliche Vereinbarungen oder Absichtserklärungen hierzu unterzeichnet“, betonte die Reederei. Die Gespräche befänden sich noch ganz am Anfang, hieß es. Die 1872 gegründete CSAV gilt als Schwergewicht in der Branche und ist nach eigenen Angaben mit einer Flotte von mehr als 120 Schiffen und einer Transportkapazität von 265 000 Standardcontainern (TEU) die einzige lateinamerikanische Reederei in den Top 13. sh:z

IHR ABONNEMENT

sh:z das medienhaus

## ZEITUNG AUS GUTEM GRUND

Bildung ist wichtig – und Nachrichten gehören dazu. Online kann sich jeder aktuell informieren!

Mira Nagar,  
Online-Redakteurin

## 8 gute Gründe für die Tageszeitung

- 1 Berichte aus der Region mit Qualität
- 2 Aktuell
- 3 Informativ
- 4 Fundiert recherchiert
- 5 Bequeme Lieferung nach Hause
- 6 Preisvorteil gegenüber dem Einzelkauf
- 7 Umfangreicher Abo-Service: z. B. Urlaubsnachsendung, Lesereangebote
- 8 Digital-Abo zum Vorteilspreis

AUS GUTEM GRUND:



www.shz.de/acht

## Kultur

## Schöne Töne bei Jazz Baltica

Festival für fünf Jahre gesichert: Gemeinde Timmendorfer Strand hat jährlich 75 000 Euro zugesichert

**LÜBECK** In Zeiten schrumpfender Finanztöpfe handelt die Gemeinde Timmendorfer Strand gegen den politischen Mainstream. Mit ihren Unterschriften sicherten Bürgermeisterin Hatice Kara und Tourismus-Chef Joachim Nitz gestern im Lübecker SHMF-Hauptquartier Palais Rantzau der Jazz Baltica Unterstützung für fünf weitere Jahre zu.

Neben dem Gelände der Evers-Werft als Jazz-Baltica-Spielort und 75 000 Euro finanzieller Zuwendung jährlich beteiligt sich die Gemeinde an Kartenvorverkäu-

fen, der Werbung und stellt den Campingplatz für Festivalbesucher bereit. Entsprechend heiter war die Stimmung beim SHMF-Vertragspartner.

Seit zwei Jahren spielt die Jazz-Musik im Niendorfer Hafen. Bürgermeisterin Kara bilanziert klipp und klar: „Die Veranstaltung hat sich etabliert, sie wird von Bürgern und Gästen sehr gut angenommen. Somit war es unser Auftrag, über eine längerfristige Zusammenarbeit nachzudenken.“ Der weitere politische Weg war beinahe ein Selbstgänger: In den Gre-

mien sei dieser Tagesordnungspunkt am kürzesten und mit großer Einstimmigkeit beraten worden.

„Hurra!“ – der Kommentar des künstlerischen Jazz Baltica-Leiters Nils Landgren ist ebenfalls kurz, bündig und fröhlich. Er fühle sich in der Umgebung außerordentlich wohl. „Die Entwicklung zeigt, dass wir mit Timmendorfer Strand die richtige Entscheidung getroffen haben.“ Und SHMF-Intendant Christian Kuhnt analysiert: „Ein Jazz-Festival direkt am Meer ist einzigartig. Denn natürlich befinden wir uns

mit anderen Festivals im Wettbewerb, und da ist eben auch der Standort entscheidend.“

Was die Ostseegemeinde bewogen hat, sich um die Jazz Baltica zu bemühen, fasst Joachim Nitz zusammen: „Die Jazz Baltica ist ein Aushängeschild für die gesamte Gemeinde. Das Festival bedeutet für uns eine Image-Aufwertung, deren Wert weit über die 75 000 Euro jährlich hinausgeht.“

Für die Vertragspartner ergibt sich damit eine klassische Win-Win-Situation. Die Jazz Baltica, 2011 von den Plänen der Landesregierung auf Gut Salzau vor die Tür gesetzt, hat an der Ostsee gehörig Fahrt aufgenommen. Rund 9000 Besucher kamen 2013 und sorgten für eine Auslastung von 90 Prozent. Ein bisschen Luft nach oben sei noch vorhanden, sagt der stellvertretende SHMF-Intendant Burkhard Stein. In Salzau hatten sich durchschnittlich 6000 Gäste eingefunden.

Das detaillierte Jazz-Baltica-Programm für 2014 kündigt Kuhnt für den März an – zusammen mit genauen Zahlen zum Gesamtetat, den er auf etwa 400 000 Euro schätzt. „Mit unserem Vertrag haben wir jetzt die Grundlage, auf der wir planen können.“

Karin Lubowski



Ein Ständchen von Nils Landgren – Bürgermeisterin Hatice Kara (von links), SHMF-Intendant Christian Kuhnt, Burkhard Stein (SHMF) und Tourismuschef Joachim Nitz freuen sich.

## Nachrichten

## 9000 Euro für Wagner-Brief

**WIEN** Ein Brief des Komponisten Richard Wagner (1813 bis 1883) ist in Wien für 9000 Euro versteigert worden. Im Juni 1864 adressierte Wagner das Schreiben an die Mutter seiner damaligen Herzdame, Mathilde Maier, und bat um die Erlaubnis, mit ihr zusammenzuwohnen zu dürfen. Die Tochter hat den Brief von ihrer Mutter abgefangen und das Angebot des verheirateten Wagner abgelehnt. dpa

## Oper, Pferde und die Royals

**HANNOVER** Niedersachsen ist im nächsten Jahr im Großbritannien-Fieber: Mehr als 60 Veranstaltungen sollen die große Ausstellung „Hannovers Herrscher auf Englands Thron. 1714 bis 1834“ begleiten. Dazu gehören Theaterinszenierungen, Kunstausstellungen, Modenschau und Pferderennen. Und die Oper „George“ geht zurück auf die Kompositionen Georg Friedrich Händels, der lange Zeit am englischen Hof tätig war. dpa

## „Unter die Haut“ – Tim Bendzko spinnt weiter „am seidenen Faden“

**BERLIN/MÜNCHEN** Tim Bendzko dürfe es in den vergangenen Tagen nicht gut gegangen sein. „Für mich sind die Wochen nach der Fertigstellung und vor der Veröffentlichung eines Albums die allerschlimmsten“, gesteht der 28-Jährige. Heute, am Nikolaustag, erscheint sein Doppel-Album „Am seidenen Faden/Unter die Haut“. Ganz neu ist es nicht, wie schon der Titel verrät – auch wenn es jede Menge neue Songs zu hören gibt.

Denn der Sänger stockte sein Nummer-Eins-Werk „Am seidenen Faden“ um zwölf weitere Titel auf. Das hat wiederum mit Bendzkos Gefühlslage zu tun: „Ich kann nicht lange ohne Musik“, sagt er. Die meisten der neuen Songs sind während oder direkt nach der Entstehung des Vorgängeralbums geschrieben worden. „Ich habe beschlossen, mich in dieser Zeit einfach wieder in die Arbeit zu stürzen“, erklärt der Berliner.

Für die Hälfte der neuen Titel holte er sich Verstärkung – den Titelsong „Unter die Haut“ beispielsweise nahm er mit der deutschen Pop- und R&B-Sängerin Cassandra Steen auf. „Ich hatte

beim Schreiben viele Unter-die-Haut-Momente“, bekennt Bendzko. Einer gar am Gepäckband im Flughafen. „Da treffen sich zwei Menschen, die sich davor noch nie gesehen haben, und beschließen, jetzt einen Song zusammen zu machen“, schildert er das erste Zusammentreffen mit Cassandra Steen. „Dass das dann so locker von der Hand ging, war für mich ein besonderer Moment“, sagt Bendzko.

Unter die Haut ging auch die Songpremiere im vergan-

gen Sommer vor 20 000 Menschen auf der Berliner Waldbühne. „Man kann sich nicht vorstellen, was da los war“, schwärmt Bendzko. Die Freilichtbühne der Hauptstadt ist ohnehin ein besonderer Ort für den Musiker: Als Sieger eines Talentwettbewerbs der Söhne Mannheims durfte er im Sommer 2009 dort erstmals auftreten.

Mittlerweile füllt Bendzko die Ränge alleine und scharft die Künstler um sich. Mit der Newcomerin Lary singt er jetzt eine Liebeserklärung, einfach aber treffend: „Bei Dir Sein“. Xavier Naidoo, mit dem Bendzko häufig verglichen wird, und Rapper Kool Savas stehen zusammen als „Xavas“ in „Um jeden Preis“ an der Seite des mit Platin ausgezeichneten Künstlers.

Der Senkrechtstarter aus dem Jahr 2011 beweist auch in seinen neuen Songs im jazzigen Pop-Soul-Stil wieder Ohrwurm-potenzial. Wie schon mit „Nur noch kurz die Welt retten“ aus dem Debütalbum oder auch dem Siegertitel des Bundesvision-Song-Contests „Wenn Worte meine Sprache wären“ besticht das Album mit eingängigen Melodien. dpa



„Ich kann nicht lange ohne Musik“, erklärt der deutsche Singer-Songwriter Tim Bendzko. dpa

TAGESZEITUNG **shz** das medienhaus

# LESEFREUDE VERSCHENKEN

Jeden Morgen wird's was geben

**4 WOCHEN MINI-ABO**  
SIE ZAHLEN NUR 9,90 €

**35% RABATT**  
FÜR 3 MONATE UND ZUSÄTZLICH EINEN 5-EURO-TANGGUTSCHEIN ERHALTEN

**BEREITEN SIE ANDEREN EINE FESTLICHE FREUDE**

mit unserem Geschenk-Abo zur Weihnachtszeit. Sie haben die Wahl zwischen zwei Varianten des Geschenk-Abos:

**MINI-ABO**  
Der Beschenkte bekommt 4 Wochen lang die Tageszeitung – Sie zahlen nur 9,90 €.

**3-MONATS-ABO:**  
Der Beschenkte liest drei Monate die Tageszeitung – Sie sparen 35% und erhalten zusätzlich einen 5-Euro-Tankgutschein.

**Ja, ich möchte Lesefreude verschenken!\***

4 Wochen Mini-Abo **NUR 9,90 €** OHNE/PPGES4W  
Preisgünstiges Lesevergnügen für nur 9,90 € pro Monat, inkl. Botenzustellung\*. Es wird einmalig der Gesamtbetrag abgerechnet. Ihr Lesespaß beginnt ab dem 27.12.2013 oder ab dem: \_\_\_\_\_  
Die Zustellung endet automatisch. (Bitte Wunschkdatum eintragen)

3 Monate testen + Prämie **35% RABATT** LWL/PPGES3M  
Preisgünstiger Lesespaß für nur 19,95 € pro Monat, inkl. Botenzustellung\* (Stormarner Tageblatt und Ostholsteiner Anzeiger: 19,60 €). Als Prämie erhalte ich zusätzlich einen 5-Euro-Tankgutschein. Das Abo gilt für 3 Monate und endet automatisch.

Die Anschrift für die Zustellung lautet:

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
\* Es erfolgt automatisch die Zustellung der Zeitung für Ihren Wohnort. Sie möchten lieber eine andere Ausgabe? Rufen Sie uns an!

**Vertrauensgarantie:** Ich bin berechtigt, diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen bei der Bestelladresse shz Schleswig-Holsteiner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Fördestraße 20, 24944 Flensburg, schriftlich zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Datum des Poststempels). Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten keine Leseprobe/kein Abonnement bezogen haben. Weitere Informationen unter [www.shz.de](http://www.shz.de).

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon (für Rückfragen, z.B. zur Zustellung) \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_  
Ich zahle:  monatlich per Bankeinzug/SEPA-Basislastschrift (jederzeit widerrufbar)  vierteljährlich per Rechnung

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ Konto-Nr. \_\_\_\_\_  
Gläubiger-Identifikations-Nr. DE3922000000020704  
Ich ermächtige die shz Schleswig-Holsteiner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Zahlung von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von shz Schleswig-Holsteiner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.  
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: DE \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
Bankleitzahl \_\_\_\_\_ Kontonummer (rechtsbündig) \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_  
Ich bin einverstanden, dass Sie mir auch zukünftig  telefonisch  per E-Mail  per SMS  per Brief weitere interessante Verlagsangebote unterbreiten. Wählen Sie so viele Felder, wie Sie mögen. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Einsendeschluss: 21.12.2013 KAW/ATZ

**Die schnellen Wege zu Ihrer Tageszeitung:**

Tel.: 0800-2050 7100\*  
Fax: 0800-2050 7101\*

Internet: [www.shz.de/weihnachten](http://www.shz.de/weihnachten)  
E-Mail: [leserservice@shz.de](mailto:leserservice@shz.de)

shz, Leserservice  
Postfach 15 53, 24905 Flensburg

\* Gebührenfrei

## Sport

## Eingeworfen

## Todesangst

VON HOLGER PETERSEN

Der Pawlowsche Hund lässt grüßen. Wenn heute im brasilianischen Costa do Sauipe – wo bitte? – mit großem Brimborium die WM-Vorrundengruppen ausgelost werden, werden Experten und Journalisten reflexartig wieder die Begriffe „Todesgruppe“ und „Hammerlos“ in den Mund nehmen; selbst für den Fall, dass Deutschland auf Kame-run, den Iran und Bosnien-Herzegowina trafe. Das ist fast so sicher wie die 23. Meisterschaft der Bayern am Saisonende der Bundesliga. Todesgruppe, Hammerlos – das klingt so schön dramatisch und martialisch, ist aber Schwachsinn. Nun mal ehrlich: Welcher Gegner könnte denn die (traditionell mit Losglück ausgestattete) deutsche Elf und ihre Fans in Todesangst versetzen? Keiner! Erst Recht nicht Teams aus den Lostöpfen 2 bis 4. Was immer auch kommt, es wird und muss für die aktuelle Nummer zwei der Weltrangliste lösbar sein. Dazu hat die DFB-Auswahl einfach zu viel Qualität.

Merke: Eine Prise Übertreibung und ein bisschen Drama gehört halt zu jeder guten Show. Und die will die von Korruptionsvorwürfen und Baustellen-Toten genervte Fifa liefern. Also, liebe Fußballnation: Bitte schalte entspannt heute Abend das TV an und warte gelassen auf die hammermäßigen Lose. Wie sagt der Kölner so schön: „Et kütt wie et kütt.“ Tot-sicher!

## Fußball in Zahlen

## DFB-POKAL

**Achtelfinale:**  
Eintracht Frankfurt – SV Sandhausen 4:2  
FC Augsburg – Bayern München 0:2

## 1. BUNDESLIGA

## Nächste Spiele:

**Heute, 20.30 Uhr:** 1. FC Nürnberg – FSV Mainz 05

**Sonnabend, 15.30 Uhr:** B. Mönchengladbach – Schalke 04, VfB Stuttgart – Hannover 96, W. Bremen – Bayern München, Hamburger SV – FC Augsburg, E. Frankfurt – 1899 Hoffenheim; **18.30 Uhr:** B. Dortmund – Bayer Leverkusen

**Sonntag, 15.30 Uhr:** SC Freiburg – VfL Wolfsburg; **17.30 Uhr:** Eintracht Braunschweig – Hertha BSC

## 2. BUNDESLIGA

## Nächste Spiele:

**Heute, 18.30 Uhr:** Erzgebirge Aue – FC St. Pauli, Karlsruher SC – VfL Bochum, Arminia Bielefeld – Dynamo Dresden

**Sonnabend, 13. Uhr:** 1. FC Köln – FSV Frankfurt, 1860 München – Union Berlin

**Sonntag, 13.30 Uhr:** Energie Cottbus – FC Ingolstadt, VfR Aalen – SC Paderborn, SV Sandhausen – Greuther Fürth

**Montag, 20.15 Uhr:** 1. FC Kaiserslautern – F. Düsseldorf

## Fußball kompakt

**LOSSPEKTAKEL** Heute Abend werden in Brasilien die Vorrundengruppen für die Fußball-WM 2014 ausgelost



Der Auslosung steht nichts mehr im Wege: Fifa-Generalsekretär Jerome Valcke (links) hatte bei der Generalprobe jedenfalls nichts zu meckern.

## Löw zwischen Hoffen und Bangen

**COSTA DO SAUIPE** Joachim Löw gab sich lässig. In rotem T-Shirt, Shorts und mit Sonnenbrille unternahm der Bundestrainer nach seiner Ankunft im mondänen „Resort Costa do Sauipe“ am Atlantik einen Strandspaziergang, doch mit der Urlaubsidyllie ist es spätestens heute vorbei. Hammergruppe oder leichter Aufgalopp – einen Steinwurfentfernt vom weißen Sandstrand entscheidet sich bei der Gruppen-Auslosung (17 Uhr MEZ/ARD), welche Teams sich bei der Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien (12. Juni bis 13. Juli) der deutschen Nationalmannschaft in den Weg stellen werden. „Die Anspannung wächst, wenn ich im Saal sitze“, betonte Löw. Der 53-Jährige ist schon jetzt voller Vorfreude auf die WM-Endrunde in 188 Tagen: „Das ist das Fußballland schlechthin. Diese Begeisterung, diese Intensität habe ich so noch nie erlebt. Das wird eine sehr emotionale WM werden.“

Und der Deutsche Fußball-Bund (DFB) lässt nichts unversucht, schon jetzt Pluspunkte im Land des fünfmaligen WM-Champions zu sammeln. In regionalen und überregionalen Zeitungen wurden Anzeigen mit einer Grußbotschaft an die brasilianischen Fans geschaltet. „Liebe Brasi-

lianer, die deutsche Nationalmannschaft ist sehr glücklich, im Land des Fußballs Fußball zu spielen. Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie viel Brasilien in uns steckt“, heißt es in der deutschen Übersetzung des portugiesisch abgefassten Textes. Auf einem Foto sind Kapitän Philipp Lahm, Miroslav Klose, Manuel Neuer, Marco Reus, Jerome Boateng und André Schürrle mit der brasilianischen Flagge abgebildet.

Losglück oder -unglück für die DFB-Auswahl liegt heute in den Händen der Fußball-Ikonen Lothar Matthäus (Deutschland), Cafú (Brasilien), Zinedine Zidane (Frankreich), Alcides Ghiggia (Uruguay), Fabio Cannavaro (Italien), Geoff Hurst (England), Mario Kempes (Argentinien) und Fernando Hierro (Spanien), die als „Losfeen“ fungieren. In einer 90-minütigen Show werden die acht Vierer-Gruppen ausgelost. Beim Griff in die Lostöpfe kann es für den dreimaligen Welt- und Europameister Deutschland als Beschöpfung am Nikolaustag eine „Todesgruppe“ mit dem Angstgegner Italien, den Ivoren um Superstar Didier Drogba und der US-Auswahl mit Chefcoach Jürgen Klinsmann geben. Andererseits ist aber auch ein leichter Aufgalopp ge-

gen Gegner wie Griechenland, Algerien und Honduras möglich. „Jede Nation muss schon in der Gruppenphase mit gewissen Hindernissen rechnen. Das Niveau ist unglaublich hoch“, sagte Löw. Aber auch bei der EURO 2012 erwies sich die Hammergruppe mit den Niederlanden, Portugal und Dänemark keineswegs als Stolperfalle. Löw: „Wir nehmen die Auslosung so, wie sie kommt. Es gibt keine Wunschgegner.“

Nicht nur aufgrund des guten Abschneidens bei den letzten WM-Auftritten (WM-Zweiter 2002, WM-Dritter 2006 und 2010), sondern vor allem aufgrund der spektakulären Spielweise gehört das Löw-Team zu den WM-Mitfavoriten. Löw warnte allerdings vor zu viel Euphorie: „Es ist das Allerschwerigste überhaupt, Weltmeister zu werden. Da muss alles passen. Es darf keiner verletzt sein, es müssen alle in Topform sein, und man braucht das Quäntchen Glück“, so der Bundestrainer, der sich gestern auch auf seinen Topfavoriten festgelegt hat: Gastgeber Brasilien. Auf den Gewinner der WM wartet übrigens ein Rekord-Preisgeld der Fifa in Höhe von 35 Millionen US-Dollar (25,6 Mio. Euro).

Ralph Durrý | Jens Diestelkamp

## Sprachprobleme und hohe Kriminalität

Itzehoer Jan Voigt zu Gast in Brasilien

**ITZEHOE** Der Itzehoer Senioren-Leichtathlet Jan Voigt (Foto) hat als Teilnehmer der Leichtathletik-Masters-WM kürzlich in Porto Alegre Eindrücke auch im Hinblick auf die Fußball-WM in Brasilien gesammelt. Sein Fazit fällt nicht besonders positiv aus: Wer vor Ort bei dem Großereignis dabei sein will, muss sich sorgfältig auf die dortigen Verhältnisse vorbereiten, um keine böse Überraschung zu erleben. Wir sprachen mit Voigt über Organisation, Sprachprobleme und Kriminalität.

### Herr Voigt, Sie haben chaotische Zustände bei der WM erlebt. War die Organisation tatsächlich so schlimm?

Wir dürfen nicht unseren Stand der Organisationstechnik in Brasilien erwarten. Planen und Umsetzen wichtiger Dinge im Zusammenhang mit einer Großveranstaltung werden dort ganz anders gesehen. Alles ist umständlicher und dauert länger.

### Sie haben sich das neue Fußballstadion in Porto Alegre angeschaut. Wie weit sind die Arbeiten fortgeschritten?

Die Arena befindet sich im Rohbau, und von Außenanlagen war überhaupt noch nichts zu sehen. 200 Arbeiter sollen dort Tag und Nacht beschäftigt sein, um die Fertigstellung in sieben Monaten zu schaffen. Das wird knapp.

### Gab es Probleme bei der Verständigung?

Es läuft dort alles nur auf portugiesisch. Englisch wurde nicht einmal am Infostand auf dem internationalen Flughafen in Sao Paulo gesprochen. Bei Taxifahrten sollte man die Adresse schriftlich vorlegen. Im Hotel, Restaurant oder beim Einkaufen muss man mit Schlagworten und Gestik versuchen, weiterzukommen. Unterwegs nach dem Weg zu fragen, ist meist zwecklos. Niemand versteht einen. Außerdem ist die Gefahr groß, in eine Falle gelockt zu werden.



### Ist die Kriminalität dort wirklich so hoch?

Leider ja. Im Stadtbild fallen sofort schwer bewaffnete Polizisten auf, die dort in kurzen Abständen zu zweit oder zu dritt postieren. Raubüberfälle können zu jeder Tageszeit überall stattfinden. In Porto Alegre wurden Sportler Ketten vom Hals oder Handys vom Ohr gerissen. Wer als Tourist auffällt, ist besonders gefährdet, vor allem, wenn er allein ist. Man sollte sich nicht wehren, um schwere Verletzungen zu vermeiden. Am besten nur geringe Barbeträge und keine Wertsachen mitnehmen. Bei der Fußball-WM wird es zwar ein großes Aufgebot an Sicherheitskräften geben, sicher darf sich jedoch niemand fühlen. Es ist überall Vorsicht geboten.

Interview: Reiner Stötter

## „Xaver“ gefährdet Werder-Spiel

**Hochwasser:** Wegen Überschwemmungsgefahr am Weserstadion droht das Bundesligaspiel zwischen Werder Bremen und Bayern München morgen auszufallen. Aufgrund des Sturmtiefs „Xaver“ wird Wasser aus der Nordsee flussaufwärts gedrückt – das Bremer Stadion liegt in unmittelbarer Nähe der Weser im Überflutungsgebiet und ist nur durch ei-

nen vorgelagerten Sommerdeich geschützt.

**Personalsorgen:** Ob Kapitän Rafael van der Vaart im Spiel gegen Augsburg (Sonnabend, 15.30 Uhr) sein Comeback für den Hamburger SV feiern kann, ist weiter offen. Der von einem Bänderriß im Sprunggelenk genesene Niederländer verpasste gestern das Training wegen

eines grippalen Infekts. Definitiv ausfallen wird Heiko Westermann (Knieprobleme).

**Zwangspause:** Arjen Robben (Foto) hat sich im Pokalspiel des FC Bayern München beim FC Augsburg doch schlimmer am rechten Knie verletzt. Der niederländische Nationalspieler wird rund sechs Wochen pausieren



ern auch in zwei Wochen bei der Club-WM in Marokko fehlen. Beim heftigen Zusammenprall mit FCA-Torwart Marwin Hitz hat Robben eine tiefe Risswunde bis ins Kniegelenk erlitten.

sh:z

## Flensburg findet Ersatz für Knudsen

**FLENSBURG** Handball-Bundesligist SG Flensburg-Handewitt ist auf der Suche nach einem Nachfolger für seinen am Saisonende scheidenden Kreisläufer Michael Knudsen fündig geworden. Der 22-jährige Däne Anders Zachariasen unterschrieb bei der SG einen Drei-Jahres-Vertrag. Der ehemalige Junioren-Nationalspieler spielt derzeit in der ersten dänischen Liga bei

SonderjyskE und gilt als eines der größten Talente in seiner Heimat auf dieser Position.

„Es ist ein Traum für mich, bei diesem Verein spielen zu können. Die Bundesliga ist eine große Herausforderung“, sagt der Neuzugang, den SG-Coach Ljubomir Vranjes als einen sehr kampfstarken und ehrgeizigen Spieler bezeichnet.

hol

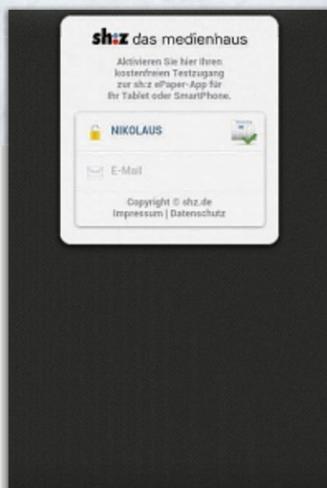
# HEUTE, LEUTE, WIRD'S WAS GEBEN!

JETZT 10 TAGE KOSTENLOS  
DIE SH:Z EPAPER-APP TESTEN!

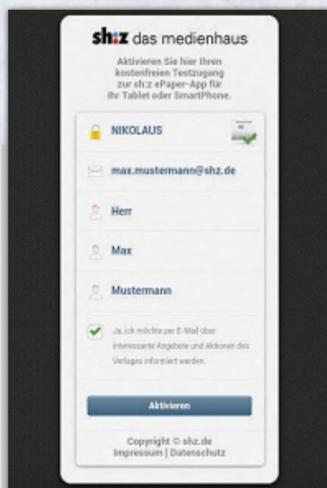
Ihr persönlicher Test-Code:  
**NIKOLAUS**



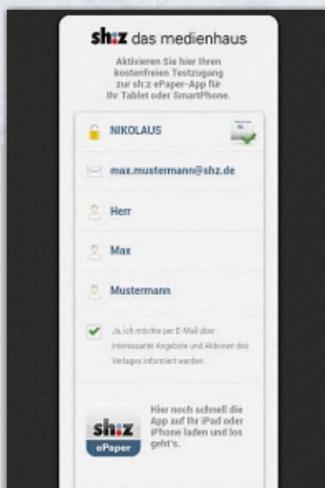
## SO GEHT'S:



**1.** Rufen Sie die folgende Adresse auf:  
[www.shz.de/code](http://www.shz.de/code)  
Geben Sie den Code „NIKOLAUS“  
in das vorgesehene Feld ein.



**2.** Das System überprüft nun die  
Gültigkeit. Anschließend geben Sie  
Ihre Email-Adresse ein.  
Vervollständigen Sie die Angaben  
mit Ihrem Vor- und Nachnamen.



**3.** Aktivieren Sie nun Ihren Testzugang  
über den „Aktivieren“-Button.  
Links führen Sie direkt zum Download  
der sh:z ePaper-App für Apple- oder  
Android-Geräte.



**4.** Navigieren Sie oben links in der  
sh:z ePaper-App auf den Button  
„Ausgaben“. Wählen Sie anschließend  
zwischen den 14 Tageszeitungen und  
der Sonntagszeitung.



**Ihr Testzugang ist nun aktiviert.**  
Tragen Sie nun Ihre Email-Adresse als  
Benutzernamen ein. Der Code dient als  
Passwort. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie  
außerdem nochmals per Email.

JETZT TEST-ZUGANG AKTIVIEREN:  
**WWW.SHZ.DE/CODE**



Fernsehen

Hörfunk

NDR INFO

- 5.56 Morgenandacht
6.00 Das Informationsprogramm
13.05 Mittagsecho
14.00 Das Informationsprogramm
18.30 Echo des Tages
19.00 Das Informationsprogramm
19.50 Ohrenbär - Radiogeschichten für kleine Leute

NDR KULTUR

- 8.30 Am Morgen vorgelesen
9.00 Matinee
12.00 Belcanto
13.00 Klassik à la carte
14.00 Klassisch unterwegs
18.00 Das Gespräch
18.30 Musica / Neue Sachbücher
19.00 Journal / Han
19.30 Musica

DLF

- 5.05 Informationen am Morgen
9.05 Kalenderblatt
9.10 Europa heute
9.35 Tag für Tag
10.10 Lebenszeit
11.35 Umwelt und Verbraucher
12.10 Informationen am Mittag
13.35 Wirtschaft am Mittag
14.10 Deutschland heute
14.35 Campus & Karriere
15.05 Corso - Kultur nach 3
15.50 Schalom
16.10 Büchermarkt
16.35 Forschung aktuell
17.05 Wirtschaft und Gesellschaft
17.35 Kultur heute
18.10 Informationen am Abend
18.40 Hintergrund
19.05 Kommentar
19.15 Dossier
20.10 Das Feature insulae

DKULTUR

- 5.05 Ortszeit
9.07 Radiofeuilleton
12.07 Ortszeit
13.07 Länderreport
13.30 Kakadu
14.07 Radiofeuilleton
17.07 Ortszeit
18.07 Aus der jüdischen Welt mit 'Shabbat'

ARD

- 05.00 Monitor
05.30 Morgenmagazin
09.00 Tagesschau
09.05 Rote Rosen. Telenovela
09.55 Sportschau live. Biathlon, 7,5 km Sprint Damen
12.00 Tagesschau
12.15 ARD-Buffet
13.00 Sportschau live. Eiskunstlauf, Kurzprogramm der Paare



20.15: Franziska (Katja Riemann) und Andreas (Hans-Werner Meyer) nähern sich wieder an

- 20.15 Kleine Schiffe. Komödie, D, 2013. Mit Katja Riemann, Aylin Tezel
21.45 Tagesthemen
22.00 Tatort: Rendezvous mit dem Tod
23.30 Kommissar LaBréa: Mord in der Rue St. Lazare

- 16.00 Hier ab vier
18.00 WDR aktuell
18.05 Brisant
18.54 Unser Sandmännchen
19.00 Regionales
19.30 MDR aktuell
19.50 Elefant, Tiger & Co.
20.15 Die MDR Hitparade
21.00 Das Magazin zum Adventsfest

- 16.50 kurz vor 5
17.00 rbb Aktuell
17.05 Nashorn, Zebra & Co.
17.55 Unser Sandmännchen
18.00 rbb um sechs
18.25 rbb wetter
18.30 zibb
19.25 rbb wetter
19.30 Regionales
20.00 Tagesschau
20.15 Nuhri im Glück
21.00 Sattler Gipfel
21.45 rbb Aktuell
22.00 NDR Talk Show

ZDF

- 05.15 hallo deutschland
05.30 Morgenmagazin
09.00 heute
09.05 Volle Kanne - Service täglich
10.30 Notruf Hafenkante
11.15 Soko 5113
12.00 heute
12.10 drehscheibe Deutschland
13.00 Mittagsmagazin
14.00 heute - in Deutschland
14.15 Die Küchenschlacht



20.15: Mario Fechtner (Misel Maticevic) und Vera Lanz (Katharina Böhm) arbeiten zusammen

- 20.15 Die Chefin. Krimiserie. Vertrauen
21.15 Soko Leipzig. Mundtot
22.00 heute-journal
22.30 heute-show
23.00 aspekte. U. a.: Droge Kunst - Art Basel in Miami

- 15.00 Planet Wissen
16.00 WDR aktuell
16.15 daheim + unterwegs
18.00 Lokalzeit
18.05 hier und heute
18.20 Servicezeit on Tour
18.50 Aktuelle Stunde
19.00 Lokalzeit
20.00 Tagesschau
20.15 Der Rhein von oben
21.00 Raus aus dem Stress!
21.45 plasberg persönlich
23.10 WDR aktuell
23.15 Straßenfeger
00.00 Dynastien in NRW

- 15.00 Fast erwachsen - Bayern unter 20
15.30 Wir in Bayern
16.45 Rundschau
17.00 Gilks Jahresrückblick
17.30 Regionales
18.00 Abendschau
18.40 Sternstunden
18.45 Rundschau
19.00 Unser Land
19.45 Sternstunden-Gala 2013
22.10 Rundschau-Magazin
22.25 Sternstunden
22.30 Die Komiker
23.15 Vereinsheim Schwabing
00.00 Rundschau-Nacht

NDR

- 06.20 Visite
07.05 Rainer Sass-Küchenklassiker
07.20 Rote Rosen
08.10 Sturm der Liebe
09.00 Nordmagazin
09.30 Hamburg Journal
10.00 SH Magazin
10.30 buten un binnen
11.00 Hallo Niedersachsen
11.30 Tropenparadies Kuba
12.15 In aller Freundschaft



20.15: Die MS 'Otrata' ist auf der Mittelweser unterwegs und nimmt Kurs auf Bremerhaven

- 20.15 die nordstory. Flussabwärts - Die Weser von Minden bis zur Nordsee
21.15 Schicksal obdachlos - mit Judith Rakers
21.45 NDR aktuell
22.00 NDR Talk Show

- 15.25 unterwegs
16.05 Oberstadtgass. Drama, CH, 1956
17.45 ZDF-History
18.30 nano
19.00 heute
19.20 Kulturzeit
20.00 Tagesschau
20.15 Die perfekte Küche
21.00 makro
21.30 auslandsjournal extra
22.10 ZIB 2
22.35 Der elektrische Reiter. Western, USA, 1978
00.30 extra 3
01.00 10 vor 10

- 15.05 Der Trödeltrupp
16.05 Privatdetektive im Einsatz
17.05 Schmiede 21
18.00 Köln 50667
19.00 Berlin - Tag & Nacht
20.00 RTL II News
20.15 Charlie und die Schokoladenfabrik. Fantasyfilm, USA/GB, 2005
22.30 Payback - Zahltag. Actionfilm, USA, 1998
00.35 Circle of Pain - Arena der Helden. Actionfilm, USA, 2010

RTL

- 05.35 Explosiv - Das Magazin
06.00 Guten Morgen Deutschland
08.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten
09.00 Unter uns
09.30 Familien im Brennpunkt
10.30 Familien im Brennpunkt
11.30 Unsere erste gemeinsame Wohnung. Doku-Soap
12.00 Punkt 12
14.00 Die Trovatos - Detektive decken auf. Doku-Soap
15.00 Verdachtsfälle
16.00 Familien im Brennpunkt
17.00 Betrugsfälle. Doku-Soap
17.30 Unter uns. Daily Soap
18.00 Explosiv - Das Magazin
18.30 Exklusiv - Das Star-Magazin
18.45 RTL Aktuell
19.03 Wetter
19.05 Alles was zählt
19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten



20.15: René will beweisen, dass er mit einem Atemzug unschlagbar lange ein Lied summen kann

- 20.15 Unschlagbar. Gibt es Menschen, die in bestimmten Disziplinen unschlagbar sind? Weil die Kandidaten der Show genau das behaupten, machen sich Marco Schreyll und Sonja Ziel-low auf die Suche nach würdigen Kontrahenten.
23.15 Promi Undercover
00.00 RTL Nachtjournal
00.27 Wetter
00.30 RTL Fußball Spezial
01.00 Willkommen bei Mario Barth
02.00 Psych. Psych-Man Forever

- 14.00 Date my Style
15.00 Shopping Queen
16.00 4 Hochzeiten und eine Traumreise
17.05 mieten, kaufen, wohnen
19.00 Das perfekte Dinner
20.00 Prominent!
20.15 CSI: NY
21.00 Law & Order: Special Victims Unit
22.10 Criminal Intent - Verbrechen im Visier
23.05 Criminal Intent - Verbrechen im Visier
00.00 Vox nachrichten

- 06.05 Ein Engel auf Erden
07.05 Unsere kleine Farm
09.05 Castle
10.00 Charmed
11.00 Ghost Whisperer
12.00 Cold Case
12.50 Numb3rs
13.50 Charmed
14.45 Ghost Whisperer
15.45 Cold Case
16.40 kabel eins news
16.50 Castle
17.45 Abenteuer Leben
18.55 Achtung Kontrolle
20.15 Castle
21.15 Castle
23.15 In Plain Sight
00.10 Castle
01.05 Castle

RTL

- 05.30 Frühstückfernsehen
10.00 Richterin Barbara Salesch
11.00 Richterin Barbara Salesch
12.00 Richter Alexander Hold
14.00 Auf Streife
15.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie!
16.00 Anwältin im Einsatz
17.00 Schicksale - und plötzlich ist alles anders
17.30 Sat.1 Regional. Nach dem Sturm: Aufräumen in Schleswig-Holstein
18.00 Navy CIS. Auf der Flucht. Der ehemalige Petty Officer Derrick Paulson ist aus dem Gefängnis ausgebrochen. Ihm werden ein Banküberfall und Mord zur Last gelegt, aber er behauptet hartnäckig, unschuldig zu sein.
19.00 Navy CIS. Krimiserie. Schnelle Liebe
19.55 Sat.1 Nachrichten



20.15: Samu Haber (2. v.l.) und seine Jurykollegen sind auf den Wettkampf gespannt

- 20.15 The Voice of Germany. Castingshow
23.20 The BossHoss Live-Rockumentary - Flames of Fame. Bei 'The Voice of Germany\*' streiten sie sich mit ihren Coach-Kollegen um die besten Talente. Wie es The BossHoss geht, wenn sie selbst auf der Bühne stehen und auf Tour sind, zeigt die Doku.
00.25 The Voice of Germany
02.55 Mensch Markus
03.20 Mensch Markus
03.40 Was Guckst Du?!

- 16.35 X:enius
17.00 Magische Orte in aller Welt
17.30 Mit dem U-Boot in die Arktis?
18.25 Geheimnisvolle Pflanzen
19.00 Arte Journal
19.30 Geliebte Feinde (5/10)
20.15 Es war einer von uns. Drama, D, 2010
22.25 Breaking Bad
23.15 It's more than TV!
00.05 Kurzschluss

- 13.45 Kleine Bauern - grosse Bosse
14.30 Vor Ort
15.15 Die endlose Fahrt der 'Liemba'
16.00 Maybrit Illner
17.05 Augstein und Blome
17.15 Achtung Opal!
17.45 Vor Ort
18.00 Die Heimkehrer
18.30 8000 Meilen bis Alaska
19.15 8000 Meilen bis Alaska
20.00 Tagesschau
20.15 Als der Osten noch Heimat war
22.30 Heimatreisen
23.00 Der Tag
00.00 Im Dialog

RTL

- 07.00 Eine schrecklich nette Familie
07.30 Eine schrecklich nette Familie
08.20 Scrubs - Die Anfänger
08.25 Scrubs - Die Anfänger
08.50 Two and a Half Men
09.15 Two and a Half Men
09.45 The Big Bang Theory
10.10 The Big Bang Theory
10.40 The Big Bang Theory
11.05 How I Met Your Mother
11.30 How I Met Your Mother
12.00 How I Met Your Mother
12.30 Scrubs - Die Anfänger
12.55 Scrubs - Die Anfänger
13.20 Two and a Half Men
13.50 Two and a Half Men
14.15 The Big Bang Theory
14.40 The Big Bang Theory
15.10 The Big Bang Theory
15.35 How I Met Your Mother
16.00 How I Met Your Mother
16.30 How I Met Your Mother
17.00 taff
18.00 Newstime
18.10 Die Simpsons
18.40 Die Simpsons
19.05 Galileo



20.15: Paris (Orlando Bloom) verliebt sich in die schöne Königin Helena (Diane Kruger)

- 20.15 Troja. Actionfilm, USA/GB/M, 2003. Mit Brad Pitt, Eric Bana
23.25 Spartacus: Blood and Sand. Actionserie. Alte Wunden
00.25 Spartacus: Blood and Sand. Actionserie. Enthüllungen
01.30 Spartacus: Blood and Sand. Actionserie. Tötet sie alle
02.30 Stargate. Science-Fiction-Serie. Affinität
03.20 Stargate. Science-Fiction-Serie. Colson
04.00 ProSieben Spätnachrichten

Gestern gesehen

SENDUNG SENDER Von Autor

Der Filmemacher Ed Herzog kennt sich mit Krimis sehr gut aus. Dies konnte er schon mit einigen 'Polizeiruf 110'- und 'Tatort'-Episoden unter Beweis stellen. Dass er komplizierte Mordfälle auch mit spaßiger Unterhaltung verbinden kann, zeigte er mit der gestrigen Krimikomödie. Nach der gleichnamigen Romanvorlage von Rita Falk ließ er in seinem niederbayerischen 'Dampfnudelblues' Sebastian Bezzel sowohl berufliche als auch private Hindernisse bewältigen. Als Polizeihauptmeis-

ter Franz Eberhofer musste dieser sich nicht nur um den Mord an dem unbeliebten Schullektor kümmern. Nebenbei bewältigte er die Aufgaben als Babysitter bei seinem Neffen und als Sicherungsposten auf dem Fußballplatz auf lustige Art. Die vielen Szenen drumherum, die nichts mit dem Fall zu tun hatten, lenkten jedoch nicht ab. Am Ende blieb ein breites Grinsen zurück.

Morgen in der TV-Kritik: Morgen in die Schiffe ARD, 20:15

Sport am Freitag

- 09.55 ARD Sportschau live Biathlon, 7,5 km Sprint Damen
10.15 ES Biathlon. IBU Weltcup 2013/14 in Hochfilzen, 7,5 km Sprint der Frauen (live)
11.45 ES Skispringen. FIS Weltcup 2013/14 in Lillehammer. Qualifikation auf der Lysgårds-Normalschanze (HS 100) (live)
13.00 ARD Sportschau live Eiskunstlauf. Grand-Prix-Finale / Kurzprogramm der Paare / ca. 13.20 Biathlon-Weltcup. 10 km Sprint Herren / ca. 15.00 Weltcup Skispringen. Mixedspringen / ca. 15.50 Eisschnelllauf-Weltcup. 500 m Damen / ca. 16.10 Weltcup Skispringen. Mixedspringen / ca. 16.50 WM live. Auslosung der Endrunden-gruppen / ca. 19.15 Eisschnell-lauf-Weltcup. 3000 m Damen
13.00 ES Biathlon. IBU Weltcup 2013/14 in Hochfilzen. 10 km Sprint der Männer (live)
14.45 ES Skispringen. FIS Weltcup 2013/14 in Lillehammer. Mixed Team-Wettbewerb auf der Lysgårds-Normalschanze (HS 100) (live)
17.00 ES Biathlon. IBU Weltcup 2013/14 in Hochfilzen. 10 km Sprint der Männer
18.15 ES Ski Alpin. FIS Weltcup 2013/14 in Beaver Creek, Co. 2. Super-G der Männer (live)
19.30 SPORT 1 Basketball Live - Euroleague. Anadolu Efes Istanbul - Brose Baskets Bamberg, 8. Spieltag (live)
20.15 ES Ski Alpin. FIS Weltcup 2013/14 in Lake Louise. 2. Abfahrtslauf der Frauen (live)
21.45 ES Springreiten. Gucci Paris Masters 2013. 1. von 3 Springen der CSI 5\*-Serie (live)
23.45 ES Rennrodeln. FIL Weltcup 2013/14 in Whistler. Doppelsitzer: 1. Durchgang (4. von 9 Saisonstationen) (live)
00.30 RTL RTL Fußball Spezial: Wir wollen Weltmeister werden - Die Auslosung zur Fußball-WM 2014



Eberhofer (Sebastian Bezzel) musste ermitteln. ARD

# Stormarner Tageblatt

FREITAG, 6. DEZEMBER 2013

VORMITTAG  2°

NACHMITTAG  4°

MORGEN  3°

STT SEITE 15



## Orgel-Swing

**Siek** Das gibt's nicht jeden Tag: David Schollmeyer spielt Jazz auf der Orgel.  
SEITE 17

## Umstellung

**Eichede** Für die Regionalliga-Fußballer des SV Eichede ist das letzte Pflichtspiel des Jahres von besonderer Bedeutung.  
SEITE 14



## 90 Cent weniger

**Steinburg** Weil bei der Abwasserreinigung in der Gemeinde ein Überschuss erwirtschaftet wurde, wird die Gebühr nächstes Jahr sinken.  
SEITE 16

## Heins Welt

## Eisiges Vergnügen

„Was kommt heute eigentlich im Fernsehen?“, fragt mich mein Kumpel Hein. „Vom Winde verweht? Keine Ahnung“, muss ich gestehen: „Ich befürchte, leider nichts Vernünftiges.“ „Wie wär's mit Kino?“, will Hein wissen: „Die Eiskönigin, da geht es auch um Wetterkapriolen. Zumindest im weitesten Sinne. Und neardings ja auch in 3D.“ Ich bin nicht so wirklich überzeugt: „Meinst du, das ist was für uns? Ist das nicht eher ein Kinderfilm?“ „Ach“, versucht Hein mich zu überzeugen: „Manchmal muss man eben das Kind im Manne wieder wecken.“

## Service-Telefon

Leser: 0800 2050 7100\*  
Anzeigen: 04531/163-2661  
\* gebührenfrei

**E-Mail bei Vertriebsfragen:**

leserservice@shz.de

**E-Mail an die Redaktion:**  
redaktion.stormarn@shz.de

# Weihnachtstheater in Gefahr

Kinderarbeit bei Amateur Bühnen? Arbeitsschutzbehörde verlangt Ausnahmegenehmigungen



Das soll Kinderarbeit sein? Die Talente von Chapeau Klack haben Spaß bei den Proben

NIEMEIER

**BAD OLDESLOE** Das hört das Theater auf. Oder geht es erst richtig los? Die staatliche Arbeitsschutzbehörde nimmt offenbar zunehmend Kinder- und Jugendtheatergruppen ins Visier und droht mit dem Verbot von Weihnachtsinszenierungen wenn die geforderten Genehmigungen nicht vorgelegt werden können.

Kinderarbeit ist verboten. So ist es per Gesetz geregelt. Aber wie es so ist, gibt es natürlich auch Ausnahmen. Heike Gräpel, Vorsitzende der Oldesloer Bühne, fiel aus allen Wolken, als sie einen Anruf der staatlichen Arbeitsschutzbehörde bekam und sie auf die fehlenden Genehmigungen hingewiesen wurde. „Wir beschäftigen die Kinder doch nicht. Die kriegen doch kein Geld dafür“, findet sie, doch die Behörde sieht das anders. Gräpel bekam eine klare Ansage: „Sie müssen einen Antrag stellen.“ Die ehrenamtliche Theaterfrau verstand die Welt nicht mehr. „Ich habe gefragt, wie die sich das vorstellen, ich habe schließlich 30 Kinder in der Gruppe und bekam zur Antwort: ‚Wenn die Polizei kommt, kann die Veranstaltung beendet werden.‘ Da hat bei uns natürlich das Dach gebrannt“, erzählt sie.

Bei der Theatergruppe „Chapeau Klack“ sieht es nicht anders. Deren Kinder treten am Wochenende beim Adventsmarkt in der Stormarner

marnhalle auf – natürlich ohne Gage. Die Truppe hat sich extra ein Theaterzelt organisiert, Freunde sowie Bekannte mobilisiert und ordentlich die Werbetrommel gerührt. Bis dann der Arbeitsschutz auf der Matte stand. Plötzlich stand alles auf der Kippe. Für Leiterin Britta Finger drohte eine Welt zusammenzubrechen. „Mir war klar, dass es dieses Gesetz gibt“, sagt sie: „Aber das gilt doch nur für Beschäftigungsverhältnisse.“ Grundsätzlich hält sie die gesetzlichen Regelungen für gut und richtig. Britta Finger: „Grade im Modelbereich werden Kinder ganz schnell verbrannt. Da ist es wichtig, dass Leute ein Auge drauf haben, aber doch nicht im Freizeitbereich.“

Die staatliche Arbeitsschutzbehörde ist in Schleswig-Holstein bei der Unfallkasse Nord angesiedelt. Ein Ableger ist von Lübeck aus tätig. „Die staatliche Arbeitsschutzbehörde kontrolliert die Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Bei Zuwiderhandlungen hat die zuständige Behörde das Recht einzugreifen oder ein Ordnungswidrigkeitsverfahren einzuleiten“, teilt Sprecherin Lilian Meyer auf Nachfrage schriftlich mit: „Die staatliche Arbeitsschutzbehörde prüft, ob die beantragten Beschäftigungen für Kinder und Jugendliche geeignet sind.“

Elke Heilsberger leitet in Bargteheide nicht nur die

Theatergruppe des Verschönerungsvereins, sie im Verband auch auf Landesebene tätig. „Es ist verrückt sowas. Voll verrückt, aber soweit ich weiß, hat das Amt Recht. Arbeitsschutzgesetz – da beißt die Maus keinen Faden ab.“ Sie habe in der Angelegenheit schon Kontakt zum Bundesverband der Amateurtheater aufgenommen. „Wir werden an das Ministerium rangehen“, kündigt sie an: „In Bayern sind die Amateurtheater schon ausgenommen.“ Das werde aber erst im kommenden Jahr geschehen, denn jetzt müsse die Hochsaison mit den Weihnachtsaufführungen unbeschadet über die Bühne gebracht werden.



Heike Gräpel  
Vorsitzende Oldesloer Bühne

Im Grunde ist es kein Problem, eine Ausnahmegenehmigung zu bekommen. Dazu gehört logischerweise eine Einverständniserklärung der Eltern, aber auch eine der Schule und ein ärztliches Attest muss her. Wenn das alles positiv ausfällt, wird auch noch das Jugendamt eingeschaltet. „Ich finde das unsinnig“, hält Elke Heilsberger mit ihrer Meinung nicht zurück: „Sind wir denn wieder

im Mittelalter? Und wenn Sie das beantragen, kostet das zwischen 40 und 800 Euro.“ Britta Finger kann weitere Details beisteuern: „Es darf nicht irgendein Arzt sein, es muss einer der Berufsgenossenschaft sein.“

Britta Finger und Heike Gräpel sind sich in dieser Angelegenheit einig: „Da besteht akuter Klärungsbedarf. Das kostet uns Kinder. Die ersten sind schon abgesprungen.“

Es war leider nicht möglich, von der staatlichen Arbeitsschutzbehörde eine Definition von „Beschäftigung“ und „gewerblich“ zu bekommen, um eine Abgrenzung zwischen Kinderarbeit und Hobby vornehmen zu können. Sowohl die Oldesloer Bühne, wie auch Chapeau Klack haben sich vorerst retten können. Die Chapeau Klack Mitglieder lehnen Vereinsstrukturen bewusst ab. „Wir wollen einfach nur Theater spielen“, erläutert die Leiterin: „Da die Gruppe ein Angebot der offenen, städtischen Jugendarbeit ist, stehen wir quasi ohnehin unter Behördenaufsicht – dann gilt das für uns nicht.“ Heike Gräpel verfolgt eine andere Argumentation: „Wir sind ein gemeinnütziger Verein und hoffen, dass wir damit raus sind. Unser Weihnachtsmärchen darf stattfinden. Danach werden wir das persönliche Gespräch suchen.“

Andreas Olbertz

## Erneut unseriöse Firma auf Kundenfang

**REINFELD** Die Firma Printmedia Konzept aus Tschechien versucht zurzeit, Firmen zu einer Anzeigenschaltung im Zusammenhang mit einer Broschüre für Reinfeld zu bewegen. Die Stadt teilt mit, dass sie keine Broschüre in Auftrag gegeben hat und daher auch keine Anzeigenkunden gesucht werden. Auch für die aktuelle Broschüre seien keinen neuen oder anderen Verträge nötig. *st*

## „Xaver“: Ein Dutzend Einsätze in Stormarn

**BAD OLDESLOE** Sturmtief „Xaver“ hat Stormarn erst am späten Nachmittag und weniger schlimm als befürchtet getroffen. Die Rettungsleitstelle Süd im Bad Oldesloe verzeichnete rund ein Dutzend Einsätze der Feuerwehren im Kreis bis in die frühen Abendstunden. In erster Linie handelte es sich um abgeknickte Bäume oder Äste sowie vereinzelt um losgerissene Zäune oder Unterstände. In Barsbüttel und Schönningstedt fielen dicke Äste auf Hausdächer, in Stellau drohte ein dicker Ast auf die Straße zu fallen.

Die Kripo hatte die für heute angesetzte Anwohnerbefragung in Barsbüttel am Morgen abgesagt, für die ein Zug der Eutiner Einsatzhundertschaft nach Stormarn kommen sollte. Die Kripo Reinbek werde die Befragung in der nächsten Woche nachholen, so Polizeisprecher Andreas Dierschel. *st*



Weniger Sturm als befürchtet. Die Feuerwehren wurden vor allem gerufen, um Äste rauszuschneiden. *RTN*

## Just8-Konzert nach Unfall abgesagt

**BARGTEHEIDE** Das für heute geplante Konzert von „Just 8“ in der Kirche in Bargteheide musste kurzfristig abgesagt werden. Grund ist nicht der Sturm. Leiterin Joël Besmehn hatte einen Unfall und kann den Chor an diesem Abend nicht dirigieren.

## Stormarn

### Hier zu Hause

#### Stadtvertreter tagen heute

**BARGTEHEIDE** Zu ihrer Weihnachtssitzung kommt die Stadtvertretung Bargtheide heute um 18 Uhr, im Veranstaltungssaal des Stadthauses zusammen. Vor dem gemeinsamen Essen werden der Haushalt und der Stellenplan beraten sowie eine Veränderungssperre für den B-Plan Nr. 33, nordöstlich Südring, östlich Hamburger Straße. *st*

### Bereitschaft

Zentraler ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

#### AHRENSBURG

**Polizei:** 041 02/8090  
**Apotheken-Notdienst:** West-Apotheke, Wulfsdorfer Weg 93, Tel. 041 02/53557

#### BAD OLDESLOE

**Polizei:** 045 31/5010  
**Apotheken-Notdienst:** siehe Notdienst Bad Oldesloe

#### BARGTEHEIDE

**Polizei:** 045 32/70710  
**Apotheken-Notdienst:** Adler-Apotheke, Rathausstraße 33, Tel. 045 32/1719

#### REINFELD

**Polizei:** 045 33/79 17 17  
**Apotheken-Notdienst:** Privilegierte Apotheke, Klosterstraße 5, Tel. 04533/2622

#### TRITTAU

**Polizei:** 041 54/70730  
**Apotheken-Notdienst:** Post-Apotheke, Poststraße 10, Tel. 041 54/2230

#### STORMARNER TAGEBLATT

##### Redaktionsleitung:

Dr. Rüdiger Klaus Schwarz (verantwortl.)  
Tel. 04531/163-1600, Fax 163-1626,  
E-Mail: redaktion.stormarn@shz.de

Kreisredaktion/Ahrensburg/Trittau/Siek:  
Dr. Rüdiger Klaus Schwarz Tel. 163-1600,  
Rolf Blase Tel. 163-1650

Bad Oldesloe/Reinfeld:  
Andreas Olbertz Tel. 04531/163-1651

Redaktion Bargtheide:  
Volker Stolten Tel. 04531/163-1652

Sportredaktion:  
Bengt-Jendrik Lüdke, Sascha Sievers  
Tel. 04531/163-5481, Fax 04531/163-1626,  
E-Mail: sport.stormarn@shz.de

Anschrift: Redaktion und Geschäftsstelle  
Mühlenstraße 21, 23843 Bad Oldesloe

Kunden-Center:  
Öffnungszeiten Montag - Freitag 9 - 17 Uhr

Verkaufsleitung: Andreas Weiß

Zentrale: Tel. 04531/163-0, Fax 163-2626

Leserservice: Tel. 0800 20507100  
Fax 0800 20507101 (gebührenfrei)

E-Mail: leserservice@shz.de

Anzeigenservice: Tel. 04531/163-2661,  
Fax 04531/163-2626

E-Mail: kleinanzeigen.oldesloe@shz.de

Anzeigentarif Nr. 26

Bezugspreis: monatlich € 30,30 durch  
Zusteller, durch die Post € 32,30.

Preis inkl. 7 % MwSt.

Das Bezugsgehalt ist im Voraus zu entrichten.

### Stormarn um 12 Uhr



**BARGTEHEIDE** Eine Schaukeln und ein Spielhaus mit Rutsche. Das ist das, was der kleine Spielplatz auf dem Hinterhof in der Straße Lohe für die Kinder zu bieten hat. Dazu gibt es noch eine große Rasenfläche auf der notfalls auch mal gebolzt werden kann. Gestern zur Mittagszeit war bei dem grauen, nassen und windigen Wetter dort kein Kind zu sehen. Angesichts der Unwetterwarnung war es allerdings im Haus auch sicherer. *gus*

### Unbekannte brachen mehrere Fahrzeuge auf

**BARGTEHEIDE** Bislang unbekannt Täter haben in der Zeit zwischen Dienstag ab etwa 16.30 Uhr bis Mittwoch, gegen 11.50 Uhr in Bargtheide insgesamt sechs Fahrzeuge aufgebrochen.

In den Straßen Struhberg, Beethovenstraße, Mozartstraße, Wiesenweg und Brahmstraße haben sie sich sechs Fahrzeuge der Marken BMW, VW und Daimler-Benz ausgesucht. Um in die Fahrzeuge zu kommen, schlugen die Täter kurzerhand eine Scheibe des Autos ein. Aus den Fahrzeugen bauten sie die festen Navigationsgeräte und die kombinierten Radio- und Navigationsgeräte aus den Mittelkonsolen aus. Der Gesamtschaden wird auf etwa 10000 Euro geschätzt.

Die Kriminalpolizei in Ahrensburg bittet Zeugen, die in dem genannten Zeitraum eine oder mehrere verdächtig Personen gesehen haben, sich mit ihr unter der Rufnummer 04102/8090 in Verbindung zu setzen. *st*

# Abwassergebühren sollen sinken

Gemeindevertreter beschließen zudem die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs für Eichede

**STEINBURG** Gute Nachricht für die Steinburger Bürger. Die Abwassergebühren sollen im kommenden Jahr sinken. „Wir dürfen beim Abwasser keine Gewinne erzielen“, so Bürgermeisterin Heidi Hack (Wählergemeinschaft ABiS). Beschlossen haben die Kommunalpolitiker die Senkungen des Abwasserspreises allerdings noch nicht. Auf der Gemeindevertreterversammlung Anfang der Woche wurde das Thema auf Antrag der CDU-Fraktion von

der Tagesordnung genommen. Die Christdemokraten hatten noch Beratungsbedarf. Anfang kommenden Jahres sollen dann aber Nägel mit Köpfen gemacht werden. Geplant ist, den Preis von einem Kubikmeter Abwasser von derzeit 3,50 Euro auf dann 2,60 Euro zu senken. „Wir müssen uns aber gleichzeitig Gedanken über die Oberflächenentwässerung machen“, so die Bürgermeisterin. Da könnten die Bürger dann wieder zur Kas-

se gebeten werden. Zudem stehen auch beim Klärwerk noch Modernisierungen an. Unter anderen geht es dabei



Das Klärwerk in Mollhagen wird billiger, die Kunden zahlen weniger. *GUSICK*

um die Klärschlammverdickung. Beschlossen wurde hingegen schon jetzt, dass die Freiwillige Feuerwehr Eichede nach den Ortswehren Mollhagen und Spreng auch ein neues Fahrzeug bekommen wird. „Damals wurde ein Paket für die Zuschüsse ausgehandelt“, sagte Heidi Hack. Für jedes neue Fahrzeug bekommt die Gemeinde danach einen Zuschuss von 60000 Euro. „Sollten wir jetzt das dritte Fahrzeug

nicht anschaffen dann müssten wir für die anderen beiden Fahrzeuge die erhaltenen Zuschüsse zurückzahlen“, erläuterte die Bürgermeisterin. Was das neue Fahrzeug, es soll ein Löschgruppenfahrzeug vom Typ LF 10 werde, genau kosten wird, das muss die Ausschreibung ergeben. Geliefert werden soll das Fahrzeug 2015.

Beschlossen wurde von den Kommunalpolitikern auch der Haushalt für das kommende Jahr. *gus*

### Termin-Tipps

#### HEUTE

**AHRENSBURG**  
**Adventsfeier**, 15 Uhr, Schlosskirchensaal  
**„Es ist ein Elch entsprungen“** - Lesung, 20 Uhr, Marstall

#### AMMERSBEK

**Weihnachtsbasar**, 16 Uhr, Grundschule am Steenhoop

#### BAD OLDESLOE

**Benefiz-Flohmarkt**, 11 bis 14

Uhr, Bella Donna Haus

**„Glorious Christmas“** - Gospelnacht mit Colin Vassell, 20 Uhr, Peter-Paul-Kirche

**Benefizkonzert** mit Gabi Liedtke, 20 Uhr, Bella Donna Haus  
**Nikolausfrühstück** für Senioren, ab 10 Uhr, Bürgerhaus

#### BARGTEHEIDE

**„Der neunmalklugen gestiefelte Kater“** mit dem Blauen Wölkchen, 19 Uhr, Kleines Theater

**Stadtvertreterversammlung**, 18 Uhr, Stadthaus  
**Weihnachtsfeier** mit dem MGv, 15.30 Uhr im Seniorendorf

#### LÜTJENSEE

**„Adventszauber“**, ab 20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus  
**Trio Infernale**, 20 Uhr, Kirche

#### REINBEK

**Madsinos Puppenrevue**, 16 Uhr, BeGe Neuschönningstedt

#### SIEK

**Öffentliche Gedenkfeier** „200 Jahre Gefecht bei Siek“, ab 14.45 Uhr an der Gedenktafel an der Mauer der Friedenskirche

#### TRITTAU

**„Häppieh Krissmess“** - Plattdeutsche Lesung mit Hermann Bärthel, 18.30 Uhr, Wassermühle

**„Du bist mir ja einer!“** - Kabarett mit Kalle Pohl, 20 Uhr, Alter Bahnhof

#### MORGEN

**AHRENSBURG**  
**„Parsifal“**, 17 Uhr, Marstall

#### BAD OLDESLOE

**Adventsmarkt**, 10 bis 19 Uhr, Stormarnhalle

**Weihnachtstombola** des Lions Club, ab 9 Uhr, Mühlenstraße

**Adventsmusik** zur Marktzeit mit dem Buxtehudechor, 11 Uhr, Peter-Paul-Kirche

**„Glorious Christmas“** - Gospelnacht mit Colin Vassell, 20 Uhr, Peter-Paul-Kirche

**BARGTEHEIDE**

**„Wichtelweihnachtsexpress“** mit Matthias Meyer-Göllner, 15.30 Uhr, Malepartus

**„Der neunmalklugen gestiefelte Kater“** mit dem Blauen Wölkchen, 13 und 16 Uhr, Kleines Theater

**Lichterfest** mit Weihnachtsmarkt, 14.30 bis 19 Uhr, Walddorfschule

**EICHEDE**

**Latvian Voices**, 16 Uhr, Kirche

**HOISDORF**

**Märchenlesung** mit Margrit

Stenzke, 14.30 Uhr, Stormarnsches Dorfmuseum

#### LÜTJENSEE

**„Adventszauber“**, 11 bis 21 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus

#### REINFELD

**„Trude träumt von Afrika“** - Weihnachtsshow, 20 Uhr, Theater am Schulzentrum

#### SÜLFELD

**Adventskonzert** mit dem Neuen Knabenchor Hamburg, 17 Uhr, Ev. Kirche

#### TRITTAU

**Flohmarkt rund ums Kind**, 8 bis 12 Uhr, Campehalle

#### KINO

#### BAD OLDESLOE

Oho-Kinocenter  
**Die Eiskönigin 3 D**: 15.30, 17.45 und 20 Uhr

**Die Eiskönigin 2 D**: 15.30 und 17.30 Uhr

**Fack ju Göhte**: 15.30, 17.30, 20.15 Uhr

**Thor 2 - The Dark Kingdom**: 20.15 Uhr

**Hier wäscht sogar der Weihnachtsmann seine Schlitten!**

Unser Angebot für Ihren „Schlitten“: **Komplett-Pflege\*** nur **11,40 €** statt 14,90 €

Wir wünschen unseren Kunden „Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014“.

\* Angebot gilt bis zum 08.01.2014  
Schaumwäsche  
+ Unterbodenwäsche  
+ Unterbodenkonservierung  
+ Heißwachs  
+ Trocknung  
\*zzgl. 2,00 € mit MaxiWachs Rubin für noch mehr Schutz und Glanz

Lily-Braun-Straße 5  
23843 Bad Oldesloe • Tel. 04531-808311  
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 8-17 Uhr  
Am 24.12. und 31.12.2013 haben wir von 8 bis 14 Uhr für Sie geöffnet!

**CLEAN CAR**  
www.clean-car.com

#### ALLES FÜRS KIND

**Laufgitter** von Geuther, 1x1,40m, 30 € 0171-1294425

#### Reifen

**4 WR a. Alu 235/60 R17 102 HTL LK 112 Conti 7mm, VB € 290,** Tel. 04506-263

**Der shz.**  
**15 Zeitungen, ein Verlag.**

**shz ...hier zu Hause**

## Stormarn

## Zur Person

## Adventskonzert der Musikschule

Julia Hallmann, Gesangslehrerin an der Oldesloer Musikschule, singt in Klavierbegleitung von Natalya Klem „Meine Lippen, sie küssen so heiß“ und andere Werke aus der



Natalya Klem

Lehars Operette „Giuditta“, Celine Spielmann spielt auf der Harfe und das Flötenquintett unter der Leitung von Helga Eigenbrodt spielt eine Suite von Paul Peuerl mit Gitarrenbegleitung. Am Sonntagabend, 7. Dezember, um 16 Uhr gastieren Schüler und Dozenten der Oldesloer Musikschule im Claudiushof Reinfeld. Zum ersten Mal ist die Ballettschule „Lingua Quieta“ unter der Leitung von Katharina Gutzeit dabei. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. st

## Bastelbasar in der Dorfschule

AMMERSBEK Traditionell lädt der Schulverein der Grundschule Bünningstedt zum Weihnachts- und Bastelbasar in die kleine Dorfschule am Steenhoop im Ammersbeker Ortsteil ein. Von 16 bis 18 Uhr werden heute selbstgestaltete Weihnachtsartikel und Geschenke angeboten, Gestecke, Schals, Foto- oder Geschenkboxen, Backmischungen und vieles mehr. In den Klassenräumen wird gebastelt, und um 16.30 Uhr führen die beiden dritten Klassen das Theaterstück „Der Rattenfänger von Hameln“ auf. Entspannung bei Kaffee und Kuchen bietet die neue Cafeteria. Der Eintritt ist frei. st

## Spendenaktion für die Stiftung

BARGTEHEIDE Am Samstag von 10 bis 14 Uhr können sich Kinder bis neun Jahre bei Jessen in der Rathausstraße mit dem Weihnachtsmann fotografieren lassen. Die Spende von fünf Euro pro Bild kommt komplett der Stiftung für Bargteheide zugute. An dieser Adventsaktion beteiligen sich auch „Sammeln & Schenken“ und die Bargteheider Buchhandlung. Für alle Kinder gibt es ein kleines Geschenk. An der Rathausstraße werden die Mitstreiter der Stiftung um Bürgervorsterherin Cornelia Harmuth und Werner Mitsch Glühwein und Kinderpunsch ausschenken. st

## Aus Nachbarn werden Freunde

Seit zehn Jahren organisiert der Gemeinnützige Verein Hamberge den lebendigen Adventskalender für alle Bürger des Ortes

HAMBERGE Um die 0 Grad vor der Hamberger Kirche, es weht ein eisiger Wind. Doch die Menschen, die zum Auftakt des lebendigen Adventskalenders gekommen sind, lassen sich davon nicht abschrecken. Punsch und Schmalzbrote, gespendet von Hamberger Bürgern, sorgen für gute Stimmung und etwas Wärme. In der Kirche ist es auch nicht richtig gemütlich, denn dort wird kräftig gebaut, und die Heizung ist noch nicht wieder montiert. Da helfen nur Mützen, Handschuhe und Schal sowie ein paar nette Gespräche mit Freunden und Nachbarn. Denn das ist der Sinn des lebendigen Adventskalenders, den der Gemeinnützige Verein Hamberge (GVH) vor zehn Jahren ins Leben rief, und der sich seitdem zu einem festen Bestandteil im Jahreslauf der Feste und Begegnungen des Ortes entwickelt hat.

„Die Idee brachte damals eine Hamberger Bürgerin von der Westküste mit, wir haben sie gerne aufgegriffen“, erinnert sich Dr. Herbert Merkel vom GVH. Und er ist sich fast sicher, dass die Hamberger damals eine der ersten waren, die den leben-



Dr. Herbert Merkel vom GVH, Anja Medewald-Hinz, Christine Gössler und Pastor Erhard Graf (v.l.) genießen Punsch und Schmalzbrote vor der Hamberger Kirche.

digen Adventskalender in Stormarn einführen.

Der 200 Mitglieder zählende Verein hat sich mächtig ins Zeug gelegt, um bis Weihnachten (fast) täglich eine nette Zusammenkunft für die Hamberger zu realisieren. „Bereits nach Silvester melden sich die ersten Familien wieder an“, freut Merkel sich über die gute Resonanz. Es gebe jede Menge Bürger, die jedes Jahr wieder mitmach-

ten, aber auch einige neu Hinzugezogene, die gern mit einer Einladung in ihr Haus, ihre Garage oder unter das Dach ihres Carports ihre Nachbarn kennenlernen möchten. Aus dem neuen Wohngebiet am Schmiedekamp hätten sich gleich drei Familien zusammengetan und zum gemütlichen Advents-Punsch eingeladen. So lerne man schnell seine Nachbarn kennen, und aus

denen würden in Hamberge schnell Freunde, ist sich Merkel sicher.

Immer mit dabei: Oymanns Hotel, das Landhaus Hamberge, der Regenbogen-Kindergarten sowie der Spargelhof Beec, wo Bürgermeister Paul-Friedrich Beec und seine Helfer jedes Jahr zu Punsch und weihnachtlichen Snacks einladen, ebenso die Freiwillige Feuerwehr - eines der Highlights des Ad-

ventskalenders mit einem wärmenden Feuer. Gedichte oder Geschichten vorlesen, zusammen singen - einfach mal abschalten, nette Menschen treffen und dem hektischen voradventlichen Alltag entfliehen, so sieht es Herbert Merkel, der selber meist bis zu 50 Gäste bei sich zu Hause begrüßt. „Zu den abendlichen Treffen kommen so zwischen 20 und 100 Leute“, weiß auch Pastor Erhard Graf. Mal mehr, mal weniger. Wenn der Platz nicht reiche, werde auf den Vorplatz oder das Carport zurückgegriffen, schmunzelt der Pastor, der die Gäste an diesem ersten Abend gern durch die Kirche führt und den Stand der Restaurierungsmaßnahmen erklärt - der Grund, warum der Abschlussgottesdienst in diesem Jahr nicht wie gewohnt in der Kirche stattfinden kann.

Frauke Schlüter-Hürdler

> Die Termine des lebendigen Adventskalenders finden Interessierte im Gemeindebrief sowie auf [www.gvh-hamberge.de](http://www.gvh-hamberge.de). Die Feuerwehr lädt am Freitag, 6., der Spargelhof Beec am Montag, 16., die Kanusparte am Mittwoch, 18., Oymanns Hotel am 10. und das Landhaus Hamberge am Montag, 9. Dezember jeweils ab 18 Uhr ein.

## Schollmeyer: Jazzpianist an der Sieker Orgel

SIEK David Schollmeyer, Organist an St. Paulus zu Buchholz, wird die 54. Sieker Orgelmusik an diesem Sonntagabend in der Friedenskirche gestaltet. Das Konzert um 18 Uhr hat den Titel „... das etwas andere Weihnachtskonzert“. Der vielseitige Kirchenmusiker mit einem Faible für Unterhaltungsmusik hat für die Sebastian-Orgel



David Schollmeyer will die Kirche zum swingen bringen. st

ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Neben Improvisationen über amerikanische Weihnachtsstandards erklingen Kompositionen von Bach, Vivaldi, Buxtehude, Zoltan und Zsolt Gárdonyi, alles Weihnachtsmusiken oder Bearbeitungen bekannten Weihnachtslieder - teils im populärmusikalischen Stil. Den Abschluss bildet die bekannte Widor-Tocatta aus der 5. Orgelsinfonie.

David Schollmeyer, der sich nicht nur als Organist,

sondern auch als Jazzpianist einen Namen gemacht hat, verleiht den Kompositionen aller Epochen vor allem bei seinen Improvisationen ein eigenständiges Gewand, indem er alle Möglichkeiten des Orgelsounds ausnutzt und damit Kirche und Zuhörer zum Swingen bringt.

Der 1971 in Wittenberg geborene David Schollmeyer studierte nach Abitur und Zivildienst ab 1991 an der Ev. Hochschule für Kirchenmusik in Halle/Saale, wo er 1996 das A-Examen und 1998 nach einem externen Aufbaustudium bei Prof. Gundel Zieschang in Leipzig als erster Absolvent die Künstlerische Reifeprüfung im Hauptfach Orgel ablegte - mit 1,0.

Er nahm an zahlreichen Orgel-Meisterkursen teil und konzertierte in weit über 150 Konzerten als Organist, Improvisator, Pianist und Continuo-Spieler in Deutschland, Frankreich, Russland, Schweden und der Schweiz.

Nach vier Jahren an der Klosterkirche Ebstorf bei Uelzen ist David Schollmeyer seit November 2000 Kantor und Organist an der St. Paulus-Kirche zu Buchholz. Er wirkte bei zahlreichen CD-Produktionen mit, zuletzt im Februar dieses Jahres bei Einspielungen des Komponisten Zsolt Gárdonyi. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten. st

Anzeige  
Militär-Musikschau

„Musikparade“ - Europas größte Tournee in der O<sub>2</sub> World



Neues Programm 2014: Mehr als 400 Mitwirkende aus 7 Nationen

Am Sonntag den 16. Februar 2014 um 15.30 Uhr ist es soweit: Mehr als 400 Mitwirkende aus sieben Nationen präsentieren in der O<sub>2</sub> World ihr riesiges Repertoire der beliebtesten Märsche und Evergreens mit einer Prise Klassik, Folklore und moderner Blasmusik in der gut dreistündigen Show.

## Orchester bekannt aus Funk und Fernsehen

Die „Musikparade“ kommt mit zahlreichen Stars der internationalen Militär- und Blasmusik, die den Musik-Liebhabern aus diversen internationalen Fernsehauftritten bekannt sind. Im Mittelpunkt der Show steht na-

türlich die Militär- bzw. Marschmusik, doch bieten die sieben Orchester mit insgesamt rund 400 Mitwirkenden ein großes Repertoire bis hin zur „zivilen“ Blasmusik mit Jazz, Swing und aktuellen Pop-Hits. Abgerundet wird das Programm durch wechselnde Einlagen - von Chören über Folklore-Einlagen bis zu exotischen Beiträgen.

Höhepunkt ist das Finale, bei dem sich alle Teilnehmer zum großen „Orchester der Nationen“ formieren und Märsche wie z.B. den „Radetzky-Marsch“ oder „Alte Kameraden“ präsentieren. Doch nicht nur musikalisch, auch optisch ist die neue Show ein Hochgenuss: Erleben Sie die „Musikparade“ 2014 mit

ihren prächtigen, bunten Uniformen und spektakulären Choreographien.

## Geschenkumschlag gratis

Besonderer Tipp für ein persönliches Geschenk: Exklusiv unter der „Musikparade“-Hotline (s.u.) können die Karten telefonisch auch kostenfrei im Geschenkumschlag bestellt werden.

## Kartenvorverkauf

Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Konzertkasse Hamburg und im Internet: [www.bundesmusikparade.de](http://www.bundesmusikparade.de) (mit Best-Preis-Garantie unter Tel.: 0441-20509190).

# Stormarn

## Kultur regional

### HAMBURG

#### AUSSTELLUNGEN

**American Swing** - Arbeiten von Luigi Rocca, Galerie Mensing, Bleichenbrücke 10

**Glaube Liebe Hoffnung** - Seenot und Rettung, Internationales Maritimes Museum

**Olaf Metzel** - Gegenwartsgesellschaft, Kunstverein Hamburg, Klosterwall

**Hoosen.** Es muss so sein - Zeichnungen und Gemälde von Christian Albert Hoosen, Kunstverein Hamburg

**„Hamburg, Paris und, und ...“** - Arbeiten von Peter Held, Forum Alstertal

**Das Brot der Engel.** Kulturgeschichte des Marzipans, Altonaer Museum

**Ein Sommer** - gesehen von zwei Fotografen, Bürgerhaus Barmbek

**Santiago Sierra.** Skulptur, Fotografie, Film.

**Bodoni.** Der Künstler. Die Schrift. Museum der Arbeit

**Dionysos.** Von der Antike bis zur Moderne, Bucerius Kunst Forum

**Santiago Sierra.** Skulptur, Fotografie, Film, Deichtorhallen

**Guy Bourdin** - Retrospektive, Haus der Photographie, Deichtorhallen

**Raubgräber. Grabräuber** - Archäologisches Museum

**45. Hamburger Fototage,** Hamburg-Haus

**Fred Stein:** „Paris - New York“, Galerie Flo Peters, Chilehaus

**Samoa** - Perle des Pazifiks, Museum für Völkerkunde

**Conrad Felixmüller.** Glückseligkeit und Kampfesmut, Ernst Barlach-Haus, Jenischpark

**Wanderarbeiter** - eine neue Arbeiterklasse, Fotografien, Museum der Arbeit

**Karin Boine:** Installationen, Archäologisches Museum

#### MUSEUM FÜR KUNST UND GEWERBE

**Kleine Welten:** Mikroskulpturen von Willard Wigan (bis 16.3.)

#### KUNSTHALLE

**Dänemarks Aufbruch** in die Moderne (bis 21.1.)

**Von der Schönheit der Linie** - Stefano della Bella als Zeichner (bis 26.1.)

**Auf Stein gezeichnet** - Lithographien von Bresdin bis Vuillard

#### LÜBECK

##### AUSSTELLUNGEN

**Im Reich des Wassermanns** - Wasserwelten von Trave, Wakenitz und Lübecker Bucht, Museum für Natur und Umwelt

**Weihnachten weltweit** - Krippenfiguren aus allen Kontinenten, St. Annen

**50 Hundejahre,** Günter Grass-Haus, Glockengießerstraße

## DAS IST LOS IN DER REGION Kultur-Tipps von Freitag, 6. bis Freitag, 13. Dezember

# „a capriccio“: Alte Musik in neuen Arrangements Kultig-komödiantisches Weihnachtsstück

**REINFELD** Am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr gastiert das Vokalensemble „a capriccio“ in der Matthias-Claudius-Kirche in Reinfeld. Der Eintritt ist frei. Zu hören sind Advents- und Weihnachtslieder im alten und neuen Gewand. So erklingt

„a capriccio“ besteht aus drei Frauen und drei Männern aus Bad Oldesloe und Umgebung, die sich seit über zehn Jahren regelmäßig treffen und Musik für bis zu sechs Stimmen ausprobieren. Dabei ist ein beeindruckender Klangkörper ent-



unter anderem „Auf dem Berge da geht der Wind“, „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Macht hoch die Tür“ in eher traditionellen Sätzen. Neue Kompositionen wurden für „Leise rieselt der Schnee“ und „In dulci jubilo“ vorbereitet.

standen. Sie begeistern sich und ihr Publikum vor allem für die alte Musik des 15. bis 19. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt auf der geistlichen Musik und wenden sich in jüngerer Zeit verstärkt auch neuen Arrangements zu. *st*

**AHRENSBURG** „Ox und Esel“ heißt das etwas andere Krippenspiel von Norbert Ebel, das die beiden Gelsenkirchener Schauspieler Markus Kiefer und André Wülfing am 8. Dezember aufhimmelschreiende Art im Marstall präsentieren. Die zwei schrägen Burschen entdecken im Stall etwas Kleines, Lebendiges in ihrem Futtertrog. Das Baby will gefüttert werden, schreit ohne Ende und muss auch noch vor den Soldaten des bösen Herrn Rodes geschützt werden. wo seine Eltern auf unbestimmte Zeit auf Weihnachtseinkauf oder Volkszählung sind. Einig über ihr Vorgehen sind sich Ox und Esel nicht unbedingt.

Norbert Ebel wurde 1958 in Gelsenkirchen-Buer geboren. Er studierte Theaterwissenschaft, Romanistik und vergleichende Literaturwissenschaften an der Freien Universität Berlin. Während des Studiums arbeitete er als freier Lektor sowie als Regieassistent. Seit 1988 ist er als Regisseur und Dramaturg tätig. Für seine Dramen erhielt er zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

André Wülfing, Jahrgang 1962, kam als diplomierter Sozialarbeiter, Sozial- und



**Ox und Esel:** André Wülfing und Markus Kiefer. *st*

Theaterpädagoge 1995 ins Ruhrgebiet. Er gehört zu den Gründern des „Consol Theaters“, erfand „Stage“ für junge Arbeitslose und initiierte das internationale Jugendtheatertreffen „play off/06“.

Markus Kiefer ist seit 1985 freier Schauspieler. Er hatte Engagements unter anderem an den Stadttheatern in Lübeck und Wuppertal und im Musiktheater Gelsenkirchen. Er ist mehrfacher NRW Theaterpreisträger und war 1990 war Kulturpreisträger von Gelsenkirchen, der Stadt, in der er lebt und arbeitet. Der Vorhang hebt sich um 17 Uhr, die Karten kosten zehn Euro. *st*

## Termin-Tipps

### AUSSTELLUNGEN

#### AHRENSBURG

**„Wände des Widerstands“** - Ägypten im Umbruch, Foto-Ausstellung von amnesty international, VHS (bis 20.12.)

**Baumkalender Ahrensburg** - Fotoausstellung, Stadtbücherei

**„Der Stoff, aus dem die Träume sind“** - Textilbilder von Katja Teschke, Peter-Rantzau-Haus

**„Natur ganz nah“** - Fotoausstellung der Naturfotogruppe im Verein Jordsand, Haus der Natur

#### AMMERSBEK

**Kwon Hea-Jung** - Zeichnungen, Kunsthaus am Schüberg

#### BAD OLDESLOE

**„Tatort Stadion“** - Ausstellung, Mensa, Olivet Allee (bis 10.12.)

**Bilder von Frauke Trebesius,** Bella Donna Haus (bis 8.1.)

#### BARGTEHEIDE

**Objekte von Sabine Ruhle,** Restaurant Papillon, Kleines Theater

**Puppenstubensammlung** von Renate Blunk, Museum Rathausstraße

#### GLINDE

**Retrospektive** von 1960 bis heute - Bilder von Prof. Siegfried Bober, Rathaus

**„Es ist so, wie es ist** - Landschaften und Geschichten“, Pieter Kunstreich, Gutshaus

#### HOISDORF

**„Seefahrt ist not!“** - Sonderausstellung des Schiffsmodellbauclubs Ahrensburg, Stormarnsches Dorfmuseum

#### REINBEK

**„New York** - Momente der Be-

wegung“ - Fotoausstellung von Dr. Christiane Repenning, Stadtbibliothek

**„Vom Feinsten“** - 17 Künstlerinnen der Gedok Hamburg stellen aus, Schloss

**„Tierisches aus aller Welt...“** - Kunstwerke aus dem Fundus des Museum Rade, Museum Rade am Schloss

#### REINFELD

**Eisenbahn-Ausstellung** von Jens Löper, Heimatmuseum

#### TRITTAU

**Jenny Zimmer:** Zeichnungen und Installationen, Wassermühle

#### BASARE UND MÄRKTE

##### BAD OLDESLOE

**Adventsmarkt,** Sonnabend 10 bis 19 Uhr und Sonntag 11 bis 18 Uhr, Stormarnhalle

##### JERSBEK

**Weihnachtsmarkt,** Sonntag, 11 bis 17 Uhr, Gemeindezentrum

##### LÜTJENSEE

**„Adventszauber“,** Freitag, ab 20 Uhr und Sonnabend, 11 bis 21 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus

##### TRITTAU

**Flohmarkt rund ums Kind,** Sonnabend, 7. Dezember, 8 bis 12 Uhr, Campehalle

#### MUSIK

##### AHRENSBURG

**„Parsifal“,** Sonnabend, 7. Dezember, 17 Uhr, Marstall

##### BAD OLDESLOE

**„Glorious Christmas“** mit dem Jugendchor, Freitag und Sonnabend, 20 Uhr, Peter-Paul-Kirche

**Benefizkonzert** mit Gabi Liedtke, Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Bella Donna Haus

**Adventsmusik** zur Marktzeit mit dem Buxtehudechor, Samstag, 11 Uhr, Peter-Paul-Kirche

##### BARGTEHEIDE

**„Just8“,** Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Ev. Kirche

**„Wichelweihnachtsexpress“** mit Liedermacher Matthias Meyer-Göllner, Sonnabend, 7. Dezember, 15.30 Uhr, Malepartus

**Weihnachtskonzert** des Doppelquartetts, Sonntag, 8. Dezember, 18 Uhr, Ev. Kirche

##### EICHEDE

**Latvian Voices,** Sonnabend, 7. Dezember, 16 Uhr, Kirche

##### LÜTJENSEE

**Trio Infernale,** Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Kirche

##### REINBEK

**„Die Fledermaus“** - Operette mit dem Musiktheater Prag, Mittwoch, 11. Dezember, 20 Uhr, Sachsenwald-Forum

##### REINFELD

**„Trude träumt von Afrika“** - Weihnachtsshow, Sonnabend, 7. Dezember, 20 Uhr, Theater am Schulzentrum

**Adventsmusik** mit „a capriccio“, Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr, Matthias-Claudius-Kirche

##### SIEK

**Orgelkonzert** mit David Schollmeyer, Sonntag, 8. Dezember, 18 Uhr, Kirche

##### SÜLFELD

**Adventskonzert** mit dem Neuen Knabenchor Hamburg, Sonnabend, 17 Uhr, Ev. Kirche

**Advents- und Weihnachtsmusik,** Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr, Ev. Kirche

### THEATER UND LESUNGEN

#### AHRENSBURG

**„Es ist ein Elch entsprungen“** - Lesung, Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Marstall

**„Ox und Esel“** - Das kultige Weihnachtsstück, Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr, Marstall

**Alfons:** Der letzte Wunsch vom Rentner Heinz, Donnerstag, 12. Dezember, 20 Uhr, Marstall

#### AMMERSBEK

**„Advent, Advent...“** - Lesung mit Hans Peter Korff, Freitag, 13. Dezember, 20 Uhr, Pferdeshall

#### BARGTEHEIDE

**„Der neunmalklug gestiefelte Kater“** mit dem Blauen Wölkchen, Freitag, 6. Dezember, 19 Uhr und Sonnabend, 7. und Sonntag, 8. Dezember, 13 und 16 Uhr, Kleines Theater

**„Wer nimmt Oma 2013?“** mit Hans Scheibner, Montag, 9. Dezember, 20 Uhr, Kleines Theater

**Weihnachtsspecial** mit dem Oldie Kabarett, Donnerstag, 12. Dezember, 19 Uhr, Kleines Theater

#### HOISDORF

**Märchenlesung** mit Margrit Stenzke, Sonnabend, 7. Dezember, 14.30 Uhr, Dorfmuseum

#### REINBEK

**Madsinos Puppenrevue,** Freitag, 6. Dezember, 16 Uhr, BeGe Neuschönningstedt

**„Dornröschen“** mit dem Theater Westibuel, Dienstag, 10. Dezember, 9, 11.30 und 16 Uhr,

## Theater Lübeck

### FREITAG, 6. DEZEMBER

**Großes Haus:** 19.30 Uhr, „Willy Brandt - Die ersten 100 Jahre“

**Kammerspiele:** 20 Uhr, „Die Ehe der Maria Braun“ nach Rainer Werner Fassbinder

**SONNABEND, 7. DEZEMBER**  
**Großes Haus:** 10 und 12 Uhr, „Die Schneekönigin“

20 Uhr, „Edith Piaf“ von Pit Holzwarth

**Kammerspiele:** 20 Uhr, „Wer nimmt Oma?“ - Weihnachten mit Hans Scheibner

**SONNTAG, 8. DEZEMBER**  
**Großes Haus:** 11, 14 und 17 Uhr, „Die Schneekönigin“ nach Hans Christian Andersen

**Junges Studio:** 18.30 Uhr, „Who the fu\*\* is snowwhite“ - Spielclub 2: Ein Projekt mit Jugendlichen

**Kammerspiele:** 20 Uhr, „Als ich ein kleiner Junge war“ - Walter Sittler spielt Erich Kästner

**MONTAG, 9. DEZEMBER**  
**Junges Studio:** 19 Uhr, „Who the fu\*\* is snowwhite“

**DIENSTAG, 10. DEZEMBER**  
**Kammerspiele:** 20 Uhr, „Gold in de Kehl“ - Komödie mit der Niederdeutschen Bühne Lübeck

**Junges Studio:** 19 Uhr, „Who the fu\*\* is snowwhite“

**DONNERSTAG, 12. DEZEMBER**  
**Großes Haus:** 19.30 Uhr, „Maria Stuart“ - von Friedrich Schiller

**Kammerspiele:** 20 Uhr, „Gold in de Kehl“ - Komödie mit der Niederdeutschen Bühne Lübeck

**FREITAG, 13. DEZEMBER**  
**Großes Haus:** 19.30 Uhr, „Das Land des Lächelns“ - Romantische Operette von Franz Lehár

**Kammerspiele:** 20 Uhr, „König Lear“ von William Shakespeare

Sachsenwald-Forum

#### REINFELD

**Weihnachten mit „Emmi** und Willnowsky“, Sonntag, 8. Dezember, 20 Uhr, Theater am Schulzentrum

#### TRITTAU

**„Häppieh Krissmess“** - Plattdeutsche Lesung mit Hermann Bärthel, Freitag, 6. Dezember, 18.30 Uhr, Wassermühle

**„Du bist mir ja einer!“** - Kabarett mit Kalle Pohl, Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, Alter Bahnhof

#### UND SONST NOCH

##### AHRENSBURG

**„Lesen!“** - Das Literarische Café, Sonntag, 8. Dezember, 15.30 Uhr, Marstall

**Vortrag „Auggie Wren** feiert Weihnachten“, Montag, 9. Dezember, 14.30 Uhr, Peter-Rantzau-Haus

##### BAD OLDESLOE

**Nikolausfrühstück** für Senioren, Freitag, 6. Dezember, ab 10 Uhr, Bürgerhaus

##### BARGTEHEIDE

**Stadtvertretersitzung,** Freitag, 6. Dezember, 18 Uhr, Stadthaus

##### GROSSHANDSORF

**Adventskaffee** des Heimatvereins, Sonntag, 8. Dezember, 15 Uhr, Waldreitersaal

##### HAMBERGE

**Seniorenweihnachtsfeier,** Montag, 9. Dezember, 15 Uhr, Spargelhof Beck

##### HOISDORF

**Seniorenweihnachtsfeier,** Sonntag, 8. Dezember, 15 Uhr, Turnhalle der Grundschule

# Stapelfeld/Braak im Advent

Anzeigensonderveröffentlichung



## Handwerkliche Wertarbeit in Stapelfeld

Polsterer und Raumausstatter Groening feiert „Einjähriges“

Die Polsterei und Raumausstattung Martin Groening zeichnet sich durch Polsterungen aller Art wie Sessel, Stühle und Sofas aus. Möbelstoffe und Leder von einfach bis edel - traditionell oder modern. Die Arbeiten werden mit dem höchsten handwerklichen Anspruch nach den Vorstellungen der geschätzten Kunden durchgeführt – dieses gilt ebenso für den Bereich Raumausstattung.

„Ich blicke auf ein gutes 'erstes' Jahr zurück und möchte mich bei meinen Kunden für die Treue bedanken“, freut sich Inhaber Martin Groening auf die weiteren Aufgaben. Neben der fachmännischen Restaurierung von Polstermöbeln, haben die Kunden den zusätzlichen Vorteil, die Umsetzung von hochwertiger Raumausstattung wie Boden-/Designbeläge (Wohn- und Arbeitsböden) aller Art, Parkettschleifen ausführen zu lassen. Das Angebot wird abgerundet mit Sonnenschutz und Jalousien in Maßarbeit.

auch sehr gern zu einem persönlichen Beratungsgespräch vor Ort – natürlich kostenlos“, verrät Martin Groening, für den die

sich vor den Toren Hamburgs zentral in Stapelfeld gleich neben dem „Stapelfelder Hof“ an der Hauptstraße gelegen.

**Rabattaktion im Januar: zehn Prozent auf Möbel, Stoff und Bodenbelag**

Mit einer Zehn-Prozent-Rabattaktion im Januar 2014 auf „Möbel, Stoff und Bodenbelag“, bedankt sich Martin Groening bei seinen Kunden für das zurückliegende Jahr und steht für alle weiteren Informationen sehr gern unter der Telefonnummer ▶ 040/677 08 43 oder mobil unter der Rufnummer ▶ 0162/2158458 zur Verfügung.

Polsterer und Raumausstatter Martin Groening ist handwerkliche Wertarbeit und fachmännische und persönliche Beratung besonders wichtig. Foto: M. Sakrzewski

## Weihnachts-Flohmarkt im Stall

Willkommen auf dem Pferdehof Vindhólar



Advent auf dem Islandpferdehof Vindhólar. Foto: hfr

Am Sonntag, den 8. Dezember findet ab 12 Uhr der alljährliche WeihnachtsFLOHMARKT auf dem Islandpferdehof Vindhólar - dem Reitzentrum vor den Toren Hamburgs - statt. Hier gibt es nicht nur Gebrauchtes rund ums Reiten, sondern auch andere weihnachtliche Schnäppchen. Das Stöbern lohnt sich für die ganze Familie. Der Flohmarkt findet in der großen Reithalle statt. Weihnachtliche Leckereien und Glühwein bringen alle im beheizten Zelt beim Plaudern in Schwung. Kostenloses Ponyreiten für die Jüngeren rundet die Veranstaltung ab. So lässt sich der 2. Advent gemütlich rund um den Stall verbringen.

Es lohnt sich für Alt und Jung und für Reitbegeisterte am Sonntag ab 12 Uhr vorbeizuschauen. Der Islandpferdehof Vindhólar in Stapelfeld, Teichwiese 2, lädt zu diesem Ereignis herzlich ein. Rückfragen gerne an Maren Junge, Telefon ▶ 040-6776488. Schnell Stand reservieren! (zehn Euro)

**Islandpferdehof Vindhólar WeihnachtsFLOHMARKT am 8.12.2013, 2. Advent. Informationen zur Anmeldung auf ▶ www.vindholar.com Teichwiese 2 22145 Stapelfeld Telefon: ▶ 040-6776488**

## Die Kerze – das kleine Wunder!

In der Werkstatt ausprobieren und gestalten

Kerzen gehören mit zu den ältesten Methode, um Licht zu erzeugen. Meist erzeugt eine Kerzenflamme etwas Gemütliches und damit eine besondere Stimmung. In der interaktiven Werkstatt „Die Wunderkerze“ in Stapelfeld, werden nicht nur Fragen: „Warum brennt eine Kerze?“ – „Aus welchem Material besteht sie?“ und: „Wie heiß wird sie eigentlich“ beantwortet, dort wird Kindern und Erwachsenen auf spielerische Art näher gebracht, wie eine Kerze überhaupt entsteht.



Sascha und Marie „ziehen“ mit sehr viel Spaß ihre eigenen Kerzen mit Anleitung von Workshop-Mitarbeiterin Regine Manke. Foto: M. Sakrzewski

„Unsere Besucher dürfen selbst ausprobieren und gestalten – kreativ sein und dabei noch erstaunliche Dinge lernen“, erklärt Inhaberin Britta Anlauf. Am 19. Dezember können große und kleine Besucher von 15 bis 18 Uhr beim Event „Weihnachtsbaum schmücken“, Tannenbaumkerzen selbst verzieren und individuell gestalten. Ein Spaß für die ganze Familie.

„Die Wunderkerze“ ist der ideale Ort für Schulklassen, Kitas und Kinder-Geburtstage mit Quiz oder für abendliche Workshops unter fachkundiger Anleitung – wer möchte, kann seine eigene Hand aus Wachs formen. „Kerzenzeit“ ist das gesamte Jahr über – es gibt im-

mer einen Anlass. Kerzen machen das „Zu Hause“ schön. „Die Wunderkerze“ ist ein außergewöhnlicher Ort um zu stöbern, zu gestalten, zu lernen oder sich selbst oder anderen ein wundervolles Geschenk zu machen – hier findet jeder etwas. Die interaktive Werkstatt hat täglich, auch sonn- und feiertags, von 10 bis 17 Uhr und ab Januar mit „langem Dienstag“ bis 19 Uhr geöffnet. Die Webadresse lautet: ▶ www.diewunderkerze.de.

**die Wunderkerze**  
Interaktive Kerzenwerkstatt für Groß und Klein

**Tolle Weihnachtsaktionen!**  
**Täglich geöffnet!**

**Komm vorbei!**

www.diewunderkerze.de  
Tel.: (0 40) 63 66 53 50

Hinter der Schule 2 - 22145 Stapelfeld

**WEIHNACHTS FLOHMARKT**

**für Freunde aller Pferderassen**

Sie sind herzlich eingeladen bei Glühwein und weihnachtlichen Leckereien zu stöbern, Geschenke rund ums Pferd zu finden oder selbst Ihre gebrauchten Reitartikel anzubieten. Der Flohmarkt findet in der Reithalle statt; ein beheiztes Festzelt ist vorhanden. Schnell Stand reservieren! (Reservierung 10,00 €)

**So., 8.12. v. 12 - 18 Uhr**

Teichwiese 2 · 22145 Stapelfeld  
Tel. 040/6776488 · www.vindholar.de

## Kaviar – eine Gourmet Delikatesse von großer Reinheit

Es muss nicht immer Kaviar sein – aber der Genießer sollte auf diese Köstlichkeit nicht verzichten. Ein Lebensmittel, das durch seine extrem schonende Behandlung durch die Firma Pesca nichts von seinem Nährstoffreichtum eingebüßt hat. Kaviar ist eine Delikatesse, der die Ursprünglichkeit ihrer Herkunft erhalten geblieben ist.

Um diesen Genuss zu erreichen, ist die Verarbeitung von größter Bedeutung. In den großzügigen Produktionsstätten der Firma Pesca in Braak wird Alaska Wildlachs kaviar und Lachsforellen Kaviar aus einheimischen Aquakulturen verarbeitet. Kaviar ist ein sehr empfindliches Lebensmittel, das bei minus drei Grad zwölf Monate lang haltbar ist. Für eine Abfüllung und Haltbarmachung verwendet die Firma Pesca nur Salz und Sorbinsäure. Das erhält das Aroma der zartschaligen Perlen. Der Kunde darf sich auf eine stets frische Zubereitung und einen schnellen Versand der Ware verlassen. Die Eier des Stör werden per Hand in die modernen Verpackungseinheiten



In den modernen Produktionshallen wird der Kaviar per Hand in die Gefäße gefüllt, um die empfindlichen Perlen des Kaviar nicht zu zerstören. Foto: S. Röhl

der leichten PET-Behälter gefüllt um zu garantieren, dass der Kaviar unversehrt in seiner Struktur bleibt. Großen Wert legt die Firma Pesca auf eine durchgehende Kühlkette, die beim Versand gewährleistet sein muss. Dieser Service gilt für etwa 30.000 Privatkunden genauso wie für Großunternehmen, die in ganz Deutschland und der Schweiz von Pesca beliefert werden.

Unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/0800737 oder per Internet (▶ www.pesca-shop.de) ist eine Bestellung möglich, die auch das Angebot von geräuchertem Lachs und Regenbogenforellen, von Heringsfilet in verschiedenen Verarbeitungen und Chatka Krabbenfleisch umfasst. Irina Adolf und das Pesca-Team stehen auch einer russischsprachigen Kundschaft zur Verfügung. Die Abholung der Ware vor Ort ist auf Wunsch genauso möglich wie die Lieferung, die bei einem Warenwert über 50 Euro versandkostenfrei erfolgt. Der Anruf lohnt, um von den wechselnden Angeboten profitieren zu können. Kaviar ist ein Fest am Fest!

**Polsterei und Raumausstattung**  
Handwerklicher Meisterbetrieb

Martin Groening

Polsterarbeiten  
Parkett  
Teppichböden

Hinter der Schule 6a · 22145 Stapelfeld  
Tel. 040 / 677 08 43  
Mobil 0162 / 2 15 84 58

**pesca**  
Experts in Gourmet-Seafood.

**kostenlose Rufnummer 0800 - 0800737**  
(nur Festnetz)  
**www.pesca-shop.de**

pesca GmbH wünscht schöne Adventszeit!

frischer Kaviar  
Fischdelikatessen  
Gourmetsalate aus eigener Produktion

Kaviar vom Gorbusha-Widlachs ab 7,75 € je 250g  
Kaviar vom Keta-Widlachs ab 13,50 € je 250g

Fabrikverkauf freitags + samstags 9:00 - 14:00 Uhr  
Brookstraße 8, 22145 Braak - Gewerbegebiet -

## Region Lübeck

### Nachrichten

#### Werden Märkte wieder öffnen?

**LÜBECK** Sowohl das Heiligen-Geist-Hospital als auch der die Weihnachtsmärkte wurden gestern nachmittag wegen des Sturmtiefs geschlossen. Ob sie heute wieder öffnen, soll am heute nach Rücksprache mit der Feuerwehr entschieden werden. Klar abgesagt hat die VHS alle Kurse auch für den heutigen Freitag. *st*

#### Bastelspaß im Terminal

**LÜBECK** Im Terminal des Lübeck Airport gibt es am Sonnabend gibt zwischen 9 und 13 Uhr die Möglichkeit, in die Welt des Modellbaus hineinzuschnuppern. Die Modellbaufreunde Stockelsdorf richten vor dem Check-In-Bereich einen Bastelplatz ein, an dem kleinen Modellbauflieger zusammengesetzt werden können. Natürlich bringen die Clubmitglieder auch fertige Stücke mit. Die Modellbaufreunde treffen sich alle 14 Tage im Bastelkeller von „Lampe's World“ in Stockelsdorf und veranstalten einmal im Jahr einen Kindermodellbauwettbewerb, den „Lampe's World Award“. *st*



#### Fischleder und Münzschneider in St. Petri

**LÜBECK** Nach nicht mal einer Woche konnte der Kunsthandwerkermarkt in St. Petri die 10000. Besucherin begrüßen. Ein Grund könnte die verkürzte Dauer sein: Der Markt hat nur bis zum 15. Dezember geöffnet. Der Ausstellerwechsel findet daher schon an diesem Samstag, statt. Die Besucher erwartet dann ein neues Angebot einzigartiger Werkstücke aus Künstlerhand vom Münzschneider bis zum Malermeister. Mit seinen Kreationen aus besonders reißfestem Fischleder ist **Kristof Mascher** (Foto) aus Frankreich dabei. *ill*

## Mehr als eine Million Spenden

Sammlung für Erhalt der Sieben Türme hat die erste Marke geknackt / Sanierung von St. Petri soll im Sommer beginnen

**LÜBECK** Frank Senger hat 59 mal die Sieben Türme an der Wand hängen. Bald werden es 159 mal die Sieben Türme sein. Senger ist General Manager im Holiday Inn, und die Sieben Türme ziehen sich wie ein roter Faden durch sein Hotel. So war es für den 41jährigen keine Frage, sich auch finanziell für die Sieben Türme der Hansestadt einzusetzen.

Mit Hilfe seiner Spende

von 777,77 Euro wurde die Millionengrenze bei der Fundraisingkampagne „Sieben Türme sollst Du sehen“ geknackt. „Wir haben jetzt 1,003 von den benötigten 2,8 Millionen Euro zusammen“, sagte Fundraiserin Hella Backhaus, „das ist sieben Monate nach Beginn der Kampagne ein tolles Ergebnis.“

„Einfach toll“ findet der gebürtige Hannoveraner Senger die Silhouette der Alt-

stadt. „Egal, von welcher Seite man sich Lübeck nähert, die Sieben Türme sind immer präsent.“ Für ihn war klar, dass sich dieses markante Symbol auch im Holiday Inn widerspiegeln sollte. „Wir haben eine Fotomontage von Zeitungsberichten auf eine Aluminiumplatte gebracht. Darüber zieht sich wie ein roter Faden die Silhouette der Sieben Türme.“ In vielen Zimmern hängt dieses Bild

bereits, im nächsten Jahr werden es alle sein.

So schnell wie Hotels werden die Altstadtkirchen nicht renoviert. „Wir planen, etwa alle 30 Jahre einmal die Kirche wieder komplett durchzusaniern“ sagt Bauchefin Liane Kreuzer vom Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg. Von der ersten Planung bis zum endgültigen Baubeginn vergehen mehrere Jahre, die eigentliche Sanierung kann

sich bis zu zehn Jahre hinziehen. Nun ist St. Petri dran. Die Voruntersuchungen begannen im Frühjahr, über den Winter werden die Ergebnisse ausgewertet. „Dank der guten Unterstützung durch Stifter und Spender können wir die Sanierung wie geplant im Sommer beginnen“, so Liane Kreuzer. Der Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg bitet weiter um Spenden für die Sieben Türme. *st*

UNSER TIPP!

shz das medienhaus

## KATZENBABYS 12 Monatskalender

Dieser süße Kalender ist ein Muss für alle Katzenliebhaber! 12 Monate lang begleiten Sie niedliche Kätzchen in unterschiedlichen Motiven durch 2014.

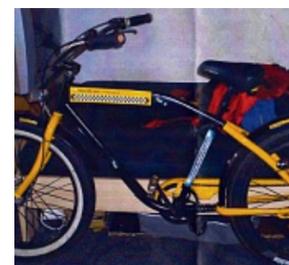


Diesen und weitere aktuelle Kalender für das Jahr 2014 erhalten Sie in allen shz Kunden-Centern in Ihrer Nähe.

www.shz.de

## Wer kennt dieses Fahrrad?

**LÜBECK** In der Nacht zum Dienstag wurde im Stadtteil St. Lorenz Süd ein hochwertiges Fahrrad gestohlen – nicht zum ersten mal. Der Eigentümer hatte das auffällige Einzelstück in den Abendstunden an der Bushaltestelle Moisinger Allee, Ecke Roter Löwe gesicht abgestellt. Am nächsten Morgen war es weg. Es handelt sich um ein



Der „Yellow Cap Taxi“-Beachcruiser wird sucht. *st*

Herrenrad des Herstellers „Felt“, Typ „Beachcruiser – Yellow Cap Taxi“. Das besondere Erkennungsmerkmal ist die einem US-Taxi gleichende schwarz gelbe Lackierung. Der Hinterreifen ist mit dem Schriftzug „Brave Machine – Big Daddy Twentyfour“ versehen. Hinweise nimmt das 2. Polizeirevier unter (0451) 131 6245 entgegen. *st*

### Kulturtipps

#### Familienkino in der Mengstraße

**LÜBECK** Das Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre bietet einen weiteren Film der Familienkinoreihe in Zusammenarbeit mit der VHS Lübeck und dem Komunalen Kino in der Mengstraße 35 an. Am Sonnabend, 7. Dezember, um 16 Uhr wird der 2011 in Deutschland produzierte Film „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“ gezeigt. Er ist empfohlen ab acht Jahren. Der Eintritt beträgt zwei Euro für Zuschauer bis 16 Jahre, ältere Zuschauer zahlen vier Euro. *st*

#### Was das Zebra an der Krippe will

**LÜBECK** Junge Museumsbesucher können am Samstag, 7. Dezember um 11 Uhr in der Ausstellung „Was macht das Zebra an

der Krippe? Weihnachten weltweit“ Krippen oder Figuren ihrer Wahl mit Bleistiften und Buntstiften zeichnen. Der Stall, die Menschen und Tiere lassen sich mit kreativen Kniffen gut darstellen. Hilfe bietet die künstlerische Leiterin Frauke Borchers. Die Veranstaltung ist für Kinder und Jugendliche ab neun Jahren geeignet. Weitere Termine sind am 14., 21. und 22. Dezember. Der Preis beträgt vier Euro inklusive Material plus 2 Euro Museumseintritt. Mit dem Lübeck Pass gibt es eine Ermäßigung von 50 Prozent. Anmeldung beim Kinder- und Jugendhaus Röhre unter Tel. (0451) 122 5741 oder Email: info@kjroehre-luebeck.de. *st*

#### „Ceremony of Carols“ in Marien

**BASTHORST** Am Sonnabend, 7. Dezember, um 18 Uhr wird

erstmals in der St. Marienkirche zu Basthorst das berühmte und sehr beliebte weihnachtliche Chor-Werk „A Ceremony of Carols“ des englischen Komponisten Benjamin Britten (1913 – 1976) aufgeführt. Wie von Britten, der dieses Jahr seinen 100. Geburtstag feiern würde, vorgeschrieben, wird der Chor von einer Harfe begleitet, die Alexandra Guiraud spielen wird. Das Konzert des Trinitatis Chors Hamburg-Altona unter der Leitung von Jörg Mall umfasst desweiteren Werke aus verschiedenen Epochen, vom Barock bis hin zur zeitgenössischen Musik, so Lieder der Komponisten Wormsbächer, Hassler oder Kukuck. Das Adventskonzert des großen gemischten Chors, der zum zweiten Male in St. Marien singt, ist eintrittsfrei. Natürlich wird um eine Spende zum Kostenausgleich gebeten. *st*

# Weihnachtsgewinnspiel

**Astrid's Fanshop**  
über 1.000 Fanartikel der Vereine  
Hamburger Sportverein  
Borussia Dortmund  
Bayern München  
Schalke 04

Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 10.00 - 15.00 Uhr  
Do. + Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Lindenallee 31  
22964 Eichede  
Tel.: 04534/2049630




## Die Spielregeln: So einfach geht's

Beim Weihnachtsgewinnspiel von **MARKT** und **Stormarner Tageblatt** können Sie, liebe Leser, attraktive Preise gewinnen. Welche das genau sind, sehen Sie im Sonderkasten unten auf dieser Seite. Das Gewinnspiel erscheint über vier Wochen in den **MARKT**-Ausgaben und im **Stormarner Tageblatt**. Auf jeder Gewinnspielseite sind verschiedene weihnachtliche Symbole versteckt. Jede Woche wird ein anderes Motiv gesucht, diesmal ist es der Nikolaus mit der roten Mütze. Sie, liebe Leser, können die gesuchten Symbole zählen, und die jeweilige Anzahl in den Lösungscoupon eintragen. Die Teilnahme ist also denkbar einfach: Symbole zählen, in den Coupon eintragen, Coupon abschicken und Daumen drücken. Einsendeschluss ist der 24. Dezember. Die Gewinner werden nach Abschluss des Weihnachtsgewinnspiels gezogen.



**MUSIKSCHULE THOMAS LASS**



Verschenken Sie doch mal Musik!  
Musikinstrumente  
Noten  
Zubehör  
Gutscheine

An allen Adventssamstagen von 10-13 Uhr geöffnet

Forsthof Hagen 1 · Ahrensburg  
Verkauf: Wurth 7 · Bargteheide  
www.lass-musik.de  
Tel.: 0 45 32 / 2 44 11

## Der Hauptgewinn



Orange, absolut angesagt und fix unterwegs: Der Hauptgewinn des Weihnachtsgewinnspiels von **MARKT** und **Stormarner Tageblatt** ist ein 28er Holland-Rad mit Standlichtautomatik im Retro-Design. Gestiftet hat den Hauptpreis Bernd Runge vom Bargtheider Fachgeschäft **Radspport Runge**.

Foto: S. Staude-Panzer



Trinke und genieße! **Fruchtsäfte aus der Süßmosterei Paul Schmidt**

28 köstlich

**Fliederbeer-Saft**  
100% Fruchtgehalt ohne Zuckerzusatz  
Hervorragend für die Zubereitung von Heißgetränken und Suppen geeignet

Sie finden unsere Säfte im qualitätsbewussten Handel. Verkauf direkt ab Kelterei oder **Belieferung durch unseren Lieferservice!**  
Info unter Tel. 0 45 37 1 250 oder www.suessmost-schmidt.de  
Fordern Sie unsere Preisliste an!

Nienwohld · Stormarn, Dorfstraße 28  
Öffnungszeiten in der Kelterei: Mo.-Fr. 10-12, 13-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

„Ein Engel auf Erden...“  
...auch bei Ihnen zu Hause möglich!  
Das Hausmeister-Team „Stormarn Engel“  
Stormarner Werkstätten Ahrensburg  
Tel. 04102/486198 · Mobil 0152/06312118



**M** **Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Große Umtauschaktion**  
**ALT gegen NEU**

Bringen Sie uns in der Zeit vom **5. Dezember** bis zum **12. Dezember 2013** Ihren bereits abgelaufenen oder unmittelbar ablaufenden Verbandskasten und Sie erhalten von uns einen **NEUEN** Erste-Hilfe-Kasten\*

**Jürgen Reske**  
Hamburger Str. 18, 22941 Bargteheide, Tel.: 04532 / 4477 – Fax: 04532 / 22797  
\*solange der Vorrat reicht



### Das können Sie gewinnen:

- Hauptgewinn:** 1 Retro Fahrrad der Firma **Radspport Runge**
- 1 Rowenta CG 380 Kaffeemaschine zur Verfügung gestellt von **expert MegaLand**
- 6 Freikarten für: Der Chinesische Nationalcircus - Tour 2014 zur Verfügung gestellt von: **Musik- und Kongresshalle Lübeck**
- 10 Auto-Verbandskästen zur Verfügung gestellt von **M Mecklenburgische** VERSICHERUNGSGRUPPE
- Das große Weihnachtsliederbuch mit Illustrationen und Griffstabellen für Flöte, Gitarre, Klavier und Keyboard – zur Verfügung gestellt von **MUSIKSCHULE THOMAS LASS**
- 20 € Gutscheine von Der Friseur **DER FRISEUR**
- 20 € Gutscheine von Frisörstuben **Frisörstuben**
- 20 € Gutscheine von Sun Lounge **Sun Lounge**
- 1 Aroma-Wellness-Massage, zur Verfügung gestellt von **Wohlfühlzeit**
- 3 Gastronomie-Gutscheinbücher „Schlemmen & Sparen“, zur Verfügung gestellt von der Rasta Verlag GmbH **SCHLEMMEN & SPAREN**
- 10 Web-Adressbücher für Deutschland 2014 **THE WEB-ADRESS-BUCH VON DEUTSCHLAND**
- 3 LandGang-Jahres-Abos zur Verfügung gestellt von **LandGang** *mein schöner Norden*
- 20 € Einkaufsgutschein zur Verfügung gestellt von **Jugendliebe**
- 5 Gutscheine à 10 € zur Verfügung gestellt von **Süßmosterei Paul Schmidt**

**DER FRISEUR**

**Wir haben unser Team erweitert...**

von hinten links: Kerstin Schuster, Angela Jung, Bettina Abt. - vorne von li.: Tanja Kosuch, Melanie Hein, Nicole Martens, Marlis Goering

Der Friseur · Hagenstr. 40  
Tel.: 04531/26 06

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr.: 9 bis 18 Uhr · Sa.: 8 bis 13 Uhr

**5 € Gutschein**  
Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten alle Neukunden 5 € Rabatt. Gültig bis 31.12.2013 und für alle Dienstleistungen ab 10 €.

**WASCH PARK**  
Ihre SB - Autowäsche in Bargteheide

Ob PKW, Transporter oder Wohnmobile **selbstwaschen** **15% WINTERRABATT** für 20 € erhalten Sie 23 Waschmarken

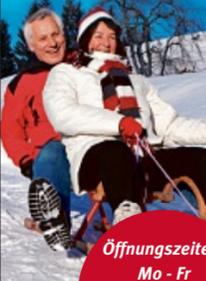
ist umweltfreundlich, günstig und sauber!

Heinrich-Hertz-Str. 8 - 10 (7 Tage von 6.00 - 22.00 Uhr)



# Weihnachtsgewinnspiel

## Gesundheit schenken ...



### Ideen zur Weihnachtszeit - für Groß und Klein.

In unserem Sanitätshaus können Sie danach stöbern. Wir bieten Ihnen Körnerkissen und andere wärmende Produkte, Einlagen zu Filzpantoffeln für die Winterzeit, Wellnessprodukte und vieles mehr.

Übrigens, es gibt auch Geschenkgutscheine!

Wir freuen uns auf Sie!



Orthopädie Technik Bauche GmbH

### Asklepios-Klinik

Schützenstraße 51 · 23843 Bad Oldesloe  
Tel.: (04531) 68-1600 · www.ot-bauche.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr  
9.00 bis 13.00 h  
und  
14.30 bis 18.00 h

Unser Sanitätshaus-Team aus Bad Oldesloe wünscht Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest, ein gesundes und neues Jahr!

Sie finden uns auch in Neustadt und Bad Schwartau

**BMW Service**  
Autorisierte Vertragswerkstatt  
Werkstattservice für alle BMW incl. Garantieabwicklung.

Der andere Auto Händler.

**KIA MOTORS**  
Vertragshändler  
Vorbürgstr. 15-19  
22946 Trittau

**Autohaus Riegel GmbH**  
www.AUTOHAUSRIEGEL.de Tel. 04154/2257

## ~ Reiseagentur Schmidt ~

Mobiles Reisebüro

Nadine-Christine Schmidt

Tel. 04532 - 975 95 33 Fax 04532 - 975 95 34

www.reiseagentur-schmidt.eu

e-mail: ncschmidt@arcor.de

## Tanzschule am Schloss Ahrensburg

Beimoorcamp 1  
22926 Ahrensburg  
www.tanzen.com

### Silvester richtig schön tanzen!

Haben Sie nicht auch Lust, am Silvesterabend mal wieder so **richtig schön tanzen** zu gehen? Mit **viel Platz** für Walzer und ChaCha, Discofox und Rumba. Dazu kleine **Showacts** und genau die Musik, die Sie lieben. Schon ab **48,- Euro** können Sie dabei sein. Inkl. aller Softdrinks, Wein, Sekt und Bier! Auf Wunsch auch mit kleinem Buffet und Kinderbetreuung.  
Mehr Info: **0 4102/44 44 3**



## ERIK RUSCHKE GMBH



**KRATZER AM SCHLITTEN? WIR REPARIEREN ALLE MARKEN.**

Erik Ruschke GmbH · Elly-Heuss-Knapp-Str. 1 · 23843 Bad Oldesloe  
Tel. 04531/181527 · Fax 04531/181529 · www.identica-ruschke.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

## Hier wäscht sogar der Weihnachtsmann seine Schlitten!

Wir wünschen unseren Kunden „Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014“.



Unser Angebot für Ihren „Schlitten“:  
**Komplett-Pflege\***  
nur **11,40 €**  
statt 14,90 €

\* Angebot gilt bis zum 08.01.2014  
Schaumwäsche  
+ Unterbodenwäsche  
+ Unterbodenkonservierung  
+ Heißwachs  
+ Trocknung  
\*zzgl. 2,00 € mit MaxiWachs Rubin für noch mehr Schutz und Glanz

Lily-Braun-Straße 5  
23843 Bad Oldesloe · Tel. 04531-808311  
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 8-17 Uhr  
Am 24.12. und 31.12.2013 haben wir von 8 bis 14 Uhr für Sie geöffnet!



## Probleme in Deutsch oder Englisch?

Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, in der Grammatik, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat, ob in Deutsch oder Englisch.

LOS  
Bad Oldesloe  
04531 800 841  
www.LOS.de



märklin Trix

„Der Modellbahnfreund“  
einziges Modellbahnfachgeschäft in Stormarn

## 3 für 2 WEIHNACHTSAKTION

Aktionsware von Fleischmann, Roco, Herpa und Wiking

Sie kaufen drei Artikel, bezahlen zwei, der günstigere ist für Sie gratis!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 15-18 Uhr  
Sa. 10-13 Uhr, Mittwoch geschlossen

23843 Rümpel/Bad Oldesloe, Roter Hahn 1  
Tel. + Fax: 0 45 31 / 8 14 78

## BABO Sonderposten Schnäppchen und Sonderposten aller Art. Großer Weihnachtsmarkt auf über 1.000 qm

z. Bsp. grün, 1.80m  
ab 19,95 €

Künstlicher Tannenbaum diverse Größen

3,95 €

Tannenbaum mit Lichterkette Batterie betrieben, ca. 60cm (Abbildung ähnlich)

z. Bsp. weiß, 2.10m  
29,95 €

ab 3,39 €

Brennenstuhl, Steckdosenleiste 6'er, schaltbar

am 7.12 kommt der Nikolaus mit einer Überraschung für die Kinder.

BABO --Weihnachts-Schnäppchendorf--  
Kremerbergweg 1, auf dem Bakker Gelände  
22949 Ammersbek-Delingsdorf, Tel.: 04102-8883618

auf über 2.500 qm mit mehr als 50.000 Artikeln. Reinschauen lohnt sich.



Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-18:00 und Sa. 09:00-16:00 Uhr

# Weihnachtsgewinnspiel

**Schuh- und Schlüsseldienst**  
**Arno Sokoll**  
 Schuhmachermeister

**Immer tolle Angebote!**  
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
 Mi. 9.00 - 14.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Bahnhofstr. 14 • Bad Oldesloe • 04531 - 6703100

**Frohe Weihnachten**  
 mit brillanten Bildern  
 in HD Qualität.

**Fernseh-Finnern**  
 Bargtheide • Am Markt 28 • Tel. 0 45 32 / 74 81

Ihr Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik

Zertifiziert für **MEP** und **LOEWE**.  
 Reparaturen Antennenbau/Satellitenanlagen

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
[www.Fernseh-Finnern.de](http://www.Fernseh-Finnern.de)

**KLEINES THEATER**  
 BARGTHEIDE  
 THEATER • THEATERSCHULE • KLEINKUNST

Jetzt schon an Weihnachten denken!  
**DIE GESCHENKIDEE** –  
 eine Veranstaltung im  
 Kleinen Theater Bargtheide

★ Sa., 15.2., 14., 19 Uhr ★  
**Premiere**  
 „Der gelbe Vogel“  
 nach Myron Levoy von der  
 „Blauen Wolke“ ★

Weitere Vorstellungen: 16.2., 17 Uhr, ★  
 22.2., 19 Uhr und 23.2., 17 Uhr ★

★ Do., 9.1., & Fr. 10.1.14., 20 Uhr ★  
**LaLeLu** ★  
 „Die dünnen Jahren sind vorbei“

★ Mi., 12.2. & Do., 13.2.14., 20 Uhr ★  
**Kabarett Alma Hoppe** ★

KM Kulturmanagement  
 – Kartenverkauf – Tel.: 04532/54 40  
[www.kleines-theater-bargtheide.de](http://www.kleines-theater-bargtheide.de)

**Kartoffeln kaufen ...**  
 wo sie wachsen!

Nach Absprache liefern  
 wir auch zu Ihnen  
 nach Hause.

**HOF GADEN**

Hof Gaden  
 Harald Gaden  
 Roter Hahn 6  
 23843 Rümpel

☎ **04531 - 8 11 88**

Öffnungszeiten:  
 Mo. - Sa. 8.00 - 18.00 Uhr

**TOYOTA**

**BEHRENS**  
 KRAFTFAHRZEUGE GMBH

www.toyotabehrens.de

**Nichts ist unmöglich. Toyota.**

Lily-Braun-Str. 13  
 23843 Bad Oldesloe  
 Tel.: 0 45 31 / 17 41 0

**Strauß**  
 MEISTERBETRIEB  
 speziell BMW

Meisterbetrieb Inh. Knut Gerken

**METZELER**  
 MOTORRADREIFEN

**GEBRAUCHTMOTORRÄDER**  
 IM NETZ

Wir wünschen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! ★★

**15% Rabatt**  
 auf Arbeitszeit von 1. Nov.-1. März

- Wartung & Inspektion
- Motoreninstandsetzung
- Räderkomplettservice
- Feinstrahltechnik

23847 Rethwisch, Am Sportplatz 2, Bad Oldesloe  
 Tel.: 04539/768 • Fax: 04539/746  
 e.mail: [strauss-gerken@t-online.de](mailto:strauss-gerken@t-online.de)  
[www.strauss-gerken.de](http://www.strauss-gerken.de)

**GLASEREI THORSTEN SCHILBACH**

- 24 Stunden Service • auch am Wochenende
- Reparatur- & Neuverglasung
- Energiesparfenster und Türen

Bullenhorst 22 • 23898 Sandesneben • fon: 04536/85 71  
[www.glaser-schilbach.de](http://www.glaser-schilbach.de) • [info@glaser-schilbach.de](mailto:info@glaser-schilbach.de)

Seit über 15 Jahren „SCHLEMMEN & SPAREN“  
 Hauptgerichte zum HALBEN PREIS in vielen teilnehmenden Restaurants.

Eine kulinarische Rundreise der besonderen Art durch den Landkreis Stormarn.

DIE Geschenkidee für alle Gelegenheiten.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt unter der Servicehotline 04105/68040 oder im Internet unter [www.schlemmenundsparen.de](http://www.schlemmenundsparen.de)

**SCHLEMMEN & SPAREN**

**Gold Punkt** Der Profi-Gold-Ankäufer

**schon über 40.000 zufriedene Kunden**

- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Silber
- Versilbertes Besteck (ab 90er Auflage)
- Zinn

**Bargeld sofort**

Im Verkauf: Toller Schmuck zu traumhaften Preisen - fachgerecht aufgearbeitet!

**Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.**  
 Bad Oldesloe.....Hindenburgstr. 22  
 Bargtheide.....Bahnhofstr. 5

**FREECALL: 0800-8050600**

Auf den Seiten unseres Gewinnspiels haben wir ein weihnachtliches Symbol versteckt. Zählen Sie in dieser Woche die **Nikoläuse** und tragen Sie die Anzahl in den Coupon ein, den Sie an die aufgeführten Adressen schicken oder persönlich vorbeibringen.

Der Einsendeschluss ist der **24. Dezember 2013**, es gilt das Datum des Poststempels. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Stichwort: Weihnachtsgewinnspiel**

**Markt Ahrensburg/Stormarner Tageblatt**  
 Große Straße 15a • 22926 Ahrensburg

**Markt Bargtheide/Stormarner Tageblatt**  
 Rathausstr. 25 • 22941 Bargtheide

**Markt Bad Oldesloe/Stormarner Tageblatt**  
 Mühlenstraße 21 • 23843 Bad Oldesloe

Name \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ Alter \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

Sport

Sportfahrplan

FUSSBALL

**Regionalliga:** Werder Bremen II – SV Meppen (heute, 19.30 Uhr); SC Victoria – SV Eichede (Sbd., 13.30 Uhr); ETSV Weiche – Braunschweig (Sbd., 14 Uhr); VfB Oldenburg – VfR Neumünster, Hannover II – HSV II, Wolfsburg II – Goslar, TSV Havelse – BSV Rehden (alle So., 14 Uhr); Wilhelmshaven – St. Pauli II, BV Cloppenburg – Eintr. Norderstedt (beide So., 15 Uhr).  
**SH-Liga:** TSV Altenholz – SV Todesfelde, Heider SV – Flensburg 08, PSV Neumünster – TSV Kropp, TuS Hartenholm – VfB Lübeck, Strand 08 – TSV Schilksee, FC Dornbreite – SV Eichede II, Preetzer TSV – SSC Hagen Ahrensburg (alle Sbd., 14 Uhr); Heikendorf – TuRa Meldorf, Holst. Kiel II – Husumer SV (beide So., 14 Uhr).  
**Verbandsliga:** Büchen-Siebeneichen – Breitenfelde, Eutin 08 – TSV Travemünde, VfB Lübeck II – VfL Trembüttel (alle Sbd., 14 Uhr); Möllner SV – Siebenbäumen, TuS Lübeck – FC Dornbreite II, RW Moising – WSV Tangstedt (alle So., 14 Uhr); Groß Grönau – Oldenburg (So., 14.30 Uhr); TSV Pansdorf – VfL Oldesloe (So., 15 Uhr); TSV Trittau – Seretz (So., 15.30 Uhr).  
**Kreisliga:** TSV Zarpfen – Türkspor Oldesloe, SC Elmenhorst – Bargfelder SV, SV Hamberge – Witzhaver SV (alle Sbd., 14 Uhr); TuS Hoisdorf – SSC Hagen Ahrensburg II, FSG Südostmarm – VfL Rethwisch, Preußen Reinfeld – SSV Pöhlitz, SV Meddewade – FC Ahrensburg, TSV Bargtheide – WSV Tangstedt II (alle So., 14 Uhr).  
**Kreisliga A:** TSV Badendorf – SSC Hagen Ahrensburg III (Sbd., 12.30 Uhr); SV Eichede III – TSV Bargtheide II (Sbd., 14 Uhr); FSG Südostmarm II – SV Hammor, Preußen Reinfeld II – SSV Pöhlitz, VfL Trembüttel II – JuS Fischbek (alle So., 12 Uhr); TSV Trittau II – VfR Todendorf (So., 13 Uhr); SSV Jersbek – SG Union/Grabau (So., 14 Uhr).

FRAUENFUSSBALL

**SH-Liga:** FFC Oldesloe II – MTSV Olympia Neumünster (So., 11 Uhr); SSC Hagen Ahrensburg – TSV Klausdorf (So., 14 Uhr).  
**Verbandsliga:** VfL Oldesloe – Struvenhütten (Sbd., 14 Uhr); Zarpfen – Fischbek (So., 14 Uhr).

JUGENDFUSSBALL

**A-Junioren, SH-Liga:** Büdelsdorfer TSV – SV Eichede (Sbd., 13 Uhr); **Verbandsliga:** SG Nortorf – SG Trittau, Preußen Reinfeld – FSG Ratzburg, SG Ahrensburg – SSC Hagen Ahrensburg (alle Sbd., 14 Uhr).  
**B-Junioren, SH-Liga:** SV Eichede – SG Trave 06 (Sbd., 14.30 Uhr); **Verbandsliga:** SSC Hagen Ahrensburg – ATSV Stockelsdorf (Sbd., 15 Uhr); VfB Lübeck II – Preußen Reinfeld (Sbd., 16 Uhr); SV Eichede II – SG Saxonia (So., 13 Uhr); VfL Oldesloe – Fortuna St. Jürgen (So., 15 Uhr).

**C-Junioren, SH-Liga:** SV Eichede – SV Henstedt-Ulzburg (Sbd., 13 Uhr); **Verbandsliga:** Kaltenkirchener TS – SSC Hagen Ahrensburg (Sbd., 14 Uhr); SV Eichede II – ATSV Stockelsdorf (Sbd., 11 Uhr); SG Trittau – JFV Steinburg (So., 13 Uhr).

**D-Junioren, Verbandsliga:** TuS Hoisdorf – SSC Hagen Ahrensburg (Sbd., 13 Uhr); Kaltenkirchener TS – SV Eichede (So., 10 Uhr).

HANDBALL

**SH-Liga, Frauen:** HC Treia/Jübek – HSG Reinfeld/Hamberge (Sbd., 17 Uhr).  
**Landesliga, SH, Männer:** HSG Kalkberg – SG Glinde/Reinbek (Sbd., 18.30 Uhr); **Frauen:** Lübecker TS – GHG Hahnheide (Sbd., 17.30 Uhr).  
**Landesliga, HH, Männer:** Ahrensburger TSV – HT Norderstedt II (So., 18.30 Uhr).

**Kreisoberliga, Männer:** SG Glinde/Reinbek II – TSV Ellerau (So., 16 Uhr); **Frauen:** SG Glinde/Reinbek – TSV Ellerau (So., 14.45 Uhr); VfL Rethwisch – HSG Nahe (So., 15 Uhr); SG Glinde/Reinbek II – SG Boostedt/Großenberge (So., 17.45 Uhr).

**Kreisliga, Männer:** DHG Sandesneben – VfL Oldesloe (Sbd., 19 Uhr); SG Glinde/Reinbek III – VfL Geesthacht II (So., 14.15 Uhr); **Frauen, Staffel A:** Lauenburger SV II – SG Glinde/Reinbek III (Sbd., 16.45 Uhr); DHG Sandesneben – VfL Oldesloe (Sbd., 17.30 Uhr); **Staffel B:** SC Union Oldesloe – TSV Schwarzenbek (Sbd., 16.15 Uhr).

**Kreisliga A, Männer:** SC Union Oldesloe II – GHG Hahnheide II (Sbd., 19.45 Uhr); HSG Tills Löwen V – GHG Hahnheide (So., 17.30 Uhr); VfL Geesthacht III – SG Glinde/Reinbek IV (So., 18 Uhr).

TISCHTENNIS

**2. Bundesliga, Männer:** SV Union Velbert – SV Siek (Sbd., 18.30 Uhr); TTC Ruhrstadt Herne – SV Siek (So., 15 Uhr).

**Regionalliga, Männer:** TTG 207 Ahrensburg – TSV Schwarzenbek (So., 12 Uhr).

**Verbandsliga, Männer:** SV Prosteierhagen – TSV Bargtheide II (heute, 20.15 Uhr); VfL Oldesloe – VfB Lübeck (Sbd., 19 Uhr).

**Landesliga, Männer:** VfL Bad Schwartau – SSC Hagen Ahrensburg (Sbd., 16 Uhr).

**1. Bezirksliga, Männer:** VfB Lübeck II – Preußen Reinfeld, TSV Schwarzenbek III – SV Siek IV (beide heute, 20.15 Uhr).

**Kreisliga:** TSV Bargtheide IV – SV Westerrade (heute, 20 Uhr).

BASKETBALL

**Weibl. U17-Bundesliga:** Junior Panthers Osnabrück – Metropolitan Baskets (So., 12 Uhr).

**2. Regionalliga, Frauen:** BG Hamburg-West – Ahrensburger Twisters (Sbd., 17 Uhr).

# Platzverweise zwingen Zapel zu Umstellungen

Gegen SC Victoria steht dem SV Eichede wegen Sperren die Stamminnenverteidigung nicht zur Verfügung

**EICHEDE** Wenn morgen Abend im Vereinsheim des SV Eichede die Weihnachtsfeier stattfindet, dann hoffen die Regionalliga-Fußballer des SVE vorweihnachtliche Geschenke mitzubringen. Für den Aufsteiger steht am Nachmittag das letzte Pflichtspiel des Jahres auf dem Programm – und die Auswärtspartie beim SC Victoria Hamburg ist von besonderer Bedeutung.

Nach zuletzt acht sieglosen Partien in Folge trennt das Team von Trainer Oliver Zapel nur die bessere Tordifferenz vom ersten Abstiegsplatz. Die Stormarner stehen somit unter Druck, wollen sie nicht unterhalb des roten Strichs überwintern.

Beim Tabellenschlusslicht SC Victoria wollen die „Bravehearts“ Punkte einsammeln, nicht zuletzt auch, um mit einem guten Gefühl in die bis Februar dauernde Winterpause zu gehen. Die nackten Zahlen sprechen trotz der Negativserie für Eichede. Victoria konnte im bisherigen Saisonverlauf lediglich dreizehn Punkte einsammeln (drei Siege, vier Remis), stellt mit 13 Treffern zudem die harmloseste Offensivabteilung in Liga vier. Klingt alles nach einer lösbaren Aufgabe für die Zapel-Schützling – wäre da nicht die prekäre Personalsituation. Denn nachdem sich beim 0:1 gegen ETSV Weiche sowohl Moritz Hinkelmann (Rot), als auch Malik Issahaku und Jan-Ole Rienhoff (Gelb-Rot) Platzverweise eingehandelt hatten, ist der SVE-Coach morgen an der Hoheluft (Anpfiff 13.30 Uhr) zum Experimentieren gezwungen. Denn durch die Sperren fallen praktisch drei Stamminnenverteidiger aus.

Unter der Woche suchte Coach Zapel händeringend nach Alternativen, um die Engpässe im Abwehrzentrum zu kompensieren. Diverse „neue Pärchen“ wurden ausprobiert. Zur Auswahl standen dabei mit Jacob Rienhoff und Gerrit Schubring zwei Kicker, die zuletzt ausschließlich im SH-Liga-Team der Stormarner zum Ein-



**Platzverweis Nummer drei:** In der Schlussphase des Landesderbys gegen den ETSV Weiche kassiert Eichedes Moritz Hinkelmann von Schiedsrichter Henrik Bramlage Rot. Simon Koops (re.) kann es nicht fassen, wenig später ist Schluss, die Partie mit 0:1 verloren.

satz kamen. Eine weitere Option ist, Routinier Malte Buchholz aus dem Mittelfeld zurück zu beordern. Festgelegt hat sich der SVE-Coach noch nicht: „Es wird sich wohl erst kurzfristig entscheiden, wer auf welcher Position spielt. Fakt ist, dass wir einige Änderungen vornehmen müssen.“ Positiver Nebeneffekt: „Die, die bisher hinten dran standen, haben jetzt die Möglichkeit sich zu beweisen – so wie Benedict Kummerfeldt, der sich zuletzt in aufsteiger Form präsentierte.“

Der Handlungsspielraum ist jedoch gering. Denn erschwerend kommt hinzu, dass auch das Reserveteam fast zeitgleich im Abstiegskampf der SH-Liga beim FC Dornbreite gefordert ist. Kein Wunder al-

so, dass Zapel keinen Hehl daraus macht, dass ihm eine witterungsbedingte Absage der Partie nicht ungelegen käme.

**Anpfiff:** Sonnabend, 13.30 Uhr, Stadion Hoheluft am Lokstedter Steindamm 87 in Hamburg.

**SR:** Axel Martin (Nordholz) und die Assistenten Jonas Mirbach und Bastian Mertel.

**Nicht dabei:** Dennis Wagner (langzeitverletzt), Leo Seiler (Australien-Urlaub), Petrik Krajcinovic (Kreuzbandriss), Sebastian Meyer (Schambeinentzündung), Arnold Lechler (Rotsperre), Torge Maltzahn (Schulterdeckgelenksprengung), Moritz Hinkelmann, Malik Issahaku und Jan-Ole Rienhoff (alle gesperrt), Simon Koops (beruflich). Außerdem ist der Einsatz von Samy Güzel und Andre Kossowski aufgrund muskulärer Probleme fraglich.

**Mögliche Aufstellung:** Lucassen – Plate, Jacob Rienhoff (Schubring), Heidenreich, Fischer – Buchholz – Kummerfeldt, Bento, Güzel, Kossowski – Huseni.

## SV Siek ist zweimal auswärts gefordert

**SIEK** Tischtennis-Zweitligist SV Siek (4:8 Punkte) ist am Wochenende doppelt gefordert. Am Sonnabend (18 Uhr) geht es zunächst zum letztjährigen Meister SV Union Velbert, der nach dem Titelgewinn seinen Kader allerdings ein wenig verändert hat. In Velbert rechnen sich die Sieker um Spielertrainer

Wang Yansheng durchaus einen Punktgewinn aus. Denn die bisherige Bilanz der Gastgeber (3:9 Punkte) ist alles andere als furchteinflößend.

An Position eins wartet mit dem rumänischen Spitzenspieler Adrian Dodean (10:2 Einzelbilanz) allerdings eine „harte Nuss“ auf die Gäste. In die Kategorie schlagbar sind

schon eher Tomasz Janasek (3:9), Jiri Kroulik (4:6), Marvin Dietz (1:5) und Robert Krzywkowski (0:2) einzusortieren. „Ich denke, dass wir eine realistische Chancen haben, einen oder sogar zwei Punkte mitzunehmen“, glaubt Sieks Spartenleiter Stefan Zilz.

Deutlich schwieriger dürf-

te es für die Stormarner tags darauf beim TTC Herne (7:7 Punkte) werden. „Das neu formierte Team um den belgischen Spitzenmann Lauric Jean ist durchgehend gut besetzt und wird nur schwer zu bezwingen sein“, sieht Stefan Zilz seine Mannschaft am Sonntag eher in der Rolle des Außenseiters. *ssi*

## Schmal warnt vor Ende der Preetzer Negativserie

Fußball-SH-Liga: Coach des SSC Hagen Ahrensburg sieht kommenden Gegner als eigentlichen Ligaprimus – wenn VfB Lübeck nicht wäre

**KREIS STORMARN** Der Preetzer TSV befindet sich in einer Negativspirale. Sieben Partien absolvierte der Tabellenzweite der Fußball-SH-Liga zuletzt ohne Sieg. Doch Michael Schmal, Trainer des SSC Hagen Ahrensburg, will sich davon nicht blenden lassen. „Sind wir doch mal ehrlich: Wenn Lübeck nicht in der Liga spielen würde, wäre Preetz Tabellenführer. Die sind spielstark, durchleben gerade eine Negativphase. Aber das kommt vor im Laufe einer Saison. Wir sind trotzdem Au-

ßenseiter“, betont Schmal vor dem Duell am Sonnabend (14 Uhr) in Preetz.

Schmal ist gewarnt: „Jede Serie geht einmal zuende“,



**SSC-Trainer Michael Schmal** hofft auf einen Heimsieg. ARCHIV

sagt der SSC-Coach und weist auf die Erfahrung, mit seinem Team selbst einen Negativlauf nach elf Partien ohne Sieg beendet zu haben. Seit dem stehen zwei Siege zu buche – und die Hoffnung, in absehbarer Zeit die Abstiegsplätze wieder verlassen zu können.

Ein Sieg in Preetz wäre dafür hilfreich. Schmal hat den Gegner beim 1:2 beim SV Eichede II am vergangenen Wochenende beobachtet. „Da hatte Preetz aber sicherlich nicht seinen besten Tag. Wir

werden unser Team vielleicht auf ein, zwei Positionen punktuell verändern, um besser auf Preetz eingestellt zu sein“, verrät der SSC-Coach. Die Prämisse lautet: Wenn Preetz den Ball hat, dann wollen die Ahrensburger das Spielgerät nicht nur irgendwie klären, sondern selbst in Ballbesitz kommen und ihr Spiel aufziehen. Schmal ist optimistisch, zumal sein Team am vergangenen Wochenende aufgrund des Spielausfalls in Heide frei hatte und regenerieren konnte. „Das hat uns gut getan, wir

waren schon fast am Limit“, betont Schmal, dem bis auf die Langzeitverletzten Christopher Lindenau, Niko Leptinen und Hauke Iwersen (alle Kreuzbandriss) alle Spieler zur Verfügung stehen.

Zur gleichen Zeit ist der SV Eichede II beim FC Dornbreite Lübeck gefordert, die Diva der Liga. Denn Konstanz ist für den FCD – wie auch für die Steinburger – ein Fremdwort. Durch einen Sieg könnte die Regionalliga-Reserve der Stormarner die Abstiegsplätze wieder verlassen. *st*

Ergebnisse

FUSSBALL

**VERBANDSLIGA SÜD A-JUNIOREN**  
 Ratzburg/Mölln – Ahrensbok/Stockelsdorf 1:1  
 Nortorf/Gad/GHN – TSV Travemünde 0:5  
 Wilstermarsch – SG Trittau 7:0  
 Hagen Ahrensburg – Fortuna St. Jürgen 5:0  
 Ratzkau/Pansdorf – SG VfR/Saxonia 3:2  
 Henstedt-Ulzburg – Preußen Reinfeld 4:2

1. Wilstermarsch	13	48:17	34
2. Ahrensbok/Sto.	14	43:21	33
3. Henstedt-Ulz.	13	58:16	29
4. Ahrensburg	14	43:20	27
5. SV Husberg	13	38:21	25
6. Eutin/Mal.	13	40:33	20
7. SG Trittau	14	44:43	19
8. SG VfR/Saxonia	14	39:38	19
9. Fortuna St. Jürgen	14	46:40	16
10. Ratzkau/Pansdorf	14	21:37	15
11. TSV Travemünde	14	47:51	14
12. Ratzburg/Mölln	14	36:43	12
13. Reinfeld	14	26:55	7
14. Nortorf/Gad/GHN	14	7:101	1

VERBANDSLIGA SÜD B-JUNIOREN

Preußen Reinfeld – Oldenburger SV 1:0  
 Fort. St. Jürgen – SV Eichede II 1:5  
 Ratzkau/Pansdorf – Eutin/Malente 2:1  
 SG VfR/Saxonia – Hagen Ahrensburg 5:1  
 ATSV Stockelsdorf – VfB Lübeck II 2:5  
 SG Gad/Nort/GHN – VfL Oldesloe 1:0  
 JFV Steinburg – SV Henstedt-Ulzburg II 4:0

1. SG VfR/Saxonia	13	56:10	35
2. Oldenburg	13	45:17	28
3. Eutin/Malente	13	37:15	26
4. Ahrensburg	14	35:20	26
5. Ratzkau/Pansdorf	14	38:24	24
6. Eichede II	14	42:33	24
7. Henst-Ulz. II	13	20:28	20
8. Fort. St. Jürgen	14	26:27	19
9. JFV Steinburg	13	31:34	18
10. Reinfeld	12	31:31	18
11. Stockelsdorf	14	15:49	11
12. Lübeck II	14	19:32	10
13. SG Gad/Nort/GHN	13	10:40	7
14. VfL Oldesloe	14	11:57	5

VERBANDSLIGA SÜD C-JUNIOREN

Eutin/Malente – SG Trave 06 2:0  
 Stockelsdorf – SG Trittau 1:5  
 Hagen Ahrensburg – Hanse Lübeck 0:3  
 SG Siems/Strand 08 – SV Eichede II 4:1  
 Buntekuh-Moising – Kaltenkirchener TS 6:2

1. JFV Steinburg	11	33:14	28
2. Eutin/Mal.	12	38:22	25
3. SG Trittau	12	40:26	24
4. VfB Lübeck II	11	33:19	23
5. Kaltenkirchen	12	40:28	19
6. Ha. Lübeck	12	25:13	19
7. Ahrensburg	12	22:30	15
8. SG Siems/Strand 08	12	23:43	15
9. SG Trave 06	12	20:35	13
10. Stockelsdorf	12	21:30	11
11. Buntekuh-Moising	13	30:48	10
12. Eichede II	13	19:36	9

VERBANDSLIGA D-JUNIOREN

Hagen Ahrensburg – Henstedt-Ulz. 3:1  
 SG Gul/Witt/Gad – Kaltenkirchen 2:0  
 SV Eichede – TuS Hoisdorf ausg.

1. SV Eichede	4	14:5	12
2. VfR Neumünster	5	18:4	10
3. Ahrensburg	5	22:10	9
4. TuS Hoisdorf	4	9:3	8
5. SG Gul/Witt/Gad	4	5:19	3
6. Henstedt-Ulz.	4	3:8	1
7. Kaltenkirchen	4	2:24	0

KREISLIGA-QUALI. FRAUEN

SG Elmenhorst – FSG Mölln 1:3  
 Büchen-Siebeneichen – Krummesser SV 4:1

1. Eichede	14	69:1	42
2. Ahrensburg II	14	57:11	39
3. Trembüttel	14	41:24	32
4. Steinhorst	14	54:24	27
5. FSG Mölln/Güster	14	43:18	26
6. Krummesser SV	14	27:25	25
7. Büchen-Sieb.	14	40:37	23
8. SV Meddewade	14	32:26	22
9. Seedorf-Ster.	14	26:56	15
10. SV Großhansdorf	14	21:35	12
11. Elmeh./Möhnsen	14	20:41	12
12. TSV Berkenhain	14	16:46	12
13. Siebenbäumen	14	16:39	9
14. Schnakenbek/Lüttau	14	19:46	7
15. Reinfeld	14	16:68	3

KREISLIGA A-JUNIOREN

VfL Oldesloe – SV Henstedt-Ulzburg II verl.  
 SG Hammor – Breitenfelder SV ausg.  
 Bargfelder SV – Kisdorf/Kattendorf ausg.  
 SG Rönnau-Segeberg – TSV Bargtheide 2:2  
 SG Tungendorf – Büchen-Siebeneichen ausg.  
 FSG BraWe 08 – SG Trave 06 II verl.

1. VfL Oldesloe	12	65:15	33
2. Kisd./Kat.	12	69:17	27
3. Büchen-Sieb.	11	63:15	27
4. Bargtheide	12	34:21	23
5. SG Trave 06 II	11	25:27	18
6. FSG BraWe 08	11	31:22	16
7. Rönnau-Segeberg	12	27:41	14
8. Bargfeld	12	22:34	12
9. SG Hammor	12	18:56	11
10. Henstedt-Ulz. II	10	19:33	8
11. Tungendorf	10	13:45	5
12. Breitenfelde	9	6:66	0

KREISLIGA B-JUNIOREN

Rönnau/Segeberg – TSV Bargtheide 2:0  
 SG VfR/Saxonia II – Rätze/Mölln ausg.  
 FSG BraWe 08 – SG Trave 06 II 3:0  
 SG Wasbek/PSV – Kaltenkirchen 0:3  
 SG Trittau – SG Gad/Nort/GHN II 4:0

1. Rönnau/Segeb.	13	49:13	34
2. SG Trittau	13	37:12	34
3. Rätze/Mölln	12	46:17	32
4. SG Trave 06 II	12	42:33	19
5. SG Gad/Nort. II	13	25:42	17
6. Bargtheide	12	23:26	14
7. SG Wasbek/PSV	13	31:37	14
8. Kaltenkirchen	12	28:30	13
9. FSG BraWe 08	13	28:45	13
10. SG VfR/Saxonia II	11	18:28	7
11. Preußen Reinfeld II	11	23:40	7
12. Büchen-Sieb.	11	11:38	6

KREISLIGA C-JUNIOREN

Trittau/Südostmarm II – FSG BraWe 08 0:1  
 TSV Weddelbrook – VfL Oldesloe ausg.  
 SG Trave 06 II – SG Oering-Seth 5:2  
 TSV Bargtheide – SG Böh/Hu/Gad 4:4  
 VfR Neumünster – Rönnau/Segeberg 3:0  
 Henstedt-Ulzburg II – SG Wasbek verl.

1. VfR Neumünster	13	62:6	39
2. Henst.-Ulz. I	12	62:18	30
3. VfL Oldesloe	12	51:17	28
4. FSG BraWe 08	13	30:18	24
5. SG Böh/Hu/Gad	13	45:38	20
6. Rönnau/Segeberg	13	33:33	17
7. Bargtheide	13	20:35	17
8. SG Wasbek	12	32:37	16
9. SG Trave 06 II	13	22:43	13
10. Trittau/Süd. II	13	12:31	11
11. Weddelbrook	11	9:65	3
12. SG Oering-Seth	12	17:54	1

Wetter

**Zu Hause bleiben wegen „Xaver“**



**Land unter auf Hallig Langneß:** Der Sturm zwingt nicht nur Inselbewohner ins Haus. DPA

**KIEL** Sturmfrei! Das haben alle Schüler heute in Schleswig-Holstein. Der Grund ist der Orkan. Wetter-Experten haben ihn „Xaver“ genannt. Er zieht über die Nordsee hinweg Richtung Schweden. Auch heute noch hält er vor allem hier den Norden von Deutschland in Atem. Wetter-Experten hatten erklärt, dass mit sehr starkem Wind zu rechnen sei. Deswegen fiel gestern schon für viele Schüler der Unterricht aus. Und heute bleiben hier im ganzen Land die Schulen geschlossen.

**GUT ZU WISSEN: WIE VERHALTE ICH MICH BEI STURM?**

Stürme können gefährlich sein. Manchmal fliegen Äste durch die Luft oder Dachziegel rauschen auf den Boden. Hier ein paar Tipps, wie du dich bei einem Sturm richtig verhältst:  
 > Wenn der Sturm da ist, haltet alle Fenster, Fensterläden geschlossen. Und bleibt dann im Haus. Das ist eh viel gemütlicher.  
 > Auch Haustieren macht ein starker Sturm manchmal Angst, zum Beispiel wegen der Geräusche. Versuche, deinen Freund zu beruhigen. Streicheln hilft bestimmt.  
 > Ist der Sturm vorüber, lieber Gebäude nicht betreten, die stark beschädigt sind. Zuerst schaut oft erst einmal die Feuerwehr nach, ob alles okay ist.  
 > Manchmal werden bei einem Sturm elektrische Geräte nass. Die sollte man erst wieder anschalten, wenn sie trocken sind. Sonst kann es gefährlich werden.

Verbrechen

**Ein Bankräuber mit Gewissen**

**PRAG** Dieser Verbrecher hatte wohl ein ziemlich schlechtes Gewissen: Er hatte eine Bank in der Stadt Prag überfallen. Die liegt in unserem Nachbarland Tschechien. Doch sofort nach dem Raub rief der Mann selbst den Notruf – und gestand die Tat. Das teilte ein Polizei-Sprecher gestern mit. Später ging der Bankräuber dann sogar selbst zur Polizei-Wache. Dort beehrte er seine Tat. Er habe viele Schulden, berichtete er. Die wollte er mit dem gestohlenen Geld bezahlen. Er hatte bei dem Überfall ungefähr 7000 Euro erbeutet. Was nun mit dem Mann passieren wird, ist noch nicht klar.

Die KiNA-Redaktion

Ina Reinhart  
 Fördestraße 20  
 24944 Flensburg  
 E-Mail: [KiNa@shz.de](mailto:KiNa@shz.de)  
 Telefon: 0461/808 1073



# Großes Spektakel um ein paar Lose

Heute schauen Fußballfans nach Brasilien: Eine wichtige Entscheidung steht an.

**COSTA DO SAUÍPE** Eigentlich geht die Fußball-WM in Brasilien erst im nächsten Sommer los. Aber die Veranstalter machen schon jetzt ein riesiges Spektakel daraus. An einem Badeort in Brasilien haben sie ein riesiges Zelt aufgebaut. Darin gibt es heute Abend eine große Show. Fast alle Länder dieser Welt zeigen die Veranstaltung im Fernsehen.



**Gegen wen muss die Deutschland-Elf bei der Weltmeisterschaft 2014 spielen? Das wird heute per Los entschieden.** DPA

Sänger und Schauspieler und Fußball-Stars werden auf der Bühne stehen. Und alles nur wegen ein paar Losen.

Bei der Show wird entschieden, welche Länder bei der Fußball-Weltmeisterschaft aufeinandertreffen. Hierfür werden die 32 Länder, die bei dem Wettbewerb mitmachen, in acht Gruppen aufgeteilt. Die Länder aus

derselben Gruppe spielen dann gegeneinander. Danach kommen die beiden Gruppen-Besten eine Runde weiter.

Weil die WM so ein bedeutender Wettbewerb ist, gibt es für die Auslosung feste Regeln. Aus vier Lostöpfen nehmen Fußball-Stars nach und nach Kugeln heraus. In den Kugeln verstecken sich auf Losen die Namen der einzelnen Länder. Nach einer strengen Reihenfolge werden die Länder dann den acht Gruppen zugeordnet.

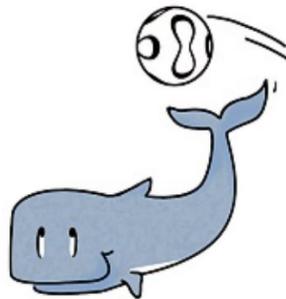
Am Ende sollen in allen Gruppen ähnlich starke und schwache Länder vertreten sein. Fußball-Fans und Mannschaften erwarten die Auslosung mit großer Spannung. Schließlich will endlich jeder wissen, auf welche Gruppen-Gegner sich die Teams vorbereiten müssen.

**HAMMER-GRUPPEN UND LÖSBARE AUFGABEN: SO WIRD GELOST**

Ins Finale einziehen. Fußball-Weltmeister sein. Den Traum haben alle Länder, die bei der WM in Brasilien dabei sind. Aber der Weg bis ins Finale ist weit – und für manche Mannschaften ist der Schritt in die nächste Runde einfacher als für andere. Das hängt unter anderem davon ab, auf welche Gruppen-Gegner sie treffen. Bei der Auslosung sollen acht Gruppen herauskommen. Zu jeder Gruppe gehören vier Länder. Die Länder werden aus vier Lostöpfen gezogen:

- In Topf 1** stecken Gastgeber Brasilien und noch sieben weitere Mannschaften, die laut Weltrangliste die besten sind. Dazu gehört auch Deutschland.
- In Topf 2** befinden sich Länder aus Afrika und Südamerika.
- In Topf 3** sind die Mannschaften aus Asien, Nordamerika und Mittelamerika vertreten.
- Aus Topf 4** werden Länder aus Europa gezogen. Aus jedem Topf wandert je ein Land in eine Gruppe. Allerdings sind zu Beginn der Auslosung nicht in jedem Topf gleich viele Mann-

schaften. Bevor es losgeht, wird noch eine Mannschaft aus Topf 4 in Topf 2 geworfen. Hört sich kompliziert an, soll das Ganze aber gerechter machen. Die deutsche Nationalelf kann so auf schwerere und leichtere Gegner stoßen. In einer echten Hammer-Gruppe wäre Deutschland zum Beispiel zusammen mit den USA, Chile und Italien. Eine einfacher lösbare Aufgabe wäre eine Gruppe mit Kamerun, dem Iran und Bosnien-Herzegowina. Aber eigentlich gilt: Wer Weltmeister werden will, muss eh gegen alle gewinnen können.



**Rätselspaß mit Piet dem Pottwal**

Auf einer Baustelle müssen 3 Arbeiter eine 120 Quadratmeter große Decke streichen. Dafür benötigen sie 2 Stunden. Am nächsten Tag muss eine 150 Quadratmeter große Decke gestrichen werden. Wie lange benötigen die 3 Arbeiter dazu?

*Wer bringt die Geschenke im Schuh?*

## Sankt Nikolaus

Er war vermutlich ein Bischof und lebte vor mehr als 1 500 Jahren.



Mitra

Bischofsstab

prunkvolles Messgewand

**FLensburg** Wer hat heute Nacht bloß die Geschenke in die Schuhe gesteckt? Das war der Nikolaus. Wir haben ihn abgefangen und interviewt:

**Lieber Nikolaus, wer bist du eigentlich?**

Ich bin ein Bischof. Deshalb trage ich eine Bischofsmütze und habe einen Bischofsstab bei mir. Manchmal habe ich auch einen Begleiter. Er heißt Knecht Ruprecht.

**Warum verehren dich viele Menschen als Heiligen?**

Das hat etwas mit den Geschichten zu tun, die man über mich erzählt. Man sagt, dass ich schon immer ein guter

Mann war. Bereits vor langer Zeit soll ich den Armen geholt und mich um arme Kinder gekümmert haben. Deshalb verehren mich gläubige Menschen als Heiligen. Und damit niemand meine guten Taten vergisst, ist der 6. Dezember mein Gedenktag.

**Kannst du manchmal auch ärgerlich sein?**

Oh ja, wenn mich manche mit dem Weihnachtsmann verwechseln! Das ist doch ein pausbäckiger alter Mann mit einer Pudelmütze auf dem Kopf. Ich sehe doch mit meiner Bischofsmütze völlig anders aus.

## Eisgekühlter Dino und ein Baby im Boxclub

Spirou und Fantasio im Doppelpack: In der ersten Comicgeschichte in diesem Band geht es darum, dass der Wissenschaftler Graf von Rummelsdorf in einer Eiswüste ein 135 000 000 Jahre altes Dinosaurierei findet und es in Europa ausbrüten lässt.

Durch einen Wachstums-trank ist der Dinosaurier aus dem Ei leider aus Versehen über Nacht ausgewachsen. Dieser Dino geht dann auf die Kleinstadt Rummelsdorf los und Spirou und seine



Freunde müssen verhindern, dass er Schaden anrichtet.

Die zweite Geschichte handelt von der Entführung eines Babys, das von einem Boxclub auf dem Rummel-

platz gefangen gehalten wird. Können Spirou und Fantasio das Baby retten und zu den Eltern zurück bringen?

Ich finde diesen Comic sehr empfehlenswert, weil er lustig und interessant ist. Und die Geschichte ist durch die logischen Übergänge zwischen den Bildern leicht zu verstehen.

LUIS GUNGA

André Franquin, „Spirou & Fantasio: Ein eisgekühlter Gast taut auf“. Ab 8 Jahren. 72 Seiten. 9,99 Euro. Verlag: Carlsen.

**DER REGIONALE STELLENMARKT**

**KAUFMÄNNISCHE BERUFE**



Wir suchen ab sofort für unsere Abteilung Straßenverkehrsangelegenheiten eine

**Diplom-Verwaltungswirtin (m/w) oder Bachelor of Arts Public Administration (m/w)**

Nähere Informationen finden Sie unter [www.neumuenster.de/stellenangebote](http://www.neumuenster.de/stellenangebote).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Über 100 Berufe für Einsteiger, Aufsteiger und Umsteiger unter [www.berufe-sh.de](http://www.berufe-sh.de)



**BERUFSAUSBILDUNG**

Seit über 80 Jahren produzieren und verkaufen wir Verpackungen für Bäckereien, Konditoreien und für die Industrie.

Zum 1. August 2014 suchen wir eine/n

**Auszubildende/n z. Industriekaufmann/-frau**

Wir bitten um Ihre schriftliche Bewerbung gerne auch per Mail an Frau Schwinkendorf.



L.F.C. Nocke GmbH & Co. KG  
Ferdinand-Harten-Straße 9  
22949 Ammersbek  
Telefon 040 / 60 44 88 88  
zentrale@nocke-verpackung.de



**AZUBIS FÜR 2014 GESUCHT!**

Wir sind ein innovativer Unternehmensverbund im Bereich der Energie-, Wasser- und Breitbandversorgung mit mehr als 200 Mitarbeitern und 160 Mio. € Jahresumsatz im Dreieck Hamburg-Lübeck-Schwerin und suchen zum 1. August 2014 Auszubildende für den Beruf:

- Fachangestellte / Fachangestellter für Bäderbetriebe in Bad Oldesloe und in Ratzeburg**  
Betreuung von Besuchern, Schwimmenunterricht, Messung physikalischer und chemischer Größen

Weitere Infos und Ansprechpartner unter:  
[www.vereinigte-stadtwerke.de/vsg/Unternehmen/ausbildung.php](http://www.vereinigte-stadtwerke.de/vsg/Unternehmen/ausbildung.php)

**Bewerbungsunterlagen mit Zeugnissen und Foto senden Sie bitte bis zum 31. Dezember 2013 per E-Mail an [info@vereinigte-stadtwerke.de](mailto:info@vereinigte-stadtwerke.de) oder an:**



**Vereinigte Stadtwerke GmbH**  
Schweriner Straße 90  
23909 Ratzeburg  
Tel. 0 45 41 - 807 127

- Gelernter Gärtner** mit langjähriger Erfahrung sucht noch Aufträge, Bäume u. Hecken schneiden, Pflasterarbeit uvm. Tel. 0176-61745121
- Gelernter Maurer / Fliesenleger (Rentner)** sucht Nebenjob. ☎ 0157-79479096
- Handwerker** sucht Arbeit als Maler o. Trockenbau u. Fußbodenverleger in TZ. ☎ 01577-7795230
- Handwerker** sucht Arbeit als Maurer od. Fliesenleger in Teilzeit Tel. 0157-77794654
- Ich bügeln Ihre Hemden** und putze Ihre Fenster auf 450 €-Basis. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0179-1518206
- Junge Frau** sucht Arbeit im Haushalt in Ahrensburg als Mini-Job Tel. 0160-2333340
- Junge Frau** sucht Arbeit im Haushalt in Ahrbg., oder Bargtheide Tel. 0160-92563183
- Junge Frau** sucht Putzstelle im Büro oder Praxis auf €400-Basis ☎ 0176-76424512
- Junge Frau** sucht Putzstelle. Tel. 040-69691376
- Kompl. Innenausb.** wie Fliesen legen, spachteln, u.v.m. inkl. Zimmererarb. inkl. Abtransp. Tel. 0160-91250466
- Maler** sucht Arbeit in Festanstellung oder auf 450,- €-Basis. Auch Laminat oder Teppich verlegen möglich. 0176-39512531
- Maler sucht** Nebenjob, Teilzeit oder auf 450 €- Basis. Tel. 0176-23624243
- Maler und Lackierer** für alle Arbeiten im privaten Bereich sucht Arbeit in TZ oder VZ, auch kurzfristig. Tel. 0151-18352091
- Masseur mit langjähriger** Berufserfahrung (Lymphdrainage, Rückenschule) sucht nach Umzug neuen Wirkungskreis in Teilzeit (30 Std.) Tel. 04541-898212
- Polnische Frau** sucht Putzstelle im Privathaushalt oder im Büro, auf Teilzeit, langjährige Erfahrung. Tel. 0176 -61745121
- Putzfee** sucht Reinigungsstelle auf 450 €-Basis in Bargtheide! Ich habe noch Zeit, Ihr Haus vor Weihnachten auf Hochglanz zu bringen. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0179-1518206
- Projektentwickler** für WEA sucht f. 2-3 Tage/Woche Beschäftigung im kaufm.-techn. Bereich Tel. 0162-1066153
- Putzfee**, erfahren und zuverlässig sucht Arbeit im Raum Ahrensburg, Privat u. Büro. Tel. 0177-4550656
- Putzfrau** sucht Arbeit 2 - 4 Std. in der Woche Tel. 0176-55492844 o. 040-18147376
- Reinigungskraft / Haushaltshilfe** im Büro ☎ 040-43275703 u. 0176-75966510
- Rentner/Maurermeister** su. Arbeit auf 450 €-Basis. Tel. 0151-21397475
- Sie 50+ flexibel**, zuverlässig, mit Erfahrung u. Auto su. Arbeit als Haushaltshilfe. ☎ 0178-7379229
- Suche Arbeit als Hausmeister** oder Reinigungskraft in Teilzeit Tel. 0176-48525337
- Suche Arbeit** im Haushalt oder Büro in Ahrensburg-West auf 450 €-Basis Tel. 04102-2267055
- Suche Beschäftigung** als Babysitter, Kochen, Bügeln und Seniorenbetreuung. Auf 400 €-Basis. Tel. 04532-5038023 und 0176-70955572
- Suche Putzstelle** im priv. Haush., Büro und Gaststätten. ☎ 0176-49394725
- Suche eine Putzstelle** im Büro, Treppenhof und Restaurant. Tel. 040-70702573
- Suche nette** freudl. Aushilfe f. unseren Gemüsestand auf dem Bargtheider Wochenmarkt. Bei Interesse bitte melden unter ☎ 0171-9323293
- Übernehmen** Gartenarbeiten, Zäune ziehen, Pflasterarbeiten u. Bäume schneiden, auf € 400,- Basis. ☎ 0162-1079983
- Zahntechniker** mit Schwerpunkt Kunststofftechnik + Arbeitsvorbereitung sucht neuen Wirkungskreis in einem netten Team. Gerne Voll- oder Teilzeit. Tel. 0176-53015128
- Zuverlässige Frau** m. langjähr. Erfahrung su. Arbeit als Haushaltshilfe i. Ahrbg. Tel. 0176-88644397
- Zuverlässige, polnische Frau** sucht Arbeit im Haushalt jede Woche ab 3,5 Std. oder jede 2. Woche ab 4 Std. auf Nebenjobbasis Tel. 0152-3000508

**HAMBURGER FEUERKASSE**

Seit 1676 ist die Hamburger Feuerkasse tätig und als ältestes Versicherungsunternehmen der Welt eine Institution in Hamburg. Die Hamburger Feuerkasse gehört zum Provinzial NordWest Konzern und bedient den Hamburger Markt. Für unsere Generalagentur in Hamburg-Langenhorn suchen wir Sie als

**Kundenbetreuer (m/w) im unbefristeten Angestelltenverhältnis**

Sie sind Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen und verfügen über Erfahrungen in der Kundenbetreuung. Sie zeichnen sich durch eine hohe Beratungskompetenz und Kommunikationsstärke aus. Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, einen sicheren Arbeitsplatz und eine attraktive Vergütung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns gerne Ihre Bewerbungsunterlagen oder vereinbaren Sie einen Termin.

Hamburger Feuerkasse Versicherungs-AG  
Pascal Hesse  
Kleiner Burstah 6-10, 20457 Hamburg  
Tel. 040/30904-9561, pascal.hesse@hamburger-feuerkasse.de

**MEDIZINISCHE UND SOZIALE BERUFE**

**PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE Gronwald Bad Oldesloe**

Nettes, engagiertes Team sucht zum 1.1.2014 oder später **freundliche/-n PHYSIOTHERAPEUT/-IN** in Vollzeit  
Tel.: 0170/540 51 85  
[www.gronwald-physiotherapie.de](http://www.gronwald-physiotherapie.de)

- Kleintierpraxis** sucht zum nächstmöglichen Termin Tiermedizinische (n) Fachangestellte (n) für 3/4 Stelle. Wir wünschen uns einen fröhlich, freundlichen Umgang mit Mensch und Tier, engagiertes und selbstständiges Arbeiten, sowie Interesse an Labortätigkeit. Easy-Vet Kenntnisse wären vorteilhaft. Bewerbung schriftlich an Tierarztpraxis, Salinenstr. 5, 23843 B.O.
- Pädagogische** Frühförderung sucht Kollegin, [www.herzund-hand.net](http://www.herzund-hand.net)
- Senioren Pfleger(-in)** auch Osteuropäer(in) für älteres Ehepaar gesucht, Vollzeit in Festanstellung, Kost und Logis in B.O. ☎ 0171-17780239 17 - 19 Uhr
- Sie sind kinderlieb**, zuverlässig, ehrlich, fleißig, mobil, flexibel, können kochen und haben Lust uns zu unterstützen für ca. 20 Std. / Woche? Wir, 10 und 13 Jahre jung, freuen uns auf Sie! Tel. 0152-28743590 oder 0163-3020105
- Verkäuferin** auf 450 €-Basis gesucht in einer Boutique in Bargtheide. Bewerb. Tel. 04532-287320
- Wer kann mir helfen**, beim Zuschneiden u. Anpassen meiner Küchenarbeitsplatten Tel. 04550-439
- Wir bieten** Ihnen eine Teil-/Vollzeitstelle als WC-Aufsicht (m/w) im Raum Bargtheide an. (PKW erforderlich) Tel. Mo-Fr 04322-1003 oder Sa-So 0152-42435280
- Zimmermädchen** für Gewerbehaus Bargtheide gesucht. Tel. 0172-4510602

**STELLENGESUCHE**

- Achtung!** Sämtl. Gartenarbeit, Bäume fällen m. Abfuhr günst. ☎ 04321-32507 o. 0174-6584073
- Biete Gartenarbeiten** aller Art, z. B. Bäume fällen, Pflasterarbeiten ☎ 0172-8965288
- Biete Hilfe** bei der Gartenarbeit und im Haushalt, auch Reparaturen auf 450€ Basis ☎ 0162-6533504
- Buchführung, Steuererklärung**, Pens. Finanzbeamter sucht stdw. Tätig. 0173 / 80 37 198
- Buchhalter** kompetent, sorgfältig, zuverlässig sucht TZ Tätigkeit. finanzen-hh@gmx.de
- Dipl.-Ing. TU**, Maschinenbau, Werkstofftechnik, ehem. Philips, 67 J., su. geringfügige Beschäftigung € 450, bin zeitlich flexibel, Tel. 040-18144531, makra43@hotmail.com
- Ein Mann** für fast alle Fälle im Garten (gelernt u. berufl.) u. Haus su. std.-weise o. TZ-Arbeit von Ahrbg. bis Rahlstedt Tel. 0173-9809412
- Engagierte 46j.** sucht neue Tätigkeit in Teilzeit (30 Std./wöchentl.) als Bürohilfe. Über positive Resonanz würde ich mich sehr freuen. Tel. 040-87092526 (AB)
- Erfahrene Reinigungskraft** sucht stundenweise Tätigkeit im Raum B.O., Neufresenburg im Privathaushalt. Tel. 04531-8967966 o. 0151-50001265
- Fahrer mit Transportwagen** bietet seine Dienste sowie Gartenarbeit aller Art (geringf. Beschäftigung) Tel. 04102-972720
- Fliesenleger (Meister)** sucht Arbeit auf 450,- Euro-Basis. ☎ 0152-12860615
- Frau su. Arbeit** im Haus auf 450 €-Basis. Tel. 04532-2780657
- Frau** sucht Reinigungsstellen (Haus, Büro, Treppen- u. Toiletendienst) ☎ 0163-7382636 o. 0151-26985954
- Gärtner b.** Ganzjahrespfl., Hecken schn., Bäume fällen, Pflasterarb., Zäune uvm. Tel. 04102-972786
- Gärtner macht** Ihren Garten winterfest, Grundreinigung, Neugestaltung, Dauerpflege auf 450 € Basis Tel. 0175-3470026
- Gel. Gärtner** su. Arb.: Bäume fällen, Rosen, Pflasterarb., Winterd. Tel. 0176-49855374 o. 04532-286965

**Gelernter Kaufmann** sucht in HH Nebenjob im Bereich PC-Arbeit. Auf 450-Basis od. halbtags am Nachmittag in Teilzeit-Anst. Arbeite schnell und zuverlässig. Kontakt unter: [homejob@gmx.net](mailto:homejob@gmx.net)

**WEITERE STELLENANGEBOTE**

- Aushilfsfahrer/in** f. regelmäßige Nachttouren m. MB Sprinter u. evtl. Anhänger auf € 450-Basis, gerne Rentner/Frührentner, FS Kl. 3 alt o. BE sowie Fahrerkarte erforderlich. Weitere Infos Tel. 0173-4633841
- Bargtheide!** Gesucht werden 5 outbunderfahrene TelefonistInnen (Voll- o. Teilzeit). Tel. 0152-53578464
- Erfahrener Buchhalter/in** gesucht für die ges. Buchh. (ohne Lohnbuchh.) die An- u. Abfahrt zum Büro in Bargtheide zählen ggf. als bez. Arb.Zeit. Tel. 0176-32154025
- Fenstermonteur** gesucht v. privat ☎ 04532-284409
- Fliesenleger** gesucht. ☎ 0174-4647249
- Ihr Umzugspartner** seit 1900. Schenck & Hansen KG. Privat-u. Seniorenzüge, sowie Räumungen, Tel. 040-6647 12
- Leichte Konfektionsarbeiten** in Heimarbeit auf Minijobbasis 6/Std. zu vergeben Infoplus, Frank Weilandt ☎ 04532-200260
- Raumpfleger/in** für tägliche Reinigung (Schlüsselrevier) in Ahrensburg ges. Tel. 04531-87526

**NEBENTÄTIGKEITEN**

- Haushaltshilfe** (deutschspr.) sucht Arbeit, 1x pro Woche, Rahlstedt, Wandsbek, Barsbüttel. ☎ 0157-30124604
- Suche Krankenschw.** mit Auto, für Nachtwache bei meinem Mann, 1xmtl. Sa-Nacht. U1-Buchenkamp. ☎ 0171-6263059

**UNTERRICHT UND WEITERBILDUNG**

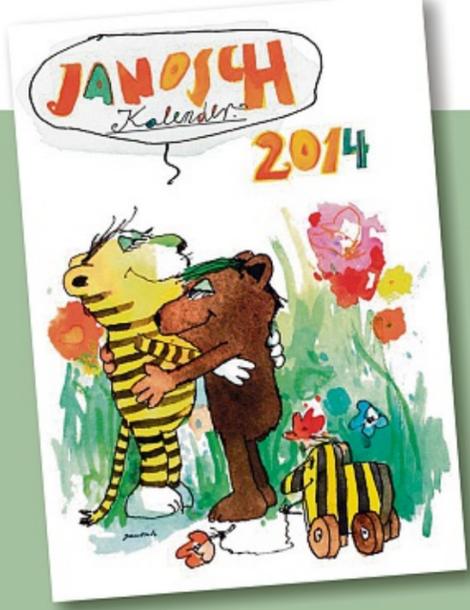
Ahrensbg. & Umg. 5.-13.Klasse, Nachhilfe, bei Ihnen zu Hause, Mathe u. and. Tel. 04102-206033

Beruflich durchstarten mit der Wirtschaftsakademie - kostenloses Gesamtprogramm 2014 unter [www.wak-sh.de](http://www.wak-sh.de)

**Unser Tipp!** 

**JANOSCH KALENDER Wandkalender 2014**

12 Monatsblätter schmücken Ihre Wand mit tollen Janosch-Motiven. Ein Wandkalender für die ganze Familie!



**Kalender nur € 5,95**

Diesen und weitere aktuelle Kalender für das Jahr 2014 erhalten Sie in allen sh:z Kunden-Centern in Ihrer Nähe.

[www.shz.de](http://www.shz.de)

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bad Oldesloe  
Öffentliche Zustellung**

Frau Sabine Schreiner, Kolberg-Körlin-Str. 47, 23843 Bad Oldesloe, wird hiermit gemäß § 155 des Landesverwaltungsgesetzes - LVwG - das Schriftstück der Stadt Bad Oldesloe vom 26.11.2013, Aktenzeichen III.40.3 633.1 1.1, öffentlich zugestellt.

Das o.g. Schriftstück liegt zur Einsichtnahme und Abholung im Hause der Stadtverwaltung Bad Oldesloe, Markt 5, 23843 Bad Oldesloe, Raum E.32 (Ordnungsamt), während der allgemeinen Öffnungszeiten bereit. In dem Schriftstück ist eine Frist gesetzt. Sollte diese Frist verstreichen, drohen Rechtsverluste.

Das Schriftstück gilt 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung als zugestellt.

Bad Oldesloe, den 26.11.2013

**Stadt Bad Oldesloe  
- Der Bürgermeister -  
Fachbereich Bürgeramt  
Sachbereich Ordnungsamt  
Markt 5  
23843 Bad Oldesloe**

Amt Siek 28.11.2013  
Der Amtsvorsteher

**Bekanntmachung**

Zu der Sitzung des Personalausschusses des Amtes Siek Nr. 4/2013-2018 lade ich ein.

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 12.12.2013, 17:15 Uhr  
**Ort, Raum:** Sitzungszimmer im Amt Siek, Hauptstraße 49, 22962 Siek

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Niederschrift über die Sitzung des Personalausschusses Nr. 3/2013-2018 vom 12.11.2013

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil:

(Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.)

4. Bekanntgaben und Anfragen
5. Personalangelegenheiten  
hier: Vorstellungsgespräche der Bewerber/-innen für die Stelle der Leiterin/des Leiters des FB Zentraler Service, Geschäftsbesorgungen, Doppik

gez.  
**Jürgen Westphal**  
Vorsitzender Personalausschuss

Gemeinde Siek 28.11.2013  
Der Bürgermeister

**Bekanntmachung**

Zu der Sitzung der Gemeindevertretung Siek Nr. 4/2013-2018 lade ich ein.

**Sitzungstermin:** Dienstag, 10.12.2013, 19:30 Uhr

**Ort, Raum:** Haus der Vereine, Hinterm Dorf 2 A, 22962 Siek

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragen
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Niederschrift über die Sitzung vom 28.10.2013, Nr. 3/2013-2018
5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 28.10.2013
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte aus den Ausschüssen/ Verbänden
8. Bericht der Verwaltung
9. Bebauungsplan Nr. 20 für das Gebiet: Flur 4 / Flurst. 122, Alte Landstraße Aufstellungsbeschluss und Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
10. Bauangelegenheiten
11. Bekanntgaben und Anfragen

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil:

(Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.)

12. Bauangelegenheiten
13. Kostenausgleich nach § 25 a Kindertagesstättengesetz
14. Vertragsangelegenheiten
15. Grundstücks- und Steuerangelegenheiten

Die Sitzung ist öffentlich, sofern nicht zu einzelnen Punkten der Tagesordnung die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird, Vorlagen zu den öffentlichen Punkten können – soweit vorhanden – im Bürgerbüro abgefordert werden.

gez.  
**Arnold Trenner / Bürgermeister**

Gemeinde Hoisdorf 03.12.2013  
Der Bürgermeister Az.:10.24.43

**Bekanntmachung**

Zu der Sitzung der Gemeindevertretung Hoisdorf Nr. 5/2013-2018 lade ich ein.

**Sitzungstermin:** Montag, 16.12.2013, 18:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Landhaus Hoisdorf, Dorfstraße 14, 22955 Hoisdorf

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung Nr.: 4/2013-2018 vom 25.11.2013
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Verwaltung, u.a. über die in nichtöffentlicher Sitzung am 25.11.2013 gefassten Beschlüsse
7. Berichte der Ausschüsse
- 7.1. Finanzausschuss vom 03.12.2013
- 7.2. Sozial- und Schulausschuss vom 26.11.2013
- 7.3. Amtsausschuss vom 27.11.2013
- 7.4. Schulverband Großhansdorf vom 05.12.2013
8. Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Oetjendorf
9. Bekanntgaben und Anfragen

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil:

(Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.)

10. Bauangelegenheiten / Bauanträge
11. Grundstücks- und Steuerangelegenheiten

Die Sitzung ist öffentlich, sofern nicht zu einzelnen Punkten der Tagesordnung die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird, Vorlagen zu den öffentlichen Punkten können – soweit vorhanden – im Bürgerbüro abgefordert werden.

gez. **Dieter Schippmann**  
- Bürgermeister -

Sie ziehen um?

Ihre Zeitung zieht mit: [leserservice@shz.de](mailto:leserservice@shz.de)

**Amtliche Bekanntmachung Amt Bad Oldesloe-Land**

Zur öffentlichen Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Gemeindevertretung Rethwisch am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2013, um 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf, Buchrader Weg 2**, lade ich ein

**Einziger Tagesordnungspunkt:**

Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl in der Gemeinde Rethwisch am 26.05.2013

J. Poppinga - Bürgermeister

**Amtliche Bekanntmachung Amt Bad Oldesloe-Land**

Zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2013, um 19.30 Uhr in der Rohlshagener Kupfermühle, An der Kupfermühle 2**, lade ich ein.

**Tagesordnung:**

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Protokoll der Sitzung vom 13.11.2013
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
- 5) Über- und außerplanmäßige Ausgaben
- 6) Haushalt 2014
- 7) Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen; hier: Übertragung der Entscheidung auf den Bürgermeister/die Bürgermeisterin
- 8) 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Rümpel

**T. Schmahl - Bürgermeister**

**Bekanntmachung des Amtes Trittau für Gemeinde Rausdorf**

Am Dienstag, den 17.12.2013, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus in Rausdorf eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

gez. (Behncke)  
**Bürgermeister**

**Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzungen vom 24.09.2013
3. Bericht des Bürgermeisters mit dem Bericht zur europäischen Zusammenarbeit
4. Berufung der Europabeauftragten für die Gemeinde Rausdorf
5. Jahresrechnung 2012
6. Kenntnisnahme und Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgabe
7. Oberflächenentwässerung – Stand der Kostenbeteiligungen
8. Resolution gegen das Aufsuchen von Erdöl/Erdgas durch das Fracking-Verfahren
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde

**Amtliche Bekanntmachung Amt Bad Oldesloe-Land**

Zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Rethwisch am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2013, um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf, Buchrader Weg 2**, lade ich herzlich ein.

**Tagesordnung:**

- 1) Einwohnerfragestunde - Teil 1
- 2) Protokoll der Sitzung vom 12.11.2013
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter
- 5) Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013
- 6) Erhöhung des Zuschusses für die Oldesloer Musikschule Stadt und Land e.V.
- 7) 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Rethwisch
- 8) 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Rethwisch
- 9) Über- und außerplanmäßige Ausgaben
- 10) Jahresrechnung 2012
- 11) Haushalt 2014
- 12) 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Rethwisch (Kreis Stormarn) im beschleunigten Verfahren (für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, nördlich der Straße „Hauptstraße/B 208“ und östlich der Straße „Am Sportplatz“) a) Vorstellung des Planentwurfes, b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 13) Einwohnerfragestunde – Teil 2
- 14) Grundstücksangelegenheiten

Zum Tagesordnungspunkt 14) wird nicht öffentliche Beratung beantragt.

**J. Poppinga - Bürgermeister**

**VERANSTALTUNGEN**

STAGE ENTERTAINMENT TOURING PRODUCTIONS PRÄSENTIERT



**Holiday on Ice PLATINUM**

Mit Kostümen von **Stardesigner Harald Glööckler**

**05. - 09.02.2014**  
**O<sub>2</sub> WORLD HAMBURG**

Moderiert von **Eislauf-Legende Norbert Schramm**

Tickets ab 29,90 €\* - 10 €\* Festpreis für Kinder\*\*

Ladies Night jeden Donnerstag:  
Sparpreis inkl. BRILLE24.de Goodie Bag

eventim | O<sub>2</sub> | Energy Family | Oltie95 | HVT | Stage

[www.holidayonice.de](http://www.holidayonice.de) • 0 18 05/44 14

0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.



**DB BAHN**

**Nächster Halt: Weihnachtsmarkt!**

**Günstig und entspannt ins nördliche Bundesland mit Ihrer Regionalbahn Schleswig-Holstein.**

- Schleswig-Holstein-Tarif: zum Beispiel mit einer Tages- bzw. Kleingruppenkarte einen Tag lang eine gewählte Strecke mit Bahn und Bus in Schleswig-Holstein und nach Hamburg
- Schleswig-Holstein-Ticket: für 27 Euro und nur 3 Euro je Mitfahrer (max. vier) mit der Bahn einen Tag lang durch Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg\*
- **Jetzt neu!** Schleswig-Holstein mit der interaktiven Karte entdecken
- Weitere Informationen und interaktive Karte unter [www.bahn.de/regio-sh](http://www.bahn.de/regio-sh)

**Die Bahn macht mobil.**

\*Gilt innerhalb der HVV-Ring A und B in allen Verkehrsmitteln des Hamburger Verkehrsverbundes; Schnellbusse ausgenommen.

nah.sh  
Der Norden **Regio Schleswig-Holstein**

**Jeder Tipp ein Treffer.**

**Schauen Sie in unsere Veranstaltungstipps!**

**sh:z ...hier zu Hause**

**Weihnachtsträume "Schöner Weihnachten"**

**7. + 8. Dez.** Sa: 11 - 18 Uhr  
So: 10 - 18 Uhr

Weihnachtsshopping, Posaunenchor  
Tannenbäume, Kinderspaß



**90 Aussteller**  
**Schloß Tremsbüttel**  
Schloßstraße 10 • 22967 Tremsbüttel  
Eintritt: 3,00 € / Kinder frei  
[www.selekt-veranstaltungen.de](http://www.selekt-veranstaltungen.de)

**KLEINES THEATER**  
BARGTEHEIDE  
THEATER - THEATERSCHULE - KLEINKUNST

Schon jetzt an Weihnachten denken!  
Die zauberhaften Märchen des „kleinen Theaters Bargteheide“ in diesem Jahr:

„Des Kaisers wundersame neue Kleider“

Sa. 30.11.2013, 13.00 und 16.00 Uhr  
So. 01.12.2013, 13.00 und 16.00 Uhr

„Der neunmalklugen, gestiefelte Kater“

Premiere: Fr. 06.12.2013, 19.00 Uhr  
Sa. 07.12.2013, 13.00 und 16.00 Uhr  
So. 08.12.2013, 13.00 und 16.00 Uhr  
Sa. 14.12.2013, 13.00 und 16.00 Uhr  
So. 15.12.2013, 13.00 und 16.00 Uhr

gespielt vom „Blauen Wölkchen“  
Regie: Kirsten Martensen  
Kinder: 9 €, Erwachsene: 12 €

Kartenvorverkauf: KM Kulturmanagement im Kleinen Theater Bargteheide  
Tel: 04532-54 40, [info@kleines-theater-bargteheide.de](mailto:info@kleines-theater-bargteheide.de)  
[www.kleines-theater-bargteheide.de](http://www.kleines-theater-bargteheide.de)

Hier geht die Post ab.

**Veranstaltungstermine in Ihrer Zeitung.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**OHIO**  
KINOCENTER BAD OLDESLOE

**Programm 05.12. - 11.12.13**  
Reservierung unter: **04531-2571**

**DIGITALES BILD**

**Die Eiskönigin 3 D o. A.**  
Tägl. 15:30, 17:45 & 20:00 Uhr  
außer Sa. & So., Sa. & So. 14:30, 16:30, 18:30 & 20:30 Uhr

**Die Eiskönigin 2 D o. A.**  
Tägl. 15:30 & 17:30 Uhr außer Sa. & So.  
Sa. & So. 15:00 & 17:00 Uhr

**Aschenbrödel und der gestiefelte Kater o. A.**  
Sa. & So. 13:45 Uhr

**Thor 2 - The Dark Kingdom**  
ab 12 J./m. Eltern ab 6 J.  
Fr., So. & Mo. 20:15 Uhr

**Das kleine Gespenst**  
ab 12 J./m. Eltern ab 6 J.  
Sa. & So. nur 14:15 Uhr

**Der besondere Film**  
Do., Sa., Di. & Mi. 20:15 Uhr  
Der Butler

**Die Geschenkidee nicht nur zum Nikolaus!**

Kinogutscheine mit oder ohne Verzehr sind an der Kasse oder außerhalb der Öffnungszeiten an der Hotelrezeption im Hotel Oldesloer Hof erhältlich.

**Fack ju Göhte**  
ab 12 J./m. Eltern ab 6 J.  
Tägl. 15:30, 17:30 & 20:15 Uhr außer Sa. & So., Sa. & So. 16:00, 18:00, 19:00 & 21:00 Uhr

**Hamburger Straße 13 • Bad Oldesloe • [www.oho-kino.de](http://www.oho-kino.de)**

# Panorama

## Leute

### Entschuldigung



Der deutschen Schauspielerin **Uschi Glas** (69) tun ihre Äußerungen über Ostdeutsche leid. In einem Interview mit der Zeitschrift „Super Illu“ entschuldigte sie sich „von ganzem Herzen“ für ihre Bemerkung, dass „wir in Ostdeutschland nicht gut qualifizierte Menschen haben“. Sie habe ihre Worte nicht „herabwürdigend, diskriminierend oder beleidigend gemeint“, wird Glas zitiert. Sie hatte sich vor zwei Wochen in der Talkshow des ZDF-Moderators Markus Lanz geäußert.

### „Hello-Kitty“-Fan



Die kanadische Rocksängerin **Avril Lavigne** (29) hat einen Tourbus mit Katzengesichter-Deko. „Mein Busfahrer liebt mich ... ‚Hello Kitty‘-Badematte, Handtücher und Seife“, schrieb Lavigne. Dazu postete die Sängerin ein Foto, das den Badvorleger zeigt. Lavigne ist ein großer Fan der japanischen Katzenfigur.

### Gewinnquoten

#### Lotto am Mittwoch

Gewinnkl. 1 = unbesetzt  
 Jackpot 11 818 169,00 Euro  
 Gewinnkl. 2 = unbesetzt  
 1 082 99,20 Euro  
 Gewinnkl. 3 = 20 055,40 Euro  
 Gewinnkl. 4 = 6 296,40 Euro  
 Gewinnkl. 5 = 291,70 Euro  
 Gewinnkl. 6 = 64,30 Euro  
 Gewinnkl. 7 = 26,90 Euro  
 Gewinnkl. 8 = 13,60 Euro  
 Gewinnkl. 9 = 5,00 Euro  
 Angaben ohne Gewähr



## Vorfreude auf Weihnachten bei den Vierlingen

**LEIPZIG** Knapp zwei Jahre nach der Geburt von Vierlingen in Leipzig laufen bei der Familie die Vorbereitungen für Weihnachten auf Hochtouren. Laura, Kim, Sophie und Jasmin werden Puppen bekommen, wie Vater Marcus Mehnert (31) verrät. Am 6. Januar feiern die Vierlinge, die als winzige Frühchen in der 28. Schwangerschaftswoche zur Welt kamen, ihren zweiten Geburtstag. Dieser soll „ganz ohne Stress und Hektik“ ablaufen. Die Geburt der Mädchen galt als kleine Sensation, weil eineiige Vierlinge ungefähr so selten wie ein Lotogewinn sind. *dpa*

# Tüv: Jedes vierte Auto erhält keine Plakette

Gründe sind veränderte rechtliche Grundlagen und das Alter der Fahrzeuge

**BERLIN** Verrostete Bremsleitungen, defekte Scheinwerfer, abgefahrene Reifen: Jedes vierte Auto fällt in Deutschland wegen gravierender Mängel beim Tüv durch. „Je älter die Fahrzeuge, desto erheblicher die Mängel“, sagte Klaus Brüggemann, Präsidiumsmitglied beim Verband der Technischen Überwachungsvereine (Tüv), am Donnerstag in Berlin. Meistens seien Beleuchtung, Fahrwerk und Abgasanlage betroffen.

Insgesamt sei der Zustand der Fahrzeuge aber zufriedenstellend: „Ich glaube, dass wir in Europa eindeutig führend sind.“ Drei Viertel aller Autos

kommen demnach mit keinen oder nur geringen Mängeln zur Hauptuntersuchung und erhalten die Plakette sofort. Bei erheblichen Mängeln muss der Wagen erst in die Werkstatt.

Der Anteil dieser Autos liegt in diesem Jahr mit 24,9 Prozent höher als im vergangenen Jahr, als es noch 20 Prozent waren. Der Tüv-Verband führt das aber auf rechtliche Änderungen zurück. So war es früher nur ein leichter Mangel, wenn der Rückfahrscheinwerfer nicht ging. Heute sei es ein erheblicher Mangel.

Auch das steigende Durchschnittsalter spiele eine Rolle.

In diesem Jahr waren die Autos auf deutschen Straßen im Durchschnitt 8,7 Jahre alt - vor zehn Jahren waren es noch 7,4 Jahre. Am besten schnitten in der Tüv-Statistik deutsche und japanische Marken ab, Spitzenreiter unter den zweibis dreijährigen Autos war der in Spanien gebaute Opel Meriva.

„Sie sollten ihr Auto regelmäßig warten lassen“, riet Brüggemann.

„Wir können nur an die Fahrer appellieren, ihre Autos in die Werkstatt zu bringen, Inspektionen zu machen und Mängel auch beheben zu lassen.“ *Burkhard Fraune, dpa*

## Heavy Metal gegen Herz-Kreislauf-Leiden

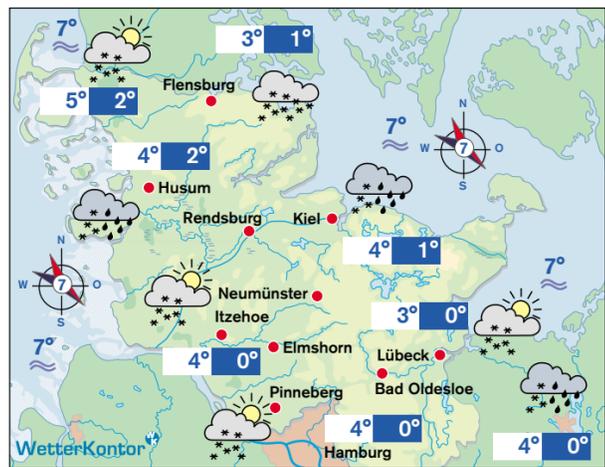
**HERNE** Heavy Metal oder Musik von Bach kann möglicherweise dazu beitragen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu vermeiden. Eine Studie mit 60 Teilnehmern an der Universitätsklinik Marienhospital Herne hat ergeben, dass beim Hören etwa der Orchesterstudie Nr. 3 von Johann Sebastian Bach der Blutdruck und die Herzfrequenz sinken. Darauf weist die Deutsche Hochdruckliga hin. Nach dem Musikgenuss stiegen beide Werte bei den Teilnehmern wieder an. Den Effekt hinsichtlich des Blutdrucks beobachteten die Wissenschaftler mit Prof. Hans-Joachim Trappe von der Ruhr-Universität Bochum auch bei Menschen, die Heavy Metal hörten. Bluthochdruck gilt als Risikofaktor für Schlaganfall und Herzinfarkt. *dpa*

## Nuklearmaterial auf freiem Feld gefunden

**MEXIKO-STADT** Nach dem Diebstahl eines Lastwagens mit radioaktivem Material in Mexiko hat die Polizei die strahlende Ladung in offenem Gelände entdeckt. Die gefährliche Substanz Kobalt-60 sei im Bundesstaat Mexico im Zentrum des Landes gefunden worden, teilte die Behörde für nukleare Sicherheit mit. Wegen der starken Strahlung konnte das Material bislang nicht geborgen werden. Es handele sich um „extrem radioaktives“ Material, warnte die Internationale Atomenergiebehörde in Wien. Der das Material aus dem Behälter geholt habe, sei mit großer Wahrscheinlichkeit in sehr schlechter Verfassung oder schon tot. Es ist unklar, wie viele Menschen mit der Substanz in Kontakt kamen. *dpa*

**Gewinnen, sparen und helfen mit unserem VR-Gewinnsparen.** Teilnahme ab 18 Jahre. Suchinfos unter [www.spielen-mit-vernunft.de](http://www.spielen-mit-vernunft.de). Mehr unter [www.vr-sh.de](http://www.vr-sh.de) Bei Ihren... **Volksbanken Raiffeisenbanken**

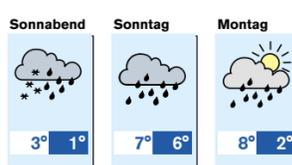
## Wetter



**WETTERLAGE**  
 Ein Orkantief über der Ostsee bestimmt das Wetter in Mitteleuropa. Immer wieder ziehen Wolkenfelder vorüber, die zeitweise Schnee, im Westen auch Schneeregen- oder Regenschauer bringen.

**WEITERE AUSSICHTEN**  
 Morgen überwiegen Wolken, und es schneit oder regnet ein wenig. Am Sonntag hat die Sonne selten Chancen. Zeitweise fällt Regen. Montag gibt es nach Regenschauer ein wenig Sonne. Es wird milder.

**VORHERSAGE**  
 Zeitweise fallen Schnee-, Schneeregen- und Graupelschauer. Vereinzelt gibt es Gewitter. 3 bis 5 Grad werden erreicht. Der Wind weht stark mit stürmischen, an der Küste stürmisch mit orkanartigen Böen aus West bis Nordwest.

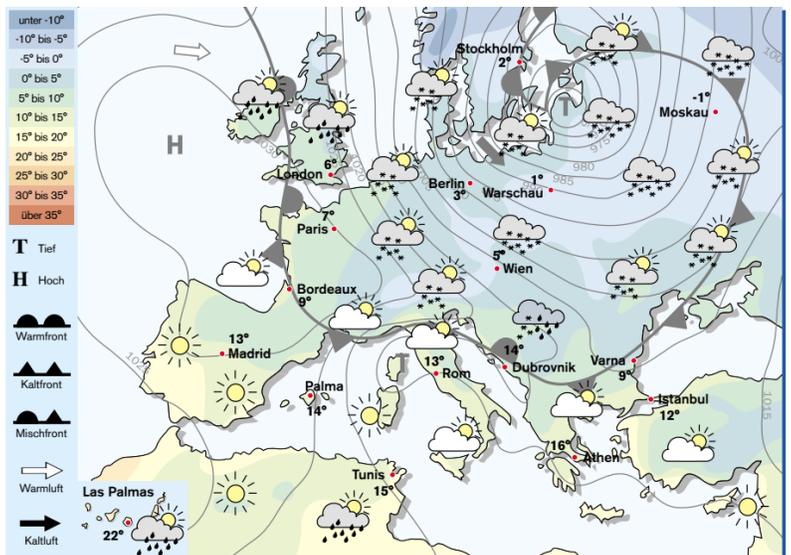
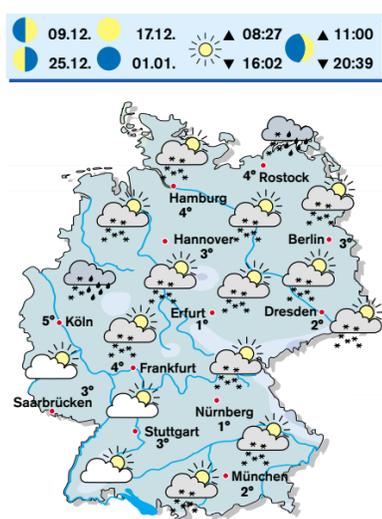


**BIOWETTER**  
 Heute reagiert der Organismus bei vielen Menschen mit Nervosität und erhöhter Reizbarkeit. Die Stimmung ist eher gedämpft. Konzentrations- und Leistungsfähigkeit sind reduziert.

**WASSERSTÄNDE**

	Hochwasser	Niedrigwasser
HH-St. Pauli	06:27 19:02	01:23 13:57
Glückstadt	05:02 17:37	12:11 ---
Cuxhaven	02:52 15:27	09:59 22:16
Büsum	02:34 15:09	09:11 21:33

Quelle: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.



**REISEWETTER**  
**Großbritannien und Irland:** Viele Wolken, gebietsweise Regen, nach Norden Schnee. Im Süden Auflockerungen. 3 bis 11 Grad.  
**Skandinavien:** Viele Wolken und verbreitet Schneefälle. Dazu kräftiger Wind mit Sturmböen. Zwischen minus 12 und plus 5 Grad.  
**Frankreich:** Am Mittelmeer viel Sonnenschein, sonst wechselnd bewölkt, gebietsweise auch heiter, trocken. 4 bis 12 Grad.  
**Italien:** Im Norden sowie auf Sardinien und Sizilien bewölkt und vereinzelt Schauer, sonst nach Nebel Sonnenschein. 10 bis 17 Grad.

**Spanien und Portugal:** Viel Sonnenschein und meist nur wenige Wolken, nur an der Biskaya bewölkt, aber trocken. Bis 20 Grad.  
**Griechenland und Türkei:** Viel Sonnenschein und nur lockere Wolkenfelder, weitgehend trocken. Zwischen 12 und 18 Grad.  
**Balearen:** Freundliches und trockenes Wetter mit viel Sonnenschein. Temperaturen am Nachmittag zwischen 14 und 16 Grad.  
**Kanaren:** Wechsel von Sonnenschein und Wolken, vereinzelt Schauer möglich. Höchstwerte zwischen 22 und 26 Grad.